

Anlagen

Anlage 1
Potenziale Trassenvarianten

Trassenvariante 1		POTENZIALE											
		ERSCHLIEßUNGS- WIRKUNG			NUTZER- POTENZIALE	SCHULEN	REISEZEITEN				REISEZEITENVERGLEICH		
		Wohnbauflächen Grundlage: OpenStreetMap in km ²	Gewerbliche Bauflächen Grundlage: OpenStreetMap in km ²	Verkaufsflächen Grundlage: OpenStreetMap in km ²	Verkehrsverflechtungen (Alle Wegezecke, ÖV + MIV) Anzahl	Weiterführende Schulen Anzahl	MIV-Verbindung (ohne Stauzeiten, Grundlage: Google maps) in Minuten	ÖV-Verbindung (schnellste Verbindung zwischen 7:00 und 8:00 Uhr, Grundlage: www.vrm.de) in Minuten	heutige Radverbindung (schnellste Route, Grundlage: Radroutenplaner) in Minuten	zukünftige Radverbindung (auf Radschnellverbindung inkl. Zuweg, Grundlage: Eigene Berechnung) in Minuten	RSV zu MIV-Verbindung	RSV zu ÖV-Verbindung	RSV zu heutiger Radverbindung
RELATIONEN	GESAMT / SUMME	11,73	2,85	0,07	97.000	7	X	X	X	X	1,10	0,43	0,62
	Mannheim - Ludwigshafen	X	X	X	71.900	X	10	28	21	8	0,80	0,29	0,62
	Mannheim - Limburgerhof	X	X	X	3.700	X	18	43	57	27	1,52	0,64	0,48
	Ludwigshafen - Schifferstadt	X	X	X	6.800	X	17	38	58	39	2,29	1,03	0,67
	Ludwigshafen - Limburgerhof	X	X	X	7.700	X	14	29	36	28	2,00	0,97	0,69
	Limburgerhof - Schifferstadt	X	X	X	3.600	X	9	28	24	17	1,89	0,61	0,71
	Mannheim - Schifferstadt	X	X	X	3.300	X	22	50	79	38	1,73	0,76	0,48

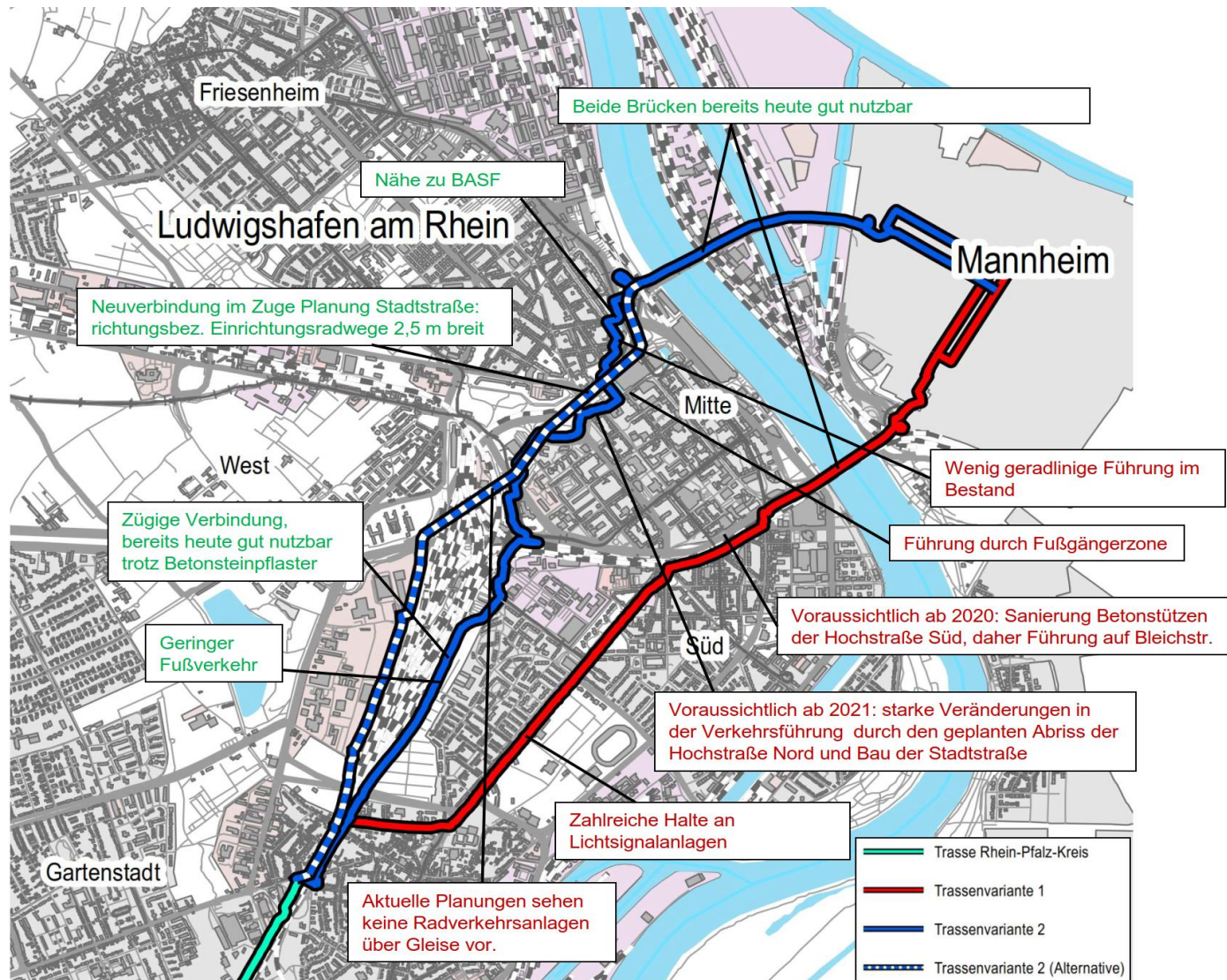
Trassenvariante 2		POTENZIALE											
		ERSCHLIEßUNGS- WIRKUNG			NUTZER- POTENZIALE	SCHULEN	REISEZEITEN				REISEZEITENVERGLEICH		
		Wohnbauflächen Grundlage: OpenStreetMap in km ²	Gewerbliche Bauflächen Grundlage: OpenStreetMap in km ²	Verkaufsflächen Grundlage: OpenStreetMap in km ²	Verkehrsverflechtungen (Alle Wege zwecke, ÖV + MIV) Anzahl	Weiterführende Schulen Anzahl	MIV-Verbindung (ohne Stauzeiten, Grundlage: Google maps) in Minuten	ÖV-Verbindung (schnellste Verbindung zwischen 7:00 und 8:00 Uhr, Grundlage: www.vrm.de) in Minuten	heutige Radverbindung (schnellste Route, Grundlage: Radroutenplaner) in Minuten	zukünftige Radverbindung (auf Radschnellverbindung inkl. Zuweg, Grundlage: Eigene Berechnung) in Minuten	RSV zu MIV-Verbindung	RSV zu ÖV-Verbindung	RSV zu heutiger Radverbindung
RELATIONEN	GESAMT / SUMME	11,58	3,77	0,06	97.000	5	X	X	X	X	1,33	0,51	0,63
	Mannheim - Ludwigshafen	X	X	X	71.900	X	10	28	21	11	1,10	0,39	0,62
	Mannheim - Limburgerhof	X	X	X	3.700	X	18	43	57	31	1,72	0,72	0,54
	Ludwigshafen - Schifferstadt	X	X	X	6.800	X	17	38	58	38	2,24	1,00	0,66
	Ludwigshafen - Limburgerhof	X	X	X	7.700	X	14	29	36	27	1,93	0,93	0,69
	Limburgerhof - Schifferstadt	X	X	X	3.600	X	9	28	24	17	1,89	0,61	0,71
	Mannheim - Schifferstadt	X	X	X	3.300	X	22	50	79	42	1,91	0,84	0,53

Anlage 2
Handlungsbedarf Trassenvarianten

Trassen- variante	Beeinträchtigung Natur			Zusätzliche Versiegelung	Kosten	Konfliktreiche Knotenpunkte
	Länge Strecke durch alle Forst [in m]	Länge Strecke durch FFH-Gebiete [in m]	Länge Strecke durch sonstige Schutzgebiete [in m]	Fläche [in m ²]	Gesamtkosten Strecke [in €]	Anzahl
1	-	-	480	10.200	6,0 Mio.	8
2	-	-	480	17.700	5,1 Mio.	4

Anlage 3

Weitere Chancen und Hemmnisse



Anlage 4
Anforderungen Radschnellverbindung

angelehnt an: Kriterien für RSV und PRR in Rheinland-Pfalz, LBM 2019.

	Führungsformen	Anforderungen Radschnellverbindungen (RSV-RLP) Rheinland-Pfalz, 2018	Anforderungen Pendler-Radroute (PRR) Rheinland-Pfalz, 2019	Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA) FGSV, 2010
selbstständig geführte Verbindungen	Getrennte Führung von Rad- und Fußverkehr mit Zweirichtungsverkehr	innerorts: Breite: $\geq 4,00$ m (Rad) + $\geq 2,50$ m (Fuß) 1. Wahl: deutliche Trennung zwischen Fuß- und Radverkehr ($\geq 1,00$ m) 2. Wahl: inkl. 0,30-0,60 m signifikanter Trennstreifen zum Gehweg	innerorts: Breite: $\geq 3,00$ m (2,50 m, wenn nur für Radverkehr!) (Rad) + $\geq 2,00$ m (Fuß)	Breite: 2,50 m (Rad) + $> 2,50$ m (Fuß)
		außerorts: Breite: $\geq 4,00$ m (Rad) + $\geq 2,00$ m (Fuß) inkl. 0,30-0,60 m signifikanter Trennstreifen zwischen Geh- und Radweg oder getrennte Führung beider Wege	außerorts: Breite: $\geq 3,00$ m (2,50 m, wenn nur für Radverkehr!) (Rad) + $\geq 2,00$ m (an Stellen mit zeitweise hohem Fußgängeraufkommen)	
	Gemeinsame Führung von Rad- und Fußverkehr mit Zweirichtungsverkehr			innerorts: Mindestens 2,50 m außerorts: Regelmaß: 2,50 m
	Wirtschaftsweg / Forstweg	außerorts: Breite: $\geq 4,00$ m (Rad & landwirtschaftl. Verkehr) + $\geq 2,50$ m (Fuß) Mindestens: 5,00 m (Rad- & landwirtschaftlicher & geringer Fußverkehr)	außerorts: Breite: $\geq 3,00$ m (bei geringerem Fußverkehr) $\geq 3,00$ m (2,50 m, wenn nur für Radverkehr!) $< 3,00$ m an Engstelle (< 20 m) Netzbedeutung, Bewirtschaftungsrichtung und Nutzungsintensität berücksichtigen! Ergänzung HBR-Zusatzbeschilderung	Nur asphaltiert oder vergleichbar ab 2,50 m Breite zulässig (möglichst 3,50 m)

angelehnt an: Kriterien für RSV und PRR in Rheinland-Pfalz, LBM 2019.

	Führungsformen	Anforderungen Radschnellverbindungen (RSV-RLP) Rheinland-Pfalz, 2018	Anforderungen Pendler-Radroute (PRR) Rheinland-Pfalz, 2019	Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA) FGSV, 2010
Verbindungen an Hauptverkehrsstraßen	Getrennte Führung von Rad- und Fußverkehr mit Einrichtungsverkehr	innerorts: Breite: $\geq 3,00$ m (Rad) + $\geq 2,50$ m (Fuß) <i>Inkl. 0,30-0,60 m signifikanter Trennstreifen zum Gehweg + 0,75 m Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn bzw. zum ruhenden Verkehr</i>	Breite: $\geq 2,00$ m (nur für Radverkehr) + $\geq 2,00$ m (Fuß) + 0,75 m Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn	Regelbreite 2,00 m Mindestbreite 1,60 m (bei geringem Radverkehr) + 1,80 m (Fuß) + 0,30 m Begrenzungsstreife (auf der Breite des Gehweges zuordnen)
		außerorts: Breite: $\geq 3,00$ m (Rad) + $\geq 2,00$ m (Fuß) + 1,75 m Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn		
	Getrennte Führung von Rad- und Fußverkehr mit Zweirichtungsverkehr (einseitig)	innerorts: Breite: $\geq 4,00$ m (Rad) + $\geq 2,50$ m (Fuß) <i>Inkl. 0,30-0,60 m signifikanter Trennstreifen zum Gehweg + 0,75 m Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn bzw. zum ruhenden Verkehr (Längsparken)</i>	Breite: $\geq 2,50$ m (nur für Radverkehr) + $\geq 2,00$ m (Fuß) + 0,75 m Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn	Regelbreite 2,50 m bei beidseitiger Führung 3,00 m bei einseitiger Führung Mindestmaß 2,00 m
		außerorts: Breite: $\geq 4,00$ m (Rad) + $\geq 2,00$ m (Fuß) <i>Gehweg + 1,75 m Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn</i>		

angelehnt an: Kriterien für RSV und PRR in Rheinland-Pfalz, LBM 2019.

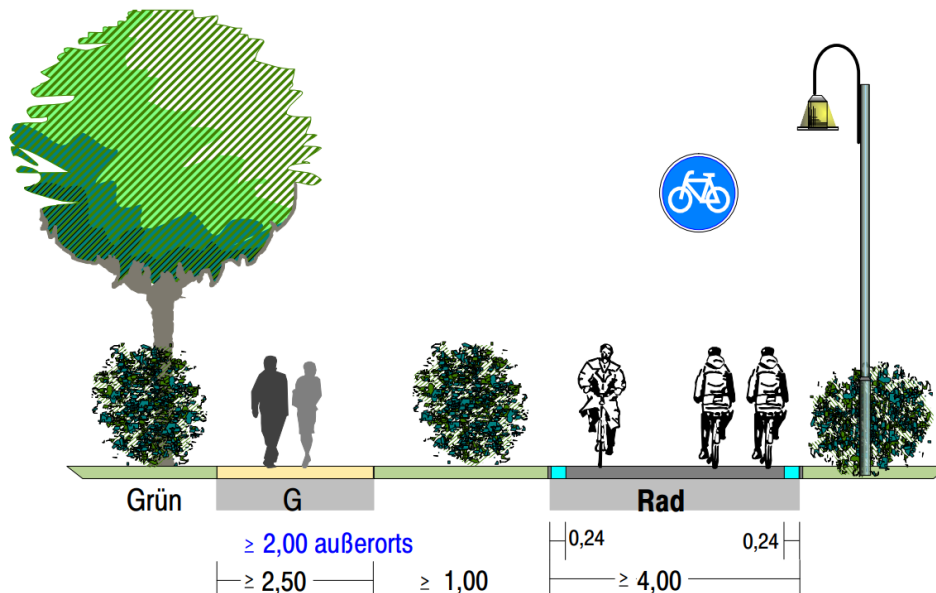
	Führungsformen	Anforderungen Radschnellverbindungen (RSV-RLP) Rheinland-Pfalz, 2018	Anforderungen Pendler-Radroute (PRR) Rheinland-Pfalz, 2019	Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA) FGSV, 2010
Verbindungen an Hauptverkehrsstraßen	Gemeinsame Führung von Rad- und Fußverkehr mit Einrichtungsverkehr	In der Regel kein Einsatz	In der Regel kein Einsatz	Regelbreite hängt von der Nutzungsintensität ab siehe ERA vgl. Bild 15 Mindestbreite 2,50 m innerorts (bei geringer Nutzungsintensität)
	Gemeinsame Führung von Rad- und Fußverkehr mit Zweirichtungsverkehr	In der Regel kein Einsatz	In der Regel kein Einsatz	innerorts: Keine Unterscheidung zur gemeinsamen Führung von Rad- und Fußverkehr mit Einrichtungsverkehr
	Radfahrstreifen	innerorts: ohne ruhendem Verkehr: Breite: 3,00 m mit ruhendem Verkehr: Breite: 2,75 m + 0,50 m Sicherheitstrennstreifen zum ruhenden Verkehr (Längsparken)	innerorts: Regelbreite: 2,00 m Mindestbreite: 1,85 (nur für Radverkehr!) + 0,50 m bis 0,75 m Sicherheitstrennstreifen zum Längsparken + 0,75 m Sicherheitstrennstreifen zum Senkrechtparken	Mindestbreite: 1,85 m besser: 2,00 m + 0,50 m Sicherheitstrennstreifen zum Längsparken + 0,75 m Sicherheitstrennstreifen bei Schrägparken

angelehnt an: Kriterien für RSV und PRR in Rheinland-Pfalz, LBM 2019.

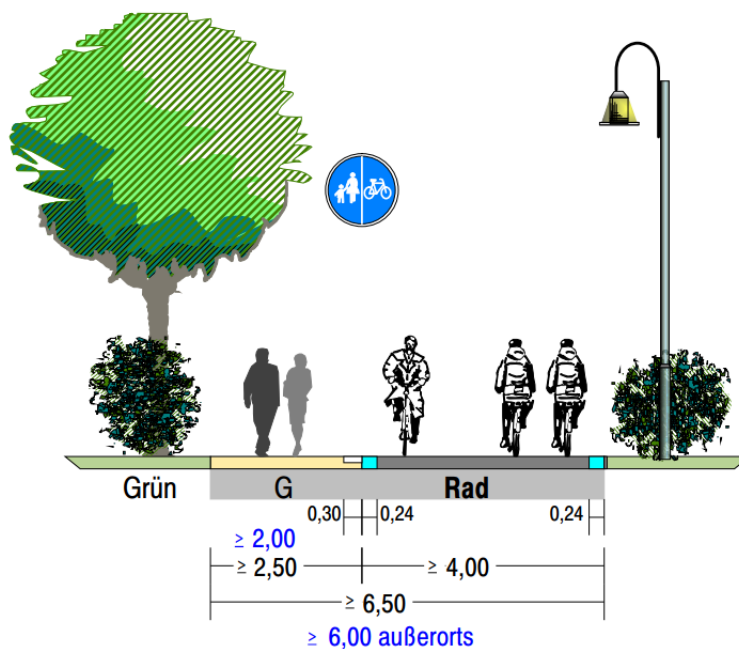
	Führungsformen	Anforderungen Radschnellverbindungen (RSV-RLP) Rheinland-Pfalz, 2018	Anforderungen Pendler-Radroute (PRR) Rheinland-Pfalz, 2019	Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA) FGSV, 2010
Verbindungen an Hauptverkehrsstraßen	Radfahrstreifen mit zugelassenem Linienbusverkehr	innerorts: hintereinanderfahren: Breite: 3,25 – 3,50 m nebeneinanderfahren: Breite: 4,50 – 4,75 m ≥ 4,75 m an Haltestellen + 0,75 m Sicherheitstrennstreifen zum ruhenden Verkehr (Längsparken)	Wie FGSV	Bussonderfahrstreifen: Empfohlene Breite: entweder > 4,75 m (Nebeneinanderfahren) oder < 3,50 m (Hintereinanderfahren)
	Schutzstreifen	In der Regel kein Einsatz	In der Regel kein Einsatz	innerorts: Mindestbreite zwischen dem Schutzstreifen und der Mittelinsel bzw. dem Mittelstreifen 2,25 m Mindestbreite: 1,25 m Regelbreite: 1,50 m + 0,50 m Sicherheitstrennstreifen zum Längsparken + 0,75 m Sicherheitstrennstreifen bei Schrägparken
Verbindungen auf Nebenstraßen	Fahrradstraßen	innerorts: Breite: ≥ 4,00 m + 0,50 m Sicherheitstrennstreifen zum ruhenden Verkehr	Breite: ≥ 5,75 m inkl. gelegentlichen, einseitigen Parkständen	max. Geschwindigkeit 30 km/h keine Angaben zu Breitenansprüchen
		außerorts: Breite: ≥ 4,00 m		
	Mischverkehr		in der Regel nicht, dann möglichst Fahrradstraßen	innerorts: Tempo 30 bis 8.000 Kfz / 24h Tempo 50 bis 4.000 Kfz / 24h
				außerorts: Tempo 70 bis 4.000 Kfz/24h Tempo 100 bis 2.500 Kfz/24h

Anlage 5
Musterquerschnitte

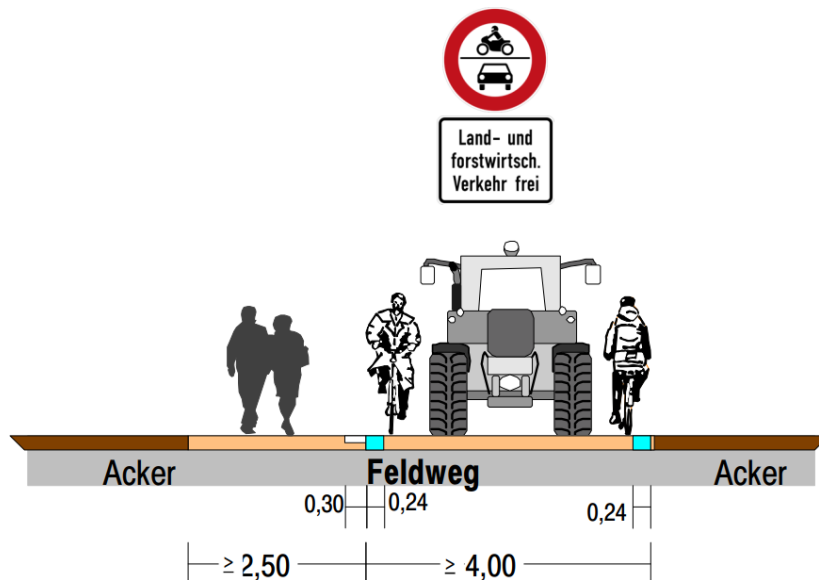
1 Selbstständig geführte Verbindungen



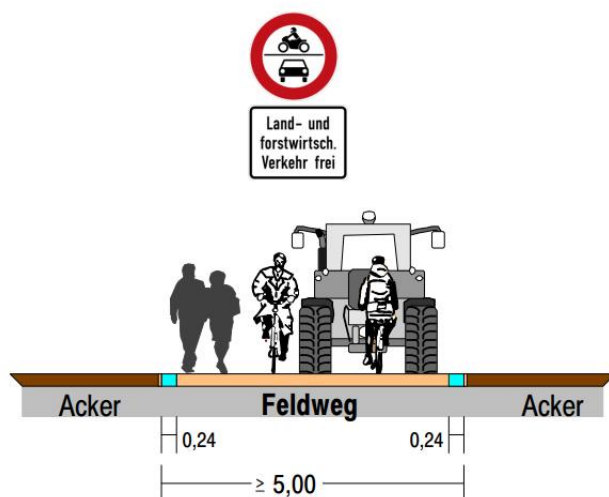
Musterquerschnitt S1S: Getrennte Führung von Rad- und Fußverkehr mit Zweirichtungsverkehr (1. Wahl)



Musterquerschnitt S2S: Getrennte Führung von Rad- und Fußverkehr mit Zweirichtungsverkehr (2. Wahl)

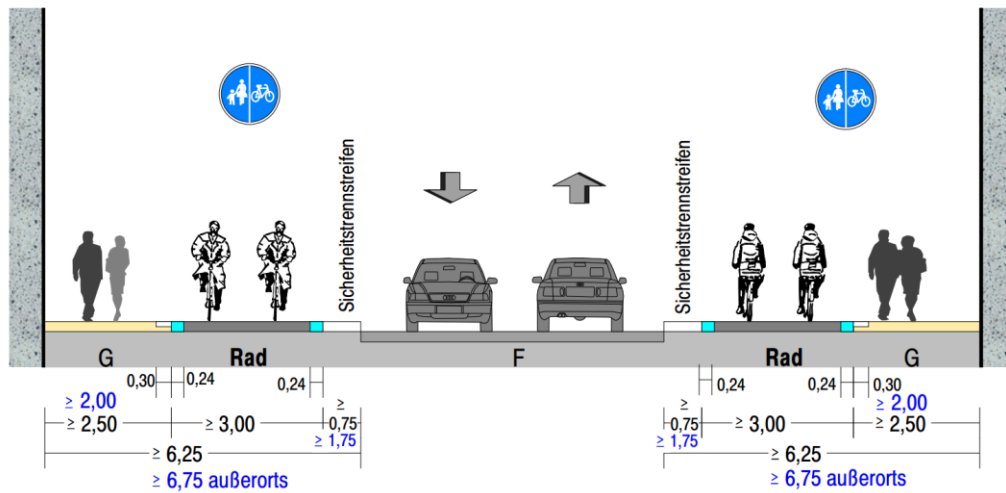


Musterquerschnitt S3S: Landwirtschaftlicher Weg (Regellösung)

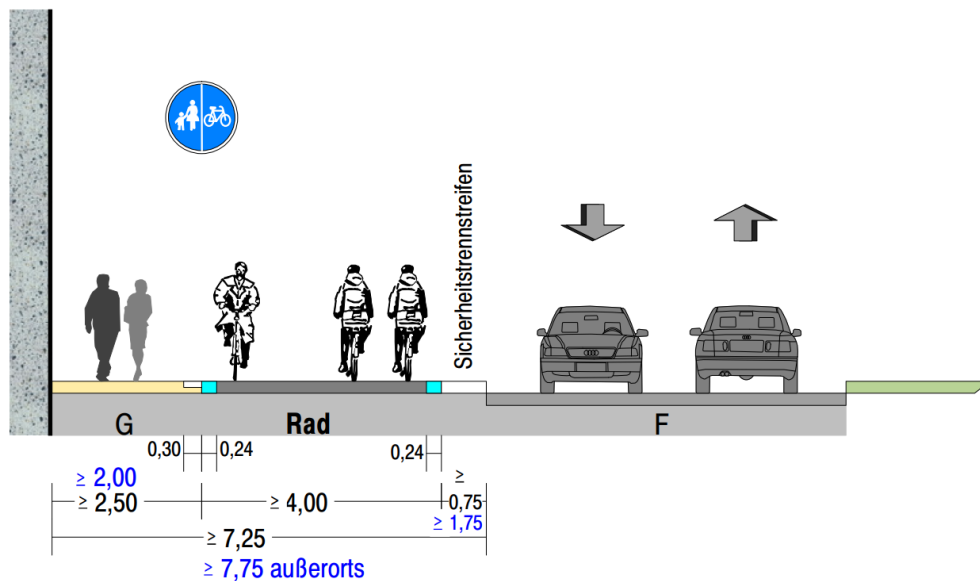


Musterquerschnitt S4S: Landwirtschaftlicher Weg (Mindestlösung)

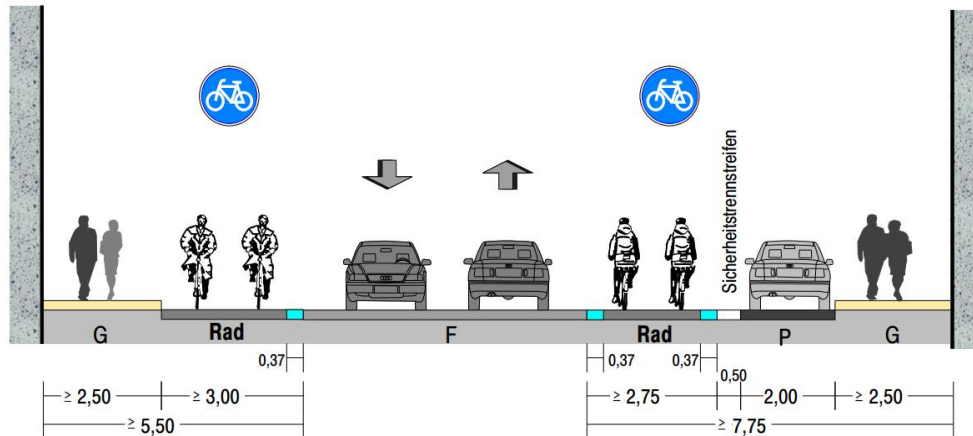
2 Führungen an Hauptverkehrsstraßen



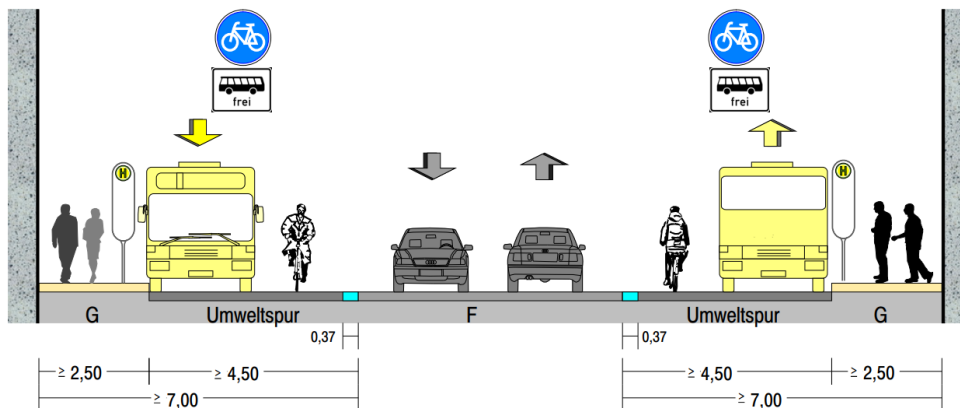
Musterquerschnitt H1S: Getrennte Führung von Rad- und Fußverkehr mit Einrichtungsverkehr



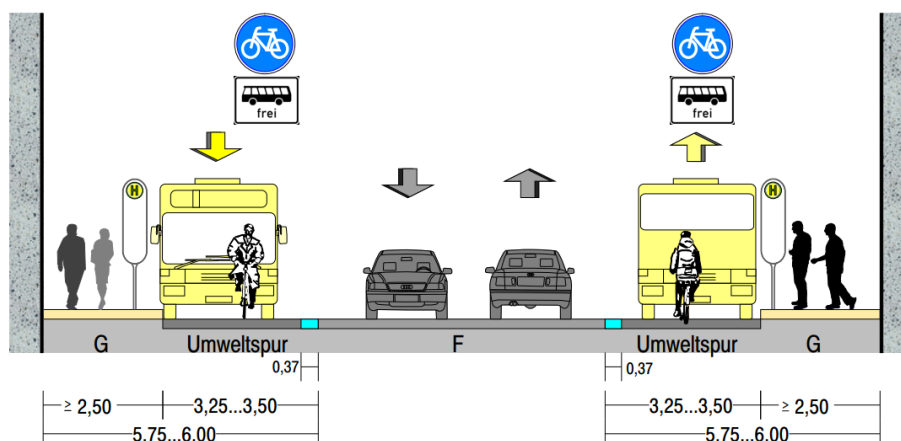
Musterquerschnitt H2S: Getrennte Führung von Rad- und Fußverkehr mit Zweirichtungsverkehr (einseitig)



Musterquerschnitt H3S: Radfahrstreifen

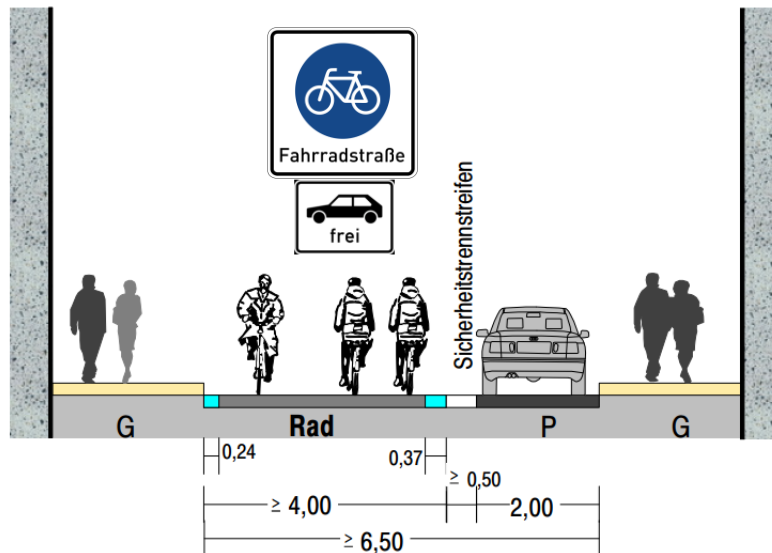


Musterquerschnitt H4S: Radfahrstreifen mit zugelassenem Linienbusverkehr (nebeneinanderfahren)

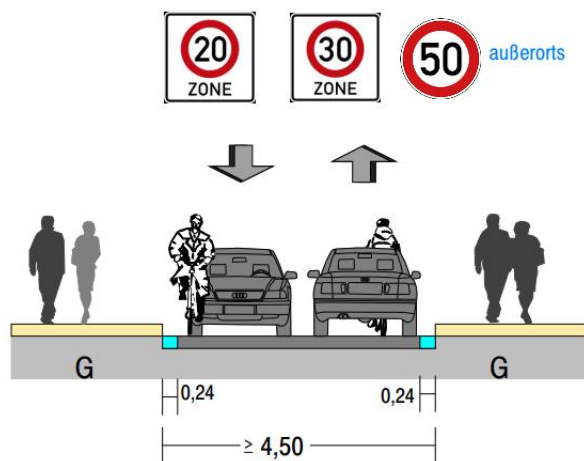


Musterquerschnitt H5S: Radfahrstreifen mit zugelassenem Linienbusverkehr (hintereinanderfahren)

3 Führungen auf Nebenstraßen

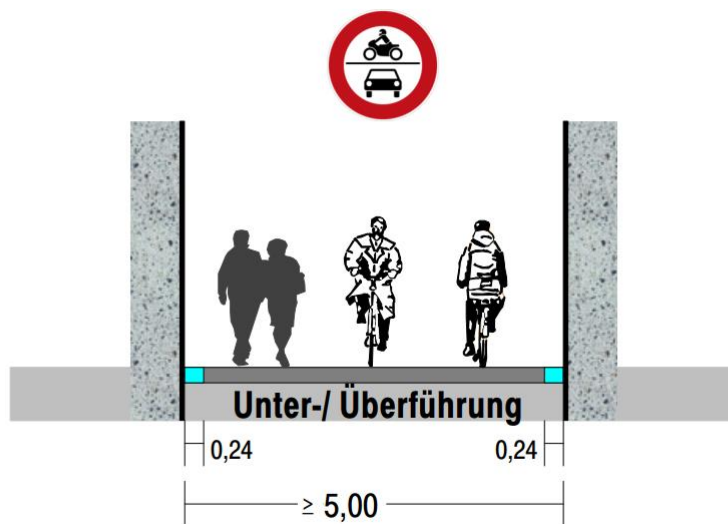


Musterquerschnitt N1S: Fahrradstraße



Musterquerschnitt N2S: Mischverkehr

4 Andere Führungsformen



Musterquerschnitt A1S: Unterführung / Überführung

Anlage 6
Maßnahmenblätter Strecke

Abschnitts-Nr.

SCHIF01

Abschnittstyp: Strecke



Kommune: Schifferstadt

Länge [m]: 558 4,1% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]: 0 - 558

Straßenname(n): Bahnhofstraße, Robert-Schumann-Str. und Johann-Sebastian-Str. zwischen Schifferstadt Bahnhof und Mutterstadter Straße

Bestand: Mischverkehr, Kfz-Höchstgeschwindigkeit 50 km/h, Parken überwiegend nicht geordnet

Radschnellverbindung

Führungsform Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (N1S)

Maßnahme(n): Umwidmung der Robert-Schumann-Str. und Johann-Sebastian-Bach-Str. zu Fahrradstraßen. Anordnung Ruhender Verkehr zum Teil anpassen (einseitig oder Parkboxen auf Gehweg) Wegweisung Bahnhof anpassen (über Bahnhofstraße) und ggf. direkte Durchfahrt zum Bahnhof für Kfz verhindern.

Kosten: 36.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: siehe Führungsform zur Herstellung einer Radschnellverbindung

Maßnahme(n): siehe Maßnahmen zur Herstellung einer Radschnellverbindung

Kosten: 36.000 €

Abschnitts-Nr.

SCHIF02

Abschnittstyp: Strecke



Kommune: Schifferstadt

Länge [m]: 898 6,6% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]: 558 - 1.456

Straßenname(n): Kalmitstraße und Am Römerweg
zwischen Mutterstadter Straße und Parkplatz am Bahnweiher

Bestand: Mischverkehr, Tempo-30-Zone, Parken geordnet in Kalmitstraße, ungeordnet in der Straße "Am Römerweg"

Radschnellverbindung

Führungsform Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (N1S)

Maßnahme(n): Umwidmung der Kalmitstraße und Am Römerweg zu
Fahrradstraßen: Bevorrechtigung an Einmündungen für den
Radverkehr. Anordnung Ruhender Verkehr nur noch einseitig.

Kosten: 54.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: siehe Führungsform zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Maßnahme(n): siehe Maßnahmen zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Kosten: 54.000 €

Abschnitts-Nr.

SCHIF03

Abschnittstyp: Strecke



Kommune: Schifferstadt

Länge [m]: 1.190 8,8% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]: 1.456 - 2.646

Straßenname(n): In der Blöße und Am Bahnweiher
zwischen nördl. Parkplatz am Bahnweiher u. Ende Gemarkung

Bestand: Landwirtschaftlicher Weg, Zeichen 260 StVO;
Befestigt, bauliche Breite zwischen 3,00 und 4,50 m

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	SCHIF03	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	---------	----------------	---------

Straßenname(n): In der Blöße und Am Bahnweiher
zwischen nördl. Parkplatz am Bahnweiher u. Ende Gemarkung

Länge [m]: 1.190

Radschnellverbindung

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Landwirtschaftlicher Weg 2 (S4S)

Maßnahme(n): Verbreiterung der bestehenden Wege auf mindestens 5,00 m;
abschnittsweise Erneuerung der Oberfläche erforderlich;
Ergänzung Beleuchtung prüfen;
Grundstückserwerb voraussichtlich erforderlich

Kosten: 381.000 € zzgl. Grundstückserwerb

Pendler-Radrouten

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Landwirtschaftlicher Weg

Maßnahme(n): Kennzeichnung als PRR; regelmäßiger Grünschnitt;
abschnittsweise Erneuerung der Oberfläche erforderlich;
Ergänzung Beleuchtung optional (+ ca. 60.000 Euro)

Kosten: 151.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Landwirtschaftlicher Weg

Maßnahme(n): Kennzeichnung als PRR; regelmäßiger Grünschnitt;
abschnittsweise Erneuerung der Oberfläche erforderlich.

Kosten: 151.000 €

Abschnitts-Nr.

LIM01

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Limburgerhof

Länge [m]:

846

6,2% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

2.646 - 3.492

Straßenname(n):

In der Blöße, Allensteiner Straße
zwischen Gemarkungsgrenze und Pommernring

Bestand:

Landwirtschaftlicher Weg bzw. Anliegerstraße mit sehr geringem Kfz-Verkehr, Zeichen 260 StVO; Beschränkung auf 10 km/h, bauliche Breite (Asphalt) z.T. schmaler als 3,00 m

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LIM01	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	-------	----------------	---------

Straßenname(n): In der Blöße, Allensteiner Straße
zwischen Gemarkungsgrenze und Pommernring

Länge [m]: 846

Radschnellverbindung

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Landwirtschaftlicher Weg 2 (S4S)

Maßnahme(n): Verbreiterung der bestehenden Wege auf mindestens 5,00 m;
abschnittsweise Erneuerung der Oberfläche erforderlich;
Ergänzung Beleuchtung prüfen; Zulässige
Höchstgeschwindigkeit anpassen (30 km/h);
Grundstückserwerb voraussichtlich erforderlich

Kosten: 295.000 € zzgl. Grundstückserwerb

Pendler-Radrouten

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Landwirtschaftlicher Weg

Maßnahme(n): Verbreiterung der bestehenden Wege abschnittsweise auf
mindestens 3,00 m; abschnittsweise Erneuerung der
Oberfläche erforderlich; zulässige Geschwindigkeit anpassen
(10 km/h nur für Kfz);
Ergänzung Beleuchtung optional (+ ca. 41.000 €)

Kosten: 79.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Landwirtschaftlicher Weg

Maßnahme(n): Kennzeichnung als PRR über Markierung; regelmäßiger
Grünschnitt, abschnittsweise Erneuerung der Oberfläche.

Kosten: 76.000 €

Abschnitts-Nr.

LIM02

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Limburgerhof

Länge [m]:

403

3,0% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

3.492 - 3.895

Straßenname(n):

Pommernring

zwischen Allensteiner Straße und Hermann-Löns-Weg

Bestand:

Mischverkehr, T50 (in Fahrtrichtung Norden 30 km/h)

Gehweg Radfahrer frei in Fahrtrichtung Süden, Parken bereits einseitig geordnet

Radschnellverbindung

Führungsform

Verbindung auf Nebenstraße
Mischverkehr (N2S)

Maßnahme(n):

Kennzeichnung als Radschnellverbindung und Reduzierung der Kfz-Geschwindigkeit in beide Fahrtrichtungen auf 30 km/h. Kfz-Verkehrsmengen > 2.000 Kfz/24h

Kosten:

25.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform:

siehe Führungsform zur Herstellung einer Radschnellverbindung

Maßnahme(n):

siehe Maßnahmen zur Herstellung einer Radschnellverbindung

Kosten:

25.000 €

Abschnitts-Nr.

LIM03

Abschnittstyp: Strecke



Kommune: Limburgerhof

Länge [m]: 180 1,3% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]: 3.895 - 4.075

Straßenname(n): Pommernring
zwischen Hermann-Löns-Weg und Mühlweg

Bestand: Zweirichtungsradweg im Seitenraum, linksseitige
Benutzungspflicht (VZ 237 StVO) nach Norden;
Benutzungsrecht in Fahrtrichtung Süden

Radschnellverbindung

Führungsform Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Radfahrstreifen (angelehnt an H3S)

Maßnahme(n): Umbau Straßenraum: Rückbau des westseitigen
Zweirichtungsradwegs und Markierung von Radfahrstreifen.
Kein ostseitiger Gehweg vorgesehen. Verzicht auf
Linksabbiegestreifen erforderlich (Verkehrsqualität prüfen).

Kosten: 133.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: siehe Führungsform zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Maßnahme(n): siehe Maßnahmen zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Kosten: 133.000 €

Abschnitts-Nr.

LIM04

Abschnittstyp: Strecke



Kommune: Limburgerhof

Länge [m]: 547 4,0% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]: 4.075 - 4.622

Straßenname(n): Fichestraße
zwischen Mühlweg und Bahnhofsvorplatz

Bestand: Führung Mischverkehr, Tempo-30-Zone;
Einbahnstraße (Radverkehr frei)
straßenbegleitendes Längsparken

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LIM04	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	-------	----------------	---------

Straßenname(n): Fichtestraße
zwischen Mühlweg und Bahnhofsvorplatz

Länge [m]: 547

Radschnellverbindung

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (angelehnt an N1S)

Maßnahme(n): Umwidmung der Einbahnstraße zu Fahrradstraße: Im südlichen Abschnitt der Fichtestraße Rückbau des ostseitigen Gehwegs (verzichtbar, da Fußweg durch Grünanlage), Anordnung ruhender Verkehr auf Ostseite.
Breite Fahrbahn inkl. Ruhender Verkehr z.T. < 6,50 m

Kosten: 95.000 €

Pendler-Radrouten

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße

Maßnahme(n): Umwidmung der Einbahnstraße zu Fahrradstraße: Im südlichen Abschnitt der Fichtestraße Rückbau des ostseitigen Gehwegs (verzichtbar, da Fußweg durch Grünanlage), Anordnung ruhender Verkehr auf Ostseite.
Breite Fahrbahn inkl. Ruhender Verkehr z.T. > 5,75 m

Kosten: 95.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße

Maßnahme(n): Umwidmung der Einbahnstraße zu Fahrradstraß; einseitige Anordnung ruhender Verkehr auf Ostseite.

Kosten: 35.000 €

Abschnitts-Nr.

LIM05

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Limburgerhof

Länge [m]:

677

5,0% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

4.622 - 5.299

Straßenname(n):

Bahnhofsplatz & Rheingönheimer Weg
zwischen Mainzer Straße und Mundenh. Weg (Gemarkungsgrenz

Bestand:

Führung im Mischverkehr; südlich L533 in T-30-Z, nördlich
L533 50 km/h, Ruhender Verkehr überwiegend im
Seitenraum,

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LIM05	Abschnittstyp:	Strecke
-----------------------	-------	-----------------------	---------

Straßenname(n): Bahnhofsplatz & Rheingönheimer Weg

Länge [m]: 677

Radschnellverbindung

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (N1S)

Maßnahme(n): Umwidmung zu Einbahnstraße prüfen; Unterbrechung für Kfz-Verkehr auf Höhe L533 prüfen; Unterbindung / Ordnung von straßenbegleitendem Parken am Bahnhof. Ausgleichsfläche für Fußverkehr prüfen.

Kosten: 83.000 €

Pendler-Radrouten

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße

Maßnahme(n): Umwidmung zu Fahrradstraßen, Parken am Bahnhofsplatz verbieten. Schaffung von Ausgleichsflächen für Fußverkehr nicht erforderlich.

Kosten: 43.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße

Maßnahme(n): Umwidmung zu Fahrradstraßen, Parken am Bahnhofsplatz verbieten. Schaffung von Ausgleichsflächen für Fußverkehr nicht erforderlich.

Kosten: 43.000 €

Abschnitts-Nr.	LU01	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------



Kommune:	Ludwigshafen	
Länge [m]:	639	4,7% der Gesamtlänge
Kilometrierung [m]:	5.299 - 5.938	
Straßenname(n):	Landwirtschaftlicher Weg zw. Gemarkungsgrenze Limburgerhof und Unterführung B9/B38	
Bestand:	Landwirtschaftlicher Weg bzw. Anliegerstraße mit sehr geringem Kfz-Verkehr, Zeichen 250 StVO; Bauliche Breite (Asphalt) überwiegend 3,50 m	

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU01	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------

Straßenname(n): Landwirtschaftlicher Weg
zw. Gemarkungsgrenze Limburgerhof und Unterführung B9/B38

Länge [m]: 639

Radschnellverbindung

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Landwirtschaftlicher Weg 2 (S4S)

Maßnahme(n): Verbreiterung der bestehenden Wege auf mindestens 5,00 m;
abschnittsweise Erneuerung der Oberfläche erforderlich;
Ergänzung Beleuchtung.

Kosten: 191.000 €

Pendler-Radroute

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Wirtschaftsweg mit geringem Fußverkehr

Maßnahme(n): Kennzeichnung des bestehenden Weges als Pendler-
Radroute;
Ergänzung Beleuchtung optional (+ ca. 31.000 €)

Kosten: 26.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Wirtschaftsweg mit geringem Fußverkehr

Maßnahme(n): Kennzeichnung des bestehenden Weges als Pendler-
Radroute.
Keine Ergänzung Beleuchtung.

Kosten: 26.000 €

Abschnitts-Nr.	LU02	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------



Kommune:	Ludwigshafen	
Länge [m]:	348	2,6% der Gesamtlänge
Kilometrierung [m]:	5.938 - 6.286	
Straßenname(n):	Landwirtschaftlicher Weg zwischen Unterführung B9/B38 und Flurstück Nr. 1750\c\u\n\c3	
Bestand:	Landwirtschaftlicher Weg (befestigt, etwa 3,00 m breit, schlechter Oberflächenzustand), Wegeparzelle 4,00 m breit	

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU02	Abschnittstyp:	Strecke
-----------------------	------	-----------------------	---------

Straßenname(n): Landwirtschaftlicher Weg
zwischen Unterführung B9/B38 und Flurstück Nr. 1750\c\u\n\c3
Länge [m]: 348

Radschnellverbindung

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Landwirtschaftlicher Weg 2 (S4S)

Maßnahme(n): Verbreiterung der bestehenden Wege auf mindestens 5,00 m;
(Grundstückserwerb erforderlich)
abschnittsweise Erneuerung der Oberfläche erforderlich;
Ergänzung Beleuchtung.

Kosten: 177.000 € zzgl. Grundstückserwerb

Pendler-Radroute

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Wirtschaftsweg mit geringem Fußverkehr

Maßnahme(n): Erneuerung Oberfläche und Kennzeichnung als Pendler-
Radroute;
Ergänzung Beleuchtung optional (+ ca 17.000 €)

Kosten: 87.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Wirtschaftsweg mit geringem Fußverkehr

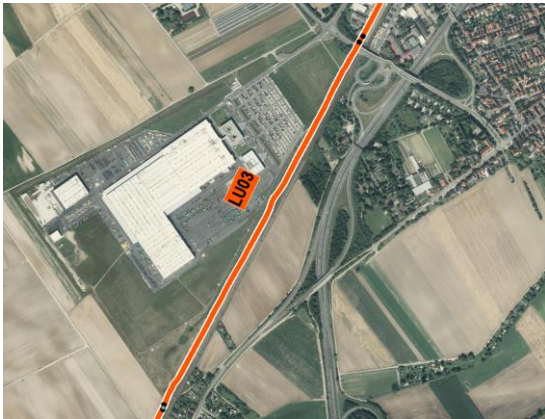
Maßnahme(n): Erneuerung Oberfläche und Kennzeichnung des bestehenden
Weges als Pendler-Radroute.
Keine Ergänzung Beleuchtung.

Kosten: 87.000 €

Abschnitts-Nr.

LU03

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

1.141

8,4% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

6.286 - 7.427

Straßenname(n):

Landwirtschaftlicher Weg

zwischen Flurstück Nr. 1750/c/u/n/c3 und Unterführung K7

Bestand:

Landwirtschaftlicher Weg

befestigt, bauliche Breite etwa 4,00 m, mäßiger

Oberflächenzustand, Wegeparzelle überwiegend > 5,00 m

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU03	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------

Straßenname(n): Landwirtschaftlicher Weg
zwischen Flurstück Nr. 1750/c/u/n/c3 und Unterführung K7

Länge [m]: 1.141

Radschnellverbindung

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Landwirtschaftlicher Weg 2 (S4S)

Maßnahme(n): Verbreiterung der bestehenden Wege auf mindestens 5,00 m;
(Grundstückserwerb erforderlich)
abschnittsweise Erneuerung der Oberfläche erforderlich;
Ergänzung Beleuchtung prüfen.

Kosten: 621.000 € zzgl. Grundstückserwerb

Pendler-Radrouten

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Wirtschaftsweg mit geringem Fußverkehr

Maßnahme(n): Erneuerung Oberfläche und Kennzeichnung als Pendler-
Radrouten;
Ergänzung Beleuchtung optional (+ ca. 55.000 €)

Kosten: 326.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Wirtschaftsweg mit geringem Fußverkehr

Maßnahme(n): Erneuerung Oberfläche und Kennzeichnung des bestehenden
Weges als Pendler-Radrouten.
Keine Ergänzung Beleuchtung.

Kosten: 326.000 €

Abschnitts-Nr.	LU04	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------



Kommune:	Ludwigshafen	
Länge [m]:	353	2,6% der Gesamtlänge
Kilometrierung [m]:	7.427 - 7.780	
Straßenname(n):	Limburgerhofweg zwischen Unterführung K7 und Wattstraße	
Bestand:	Mischverkehr mit wenig Kfz-Verkehr, abschnittsweise Senkrechtparken im Seitenraum	

Radschnellverbindung

Führungsform	Verbindung auf Nebenstraße Fahrradstraße (N1S)
Maßnahme(n):	Umwidmung des Limburgerhofwegs zur Fahrradstraße: Erneuerung Oberfläche nördlich Von-Kieffer-Str. + Verkehrsspiegel am nördlichen Ende anbringen zur Verbesserung der Übersicht durch Änderung der Anordnung des ruhenden Verkehrs zu Längsparken prüfen.
Kosten:	72.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform:	siehe Führungsform zur Herstellung einer Radschnellverbindung
Maßnahme(n):	siehe Maßnahmen zur Herstellung einer Radschnellverbindung
Kosten:	72.000 €

Abschnitts-Nr.

LU05

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

1.066

7,9% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

7.780 - 8.846

Straßenname(n):

Wattstraße

zwischen Von-Kieffer-Straße und Umspannwerk Mundenheim

Bestand:

Gemeinsamer Geh- und Radweg, befestigt,

bauliche Breite: 2,50 m;

Flurstücksbreite durchgängig mind. 4,00 m

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU05	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------

Straßenname(n): Wattstraße
zwischen Von-Kieffer-Straße und Umspannwerk Mundenheim

Länge [m]: 1.066

Radschnellverbindung

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Landwirtschaftlicher Weg 2 (S4S)

Maßnahme(n): Ausbau bestehender Wege auf mindestens 5,00 m;
Grundstückserwerb erforderlich, Engstelle am
Fachmarktzentrum mit PRR-Standard (etwa 200 m),
Erneuerung Oberflächenbelag, Ergänzung Beleuchtung.

Kosten: 409.000 € zzgl. Grundstückserwerb

Pendler-Radroute

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Gemeinsamer Geh- und Radweg

Maßnahme(n): Ausbau bestehender Wege auf durchgängig mind. 3,00 m;
Erneuerung Oberflächenbelag;
Ergänzung Beleuchtung optional (+ ca. 52.000 €)

Kosten: 87.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Gemeinsamer Geh- und Radweg

Maßnahme(n): Kennzeichnung des bestehenden Weges als Pendler-
Radroute; Erneuerung Oberflächenbelag.
Keine Ergänzung Beleuchtung.

Kosten: 87.000 €

Abschnitts-Nr.

LU06

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

233

1,7% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

8..846 - 9.079

Straßenname(n):

Wattstraße

zwischen Umspannwerk und Straßenaufteilung (Kfz / Rad)

Bestand:

Mischverkehr, Kfz-Höchstgeschwindigkeit 50 Km/h, wenig Kfz-Verkehr, schlechter Oberflächenzustand, alte Gleise

Radschnellverbindung

Führungsform

Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (N1S)

Maßnahme(n):

Umwidmung zu Fahrradstraße, Erneuerung Oberfläche:
Entfernen der ungenutzten Gleise prüfen, Beleuchtung ergänzen

Kosten:

87.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform:

siehe Führungsform zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Maßnahme(n):

siehe Maßnahmen zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Kosten:

87.000 €

Abschnitts-Nr.

LU07

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

232

1,7% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

9.079 - 9.311

Straßenname(n):

Gemeinsamer Geh-/Radweg parallel Schienentrasse zwischen August-Heller-Straße und Überführung über Maudacher Str.

Bestand:

Gemeinsamer Geh-und Radweg (3,00 m breit, befestigt, guter Oberflächenzustand, VZ240 StVO)

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU07	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------

Straßenname(n): Gemeinsamer Geh-/Radweg parallel Schienentrasse
Ludwigshafen

Länge [m]: 232

Radschnellverbindung

Führungsform Selbstständig geführte Verbindung
Zweirichtungsradweg (S2S)

Maßnahme(n): Ausbau des bestehenden Weges zu einem $\geq 4,00$ m breiten
Zweirichtungsradweg; parallel geführter Gehweg ($\geq 2,00$ m)
herstellen. Geringere Breiten an Überführung Maudacher Str.
akzeptabel (Radweg 3,00 m / Gehweg 2,00 m).

Kosten: 61.000 €

Pendler-Radroute

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Gemeinsamer Geh- und Radweg

Maßnahme(n): Kennzeichnung als Pendler-Radroute; Ausgleichsfläche für
Fußverkehr nicht erforderlich; regelmäßiger Grünschnitt.

Kosten: 10.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Gemeinsamer Geh- und Radweg

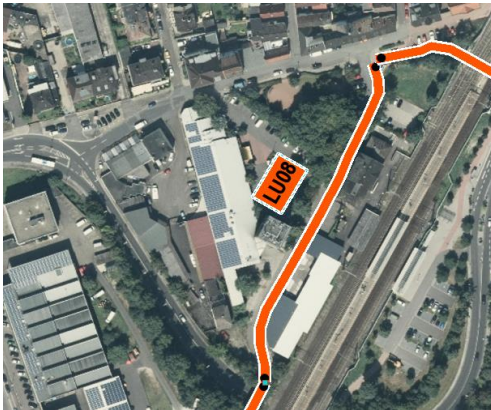
Maßnahme(n): Kennzeichnung des bestehenden Weges als Pendler-
Radroute; Ausgleichsfläche für Fußverkehr nicht erforderlich;
regelmäßiger Grünschnitt.

Kosten: 10.000 €

Abschnitts-Nr.

LU08

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

175

1,3% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

9.311 - 9.486

Straßenname(n):

Wattstraße

zwischen Überführung über Maudacher Str. und Maudacher Str.

Bestand:

Mischverkehr, Kfz-Höchstgeschwindigkeit 50 km/h, wenig Kfz-Verkehr, guter Oberflächenzustand.

Radschnellverbindung

Führungsform

Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (N1S)

Maßnahme(n):

Umwidmung Wattstraße zu einer Fahrradstraße;
Markierung separater Flächen für Fußverkehr und ggf.
ruhenden Verkehr.

Kosten:

11.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform:

siehe Führungsform zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Maßnahme(n):

siehe Maßnahmen zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Kosten:

11.000 €

Abschnitts-Nr.

LU09

Abschnittstyp: Strecke



Kommune: Ludwigshafen

Länge [m]: 123 0,9% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]: 9.486 - 9.609

Straßenname(n): Unterführung Bahnhof LU-Mundenheim
zwischen Wattstraße und Maudacher Straße

Bestand: Bestehende Unterführung der Bahntrasse inkl. Rampen;
Zeichen 239 StVO, Radfahren nicht zulässig

Radschnellverbindung

Führungsform Selbstständig geführte Verbindung
Zweirichtungsradweg (angelehnt an A1S)

Maßnahme(n): Freigabe für Radverkehr und Sperrung für Fußverkehr prüfen.
Für Fußgänger existieren alternative Wegeverbindungen.

Kosten: 1.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: siehe Führungsform zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

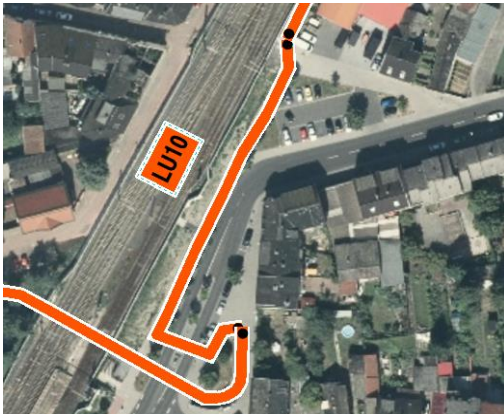
Maßnahme(n): siehe Maßnahmen zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Kosten: 1.000 €

Abschnitts-Nr.

LU10

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

120

0,9% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

9.609 - 9.729

Straßenname(n):

Maudacher Straße

zwischen Unterführung Bahnhof und Parkplatz

Bestand:

Straßenbegleitender Zweirichtungsradweg

VZ 240 StVO, Betonsteinpflaster,

bauliche Breite: 2,90 m breit

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU10	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------

Straßenname(n): Maudacher Straße
zwischen Unterführung Bahnhof und Parkplatz

Länge [m]: 120

Radschnellverbindung

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Zweirichtungsradweg (H2S)

Maßnahme(n): Ausbau des bestehenden Geh- und Radwegs: Trennung Fuß und Radverkehr durch Neu-Herstellung RSV auf heutiger Grünfläche (4,00 m); heutiger Weg nur noch für Fußverkehr; ggf. Grundstückserwerb erforderlich.

Kosten: 60.000 € zzgl. Grunderwerb

Pendler-Radroute

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Zweirichtungsradweg

Maßnahme(n): Trennung Fuß und Radverkehr: Heutiger Weg nur noch für Radverkehr, Kennzeichnung Pendler-Radroute; Herstellung getrennter Gehweg (mind. 2,00 m breit).

Kosten: 17.000 € zzgl. Grunderwerb

kostengünstige Alternative

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Zweirichtungsradweg

Maßnahme(n): Kennzeichnung des bestehenden Weges als Pendler-Radroute.

Kosten: 5.000 €

Abschnitts-Nr.	LU11	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------



Kommune:	Ludwigshafen	
Länge [m]:	90	0,7% der Gesamtlänge
Kilometrierung [m]:	9.729 - 9.819	
Straßenname(n):	Eigenständiger Weg östlich Bahntrasse zwischen Maudacher Straße und Pfarrer-Krebs-Straße	
Bestand:	Selbstständig geführter Weg Betonsteinpflaster, bauliche Breite: 3,50 m	

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung
Pendler-Radroute
kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU11	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------

Straßenname(n): Eigenständiger Weg östlich Bahntrasse
zwischen Maudacher Straße und Pfarrer-Krebs-Straße

Länge [m]: 90

Radschnellverbindung

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Zweirichtungsradweg (angelehnt an S2S)

Maßnahme(n): Änderung des Oberflächenbelags zu Asphalt und
Kennzeichnung als Radschnellverbindung. Keine
Verbreiterung möglich aufgrund Hauswand und
Lärmschutzwand. Gemeinsame Führung mit Fußverkehr.

Kosten: 16.000 €

Pendler-Radrouten

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Zweirichtungsradweg

Maßnahme(n): Kennzeichnung des bestehenden Weges als Pendler-
Radrouten. Keine Verbreiterung möglich aufgrund Hauswand
und Lärmschutzwand. Gemeinsame Führung mit Fußverkehr.

Kosten: 4.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Zweirichtungsradweg

Maßnahme(n): Kennzeichnung des bestehenden Weges als Pendler-
Radrouten. Keine Verbreiterung möglich aufgrund Hauswand
und Lärmschutzwand. Gemeinsame Führung mit Fußverkehr.

Kosten: 4.000 €

Abschnitts-Nr.

LU12

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

179

1,3% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

9.819 - 9.998

Straßenname(n):

Eigenständiger Weg östlich Bahntrasse
zwischen Maudacher Straße und Pfarrer-Krebs-Straße

Bestand:

Selbstständig geführter Weg
Betonsteinpflaster, bauliche Breite: 3,00 m

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU12	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------

Straßenname(n): Eigenständiger Weg östlich Bahntrasse
zwischen Maudacher Straße und Pfarrer-Krebs-Straße

Länge [m]: 179

Radschnellverbindung

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Zweirichtungsradweg (S2S)

Maßnahme(n): Herstellung der RSV (Breite $\geq 4,00$ m) auf parallel zum heutigen Weg gelegenen Grünfläche. Eingriff in Grünbestand erforderlich; bestehender Weg für Fußverkehr.

Kosten: 107.000 €

Pendler-Radroute

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Zweirichtungsradweg

Maßnahme(n): Herstellung der Pendler-Radroute (Breite $\geq 2,50$ m) auf parallel zum heutigen Weg gelegenen Grünfläche. Eingriff in Grünbestand erforderlich; bestehender Weg für Fußverkehr.

Kosten: 74.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Zweirichtungsradweg

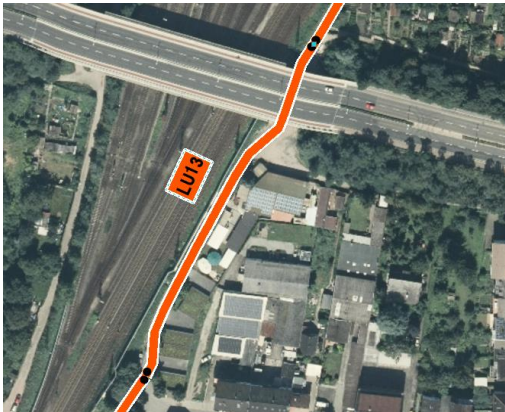
Maßnahme(n): Kennzeichnung des bestehenden Weges als Pendler-Radroute.

Kosten: 25.000 €

Abschnitts-Nr.

LU13

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

165 1,2% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

9.998 - 10.163

Straßenname(n):

Pfarrer-Krebs-Straße
zwischen Nr. 63 und Unterführung Schänzeldamm (K13)

Bestand:

Mischverkehr in Tempo-30-Zone,
sehr guter Oberflächenzustand, bauliche Breite etwa 3,00 m

Radschnellverbindung

Führungsform

Verbindung auf Nebenstraße
Mischverkehr Tempo-30-Zone (N2S)

Maßnahme(n):

Kennzeichnung als RSV; Verbreiterung nicht möglich. Ggf.
Umwidmung zu Fahrradstraße;
Markierung separater Flächen für Fußverkehr prüfen

Kosten:

7.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform:

siehe Führungsform zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Maßnahme(n):

siehe Maßnahmen zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Kosten:

7.000 €

Abschnitts-Nr.

LU14

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

1.013

7,5% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

10.163 - 11.176

Straßenname(n):

Eigenständig geführter Weg entlang Kleingärten zwischen Unterführung Schänzeldamm (K13) und Wendehammer (Oskar-Vongerichten-Straße)

Bestand:

Eigenständig geführter Weg (VZ 260 StVO, Betonsteinpflaster und Asphalt, etwa 2,50 m), Wegeparzelle mind. 4,00 m

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU14	Abschnittstyp:	Strecke
-----------------------	------	-----------------------	---------

Straßenname(n): Eigenständig geführter Weg entlang Kleingärten
zwischen Unterführung Schänzeldamm (K13) und Wendehammer

Länge [m]: 1.013

Radschnellverbindung

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Zweirichtungsradweg (S2S)

Maßnahme(n): Verbreiterung und Ausbau des bestehenden Weges zur
Radschnell-verbindung (≥ 4,00 m), inkl. Erneuerung
Oberfläche (Asphalt). Herstellung Ausgleichsfläche für
Fußverkehr
(≥ 2,00 m). Beleuchtung ergänzen. Voraussichtlich
Grundstückserwerb erforderlich.

Kosten: 594.000 € zzgl. Grundstückserwerb

Pendler-Radroute

Führungsform: Selbstständig geführte Verbindung
Zweirichtungsradweg (gem. Geh-/Radweg)

Maßnahme(n): Verbreiterung des bestehenden Weges auf mindestens 3,00
m; Erneuerung Oberfläche zu Asphalt.
Ergänzung Beleuchtung optional (+ ca. 50.000 €).

Kosten: 266.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: selbstständig geführte Verbindung
Zweirichtungsradweg (gem. Geh-/Radweg)

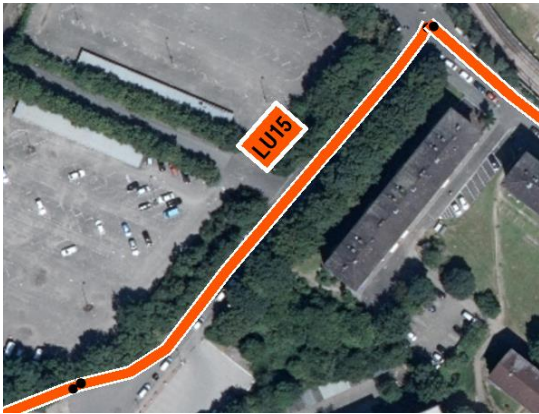
Maßnahme(n): Kennzeichnung des bestehenden Weges als Pendler-
Radroute; regelmäßiger Grünschnitt.
Keine Ergänzung Beleuchtung.

Kosten: 49.000 €

Abschnitts-Nr.

LU15

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

152 1,1% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

11.176 - 11.328

Straßenname(n):

Oskar-Vongerichten-Straße
zwischen Wendehammer und Richard-Dehmel-Straße

Bestand:

Mischverkehr, beidseitiges Längsparken am Fahrbahnrand,
einseitiger Gehweg

Radschnellverbindung

Führungsform

Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (N1S)

Maßnahme(n):

Umwidmung der Oskar-Vongerichten-Straße zu einer
Fahrradstraße;
Anordnung Längsparken nur noch einseitig markieren.

Kosten:

11.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform:

siehe Führungsform zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Maßnahme(n):

siehe Maßnahmen zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Kosten:

11.000 €

Abschnitts-Nr.

LU16

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

408 3,0% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

11.328 - 11.736

Straßenname(n):

Richard-Dehmel-Straße
zwischen Oskar-Vongerichten-Straße und Fontanestraße

Bestand:

Mischverkehr T-30-Zone, einseitiges Längsparken am
Fahrbahnrand, Breite Fahrbahn inkl. Ruhender Verkehr:
7,50m; einseitiger Gehweg

Radschnellverbindung

Führungsform

Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (N1S)

Maßnahme(n):

Umwidmung der Richard-Dehmel-Straße zu einer
Fahrradstraße:
Anordnung Längsparken markieren inkl. Sicherheitstrenn-
streifen; Anpassung Fahrbahnkanten nicht erforderlich.

Kosten:

26.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform:

siehe Führungsform zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Maßnahme(n):

siehe Maßnahmen zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

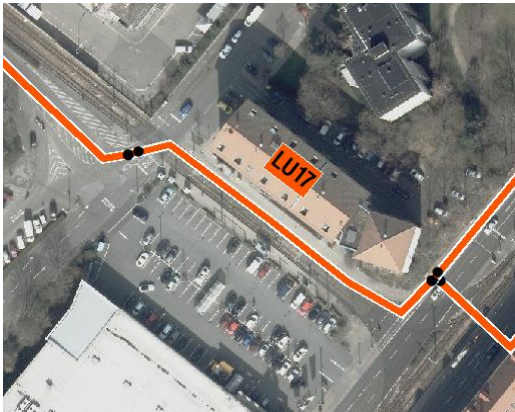
Kosten:

26.000 €

Abschnitts-Nr.

LU17

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

93

0,7% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

11.736 - 11.829

Straßenname(n):

Fontanestraße / Saarlandstraße

zwischen Richard-Dehmel-Straße und B38 (Saarlandstr.)

Bestand:

Beidseitige Gehwege mit Haltestellen. Keine bestehende Radverkehrsführung. Haltestellen sind nicht mehr in Betrieb. Eine Wiederaufnahme ist gegenwärtig nicht geplant.

Radschnellverbindung

Führungsform

Verbindung an Schienentrasse
Einrichtungsradschnellwege (angelehnt an H1S)

Maßnahme(n):

Rückbau der Haltestellen-Wartehäuser, Erneuerung Oberflächenbelag zu Asphalt; Kennzeichnung als Radschnellverbindung.
Herstellung kurzer Abschnitt als Zweirichtungsverkehr entlang Saarlandstraße bis zur bestehenden FSA.

Kosten:

30.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform:

siehe Führungsform zur Herstellung einer Radschnellverbindung

Maßnahme(n):

siehe Maßnahmen zur Herstellung einer Radschnellverbindung

Kosten:

30.000 €

Abschnitts-Nr.

LU18a

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

509 3,8% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

11.829 - 12.338

Straßenname(n):

Saarlandstraße (B38)
zwischen Von-Weber-Straße und Pfalzgrafenstraße

Bestand:

beidseitige Einrichtungsradswege;
Betonsteinpflaster; bauliche Breite 1,30 m zzgl.
Sicherheitstrennstreifen

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU18a	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	-------	----------------	---------

Straßenname(n): Saarlandstraße (B38)
zwischen Von-Weber-Straße und Pfalzgrafenstraße

Länge [m]: 509

Radschnellverbindung

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsradswege (H1S)

Maßnahme(n): Verbreiterung (Optimierung) der bestehenden
Einrichtungsradswege auf 3,00 m unter Reduzierung Kfz-
Fahrbahn auf jeweils 5,55 m;
Austausch Oberflächenbelag des Radwegs zu Asphalt.

Kosten: 244.000 €

Pendler-Radroute

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsradswege

Maßnahme(n): Verbreiterung (Optimierung) der bestehenden
Einrichtungsradswege auf mindestens 2,00 m unter
Reduzierung Kfz-Fahrbahn.

Kosten: 132.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsradswege

Maßnahme(n): Kennzeichnung als Pendler-Radroute über Markierung.
Abschnittsweise veränderte Aufteilung des Seitenraums des
Geh-/Radverkehr prüfen.

Kosten: 20.000 €

Abschnitts-Nr.

LU18b

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

530

Kilometrierung [m]:

(Kilometrierung in Fahrtrichtung Norden)

Straßenname(n):

Saarlandstraße (B38)
zwischen Von-Weber-Straße und Pfalzgrafenstraße

Bestand:

beidseitige Einrichtungsradwege;
Betonsteinpflaster;
bauliche Breite 1,30 m zzgl. Sicherheitstrennstreifen

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU18b	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	-------	----------------	---------

Straßenname(n): Saarlandstraße (B38)
zwischen Von-Weber-Straße und Pfalzgrafenstraße

Länge [m]: 530

Radschnellverbindung

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsradswege (H1S)

Maßnahme(n): Verbreiterung (Optimierung) der bestehenden
Einrichtungsradswege unter Reduzierung Kfz-Fahrbahn auf
jeweils 5,55 m;
Austausch Oberflächenbelag des Radwegs zu Asphalt.

Kosten: 207.000 €

Pendler-Radroute

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsradswege

Maßnahme(n): Verbreiterung (Optimierung) der bestehenden
Einrichtungsradswege auf mindestens 2,00 m unter
Reduzierung Kfz-Fahrbahn.

Kosten: 138.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsradswege

Maßnahme(n): Kennzeichnung als Pendler-Radroute. Abschnittsweise
veränderte Aufteilung des Seitenraums des Geh-/Radverkehr
prüfen.

Kosten: 21.000 €

Abschnitts-Nr.

LU19

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

100 0,7% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

12.338 - 12.438

Straßenname(n):

Saarlandstraße
zwischen Pfalzgrafenstraße und Bleichstraße

Bestand:

beidseitige Einrichtungsradwege; Führung Fußverkehr
getrennt; Betonsteinpflaster; bauliche Breite etwa 1,50 m

Radschnellverbindung

Führungsform

Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Gemeinsamer Geh-/Radweg (Abweichung RSV RLP)

Maßnahme(n):

Verbreiterung (Optimierung) des ostseitigen
Einrichtungsradwegs zu Zweirichtungsradweg; Einheitlichen
Oberflächenbelag (Asphalt) des heutigen Geh-/Radwegs
herstellen und Freigabe als gemeinsamen Geh-/Radweg.

Kosten:

16.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform:

siehe Führungsform zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Maßnahme(n):

siehe Maßnahmen zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Kosten:

16.000 €

Abschnitts-Nr.

LU20

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

254

1,9% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

12.438 - 12.692

Straßenname(n):

Bleichstraße

zwischen Saarlandstraße und Paul-Kleefoot-Platz

Bestand:

Mischverkehr in verkehrsberuhigtem Bereich;

Oberflächenbelag: Betonsteinpflaster und Asphalt

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU20	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------

Straßenname(n): Bleichstraße
zwischen Saarlandstraße und Paul-Kleefoot-Platz

Länge [m]: 254

Radschnellverbindung

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (N1S)

Maßnahme(n): Umwidmung der Bleichstraße zu einer Fahrradstraße;
Änderung des Oberflächenbelags zu Asphalt und
Kennzeichnung als Radschnellverbindung.

Kosten: 64.000 €

Pendler-Radroute

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße

Maßnahme(n): Umwidmung der Bleichstraße zu einer Fahrradstraße und
Kennzeichnung als Pendler-Radroute.

Kosten: 10.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße

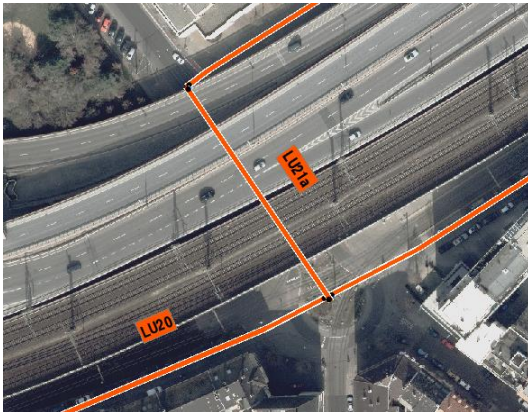
Maßnahme(n): Umwidmung der Bleichstraße zu einer Fahrradstraße und
Kennzeichnung als Pendler-Radroute.

Kosten: 10.000 €

Abschnitts-Nr.

LU21a

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

77

0,6% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

12.692 - 12.769

Straßenname(n):

Berliner Straße

zwischen Paul-Kleefoot-Platz und Dammstraße

Bestand:

Getrennter Geh-/Radweg (1,30 m breit, Betonsteinpflaster).

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU21a	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	-------	----------------	---------

Straßenname(n): Berliner Straße
zwischen Paul-Kleefoot-Platz und Dammstraße

Länge [m]: 77

Radschnellverbindung

Führungsform Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsrادweg (N1S)

Maßnahme(n): Verbreiterung des bestehenden Radwegs durch veränderte
Aufteilung des Seitenraums. Änderung des
Oberflächenbelags (Radweg mit Asphaltdeckschicht).

Kosten: 12.000 €

Pendler-Radroute

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsrادweg

Maßnahme(n): Verbreiterung des bestehenden Radwegs durch veränderte
Aufteilung des Seitenraums. Änderung des
Oberflächenbelags (Radweg mit Asphaltdeckschicht).

Kosten: 9.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsrادweg

Maßnahme(n): Verbreiterung des bestehenden Radwegs durch veränderte
Aufteilung des Seitenraums. Änderung des
Oberflächenbelags (Radweg mit Asphaltdeckschicht).

Kosten: 9.000 €

Abschnitts-Nr.

LU22a

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

139 1,0% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

12.769 - 12.908

Straßenname(n):

Dammstraße
zwischen Berliner Straße und Otto-Stabel-Straße

Bestand:

Mischverkehr mit Kfz (Asphalt); keine Radverkehrsanlage

Radschnellverbindung

Führungsform

Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Radfahrstreifen (N3S)

Maßnahme(n):

Markierung eines einseitigen Radfahrstreifens (3,00 m) in
Fahrtrichtung Mannheim; Entfall von Linksabbiegestreifen in
Parkhaus und Otto-Stabel-Straße erforderlich.

Kosten:

13.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform:

siehe Führungsform zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Maßnahme(n):

siehe Maßnahmen zur Herstellung einer
Radschnellverbindung

Kosten:

13.000 €

Abschnitts-Nr.

LU23a

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

183

1,4% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

12.908 - 13.091

Straßenname(n):

Dammstraße

zwischen Otto-Stabel-Straße und Yorckstraße

Bestand:

Mischverkehr, zulässige Kfz-Geschwindigkeit 50 km/h;
keine Radverkehrsanlagen

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Route

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU23a	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	-------	----------------	---------

Straßenname(n): Dammstraße
zwischen Otto-Stabel-Straße und Yorckstraße

Länge [m]: 183

Radschnellverbindung

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsradschweg (H1S)

Maßnahme(n): Herstellung eines straßenbegleitenden Einrichtungsradschwegs (3,00 m) in Fahrtrichtung Mannheim parallel zur Dammstraße; Entfall von Parkständen voraussichtlich erforderlich.

Kosten: 132.000 €

Pendler-Radrouten

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsradschweg

Maßnahme(n): Herstellung eines straßenbegleitenden Einrichtungsradschwegs (2,00 m) in Fahrtrichtung Mannheim parallel zur Dammstraße; Entfall von Parkständen voraussichtlich erforderlich.

Kosten: 99.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Einrichtungsradschweg

Maßnahme(n): Herstellung eines Einrichtungsradschwegs (2,00 m) in Fahrtrichtung Mannheim unter der Hochstraße; Erneuerung Oberflächenbelag erforderlich; Entfall von Parkständen voraussichtlich erforderlich.

Kosten: 37.000 €

Abschnitts-Nr.

LU21b

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

250

Kilometrierung [m]:

(Kilometrierung in Fahrtrichtung Norden)

Straßenname(n):

Bleichstraße

zwischen Paul-Kleefoot-Platz und Yorckstraße

Bestand:

westlich: Mischverkehr in verkehrsberuhigtem Bereich

östlich: gemeinsamer Geh-/Radweg;

Oberflächenbelag: Betonsteinpflaster und Asphalt

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU21b	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	-------	----------------	---------

Straßenname(n): Bleichstraße
zwischen Paul-Kleefoot-Platz und Yorckstraße

Länge [m]: 250

Radschnellverbindung

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (N1S)

Maßnahme(n): Umwidmung der Bleichstraße zu einer Fahrradstraße;
Änderung des Oberflächenbelags zu Asphalt und
Kennzeichnung als Pendler-Radroute.

Kosten: 63.000 €

Pendler-Radroute

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (N1S)

Maßnahme(n): Umwidmung der Bleichstraße zu einer Fahrradstraße und
Kennzeichnung als Pendler-Radroute.

Kosten: 10.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Verbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße (N1S)

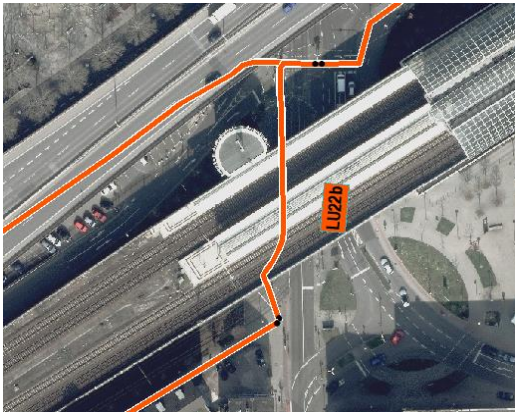
Maßnahme(n): Umwidmung der Bleichstraße zu einer Fahrradstraße und
Kennzeichnung als Pendler-Radroute.

Kosten: 10.000 €

Abschnitts-Nr.

LU22b

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

81

Kilometrierung [m]:

(Kilometrierung in Fahrtrichtung Norden)

Straßenname(n):

Yorckstraße

zwischen Bleichstraße und Dammstraße

Bestand:

beidseitige Einrichtungsradwege; Führung Fußverkehr getrennt; Betonsteinpflaster; bauliche Breite etwa 1,50 m.

Radschnellverbindung

Führungsform

Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Gemeinsamer Geh- und Radweg

Maßnahme(n):

Umwidmung des heutigen Einrichtungsradwegs in einen gemeinsamen Geh-/Radweg prüfen und Kennzeichnung als RSV.

Kosten:

10.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform:

siehe Führungsform zur Herstellung einer Radschnellverbindung

Maßnahme(n):

siehe Maßnahmen zur Herstellung einer Radschnellverbindung

Kosten:

10.000 €

Abschnitts-Nr.

LU24

Abschnittstyp: Strecke



Kommune:

Ludwigshafen

Länge [m]:

464 3,4% der Gesamtlänge

Kilometrierung [m]:

13.091 - 13.555

Straßenname(n):

Konrad-Adenauer-Brücke
zwischen Yorckstraße und Gemarkungsgrenze Mannheim

Bestand:

Getrennter Geh-/Radweg (VZ 241 StVO, Betonsteinpflaster, sehr guter Zustand)
bauliche Breite des gesamten Seitenraums etwa 5,00 m

Für diesen Abschnitt sind drei Ausbaustandards denkbar:

Radschnellverbindung

Pendler-Radroute

kostengünstige Alternative

Details Varianten siehe nächste Seite

Abschnitts-Nr.	LU24	Abschnittstyp:	Strecke
----------------	------	----------------	---------

Straßenname(n): Konrad-Adenauer-Brücke
zwischen Yorckstraße und Gemarkungsgrenze Mannheim

Länge [m]: 464

Radschnellverbindung

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Zweirichtungsradweg (angelehnt an H2S)

Maßnahme(n): Kennzeichnung Radschnellverbindung und Hervorhebung der klaren Trennung zwischen Zweirichtungsradweg (3,00 m) und Gehweg (2,50 m) durch Änderung des Oberflächenbelags (Radweg mit Asphaltdeckschicht).

Kosten: 74.000 €

Pendler-Radroute

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Zweirichtungsradweg

Maßnahme(n): Kennzeichnung und Hervorhebung der Pendler-Radroute durch Markierung. Veränderung der Aufteilung des Seitenraums prüfen.

Kosten: 19.000 €

kostengünstige Alternative

Führungsform: Verbindung an Hauptverkehrsstraße
Zweirichtungsradweg

Maßnahme(n): Kennzeichnung und Hervorhebung der Pendler-Radroute durch Markierung. Veränderung der Aufteilung des Seitenraums prüfen.

Kosten: 19.000 €

Musterlösungen für Radschnellverbindungen in Baden-Württemberg



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

Stand: August 2017



**NEUE
MOBILITÄT**
bewegt nachhaltig

Musterlösungen für Radschnellverbindungen in Baden-Württemberg

Die folgenden Musterlösungen zeigen beispielhaft bauliche Anlagen und Markierungen, die am häufigsten **im Zuge von Radschnellverbindungen** auftreten. Sie sollen die Planung vor Ort erleichtern und im Sinne einer möglichst großen Verständlichkeit und Akzeptanz auf allen Radschnellverbindungen des Landes Baden-Württemberg einheitlich angewandt werden. Die Musterlösungen basieren auf den Qualitätsstandards für Radschnellverbindungen in Baden-Württemberg.

Die Wahl der Knotenpunktform richtet sich im konkreten Anwendungsfall unter anderem nach der Klassifizierung und der Verkehrsbelastung der zu querenden Straße bzw. des Knotens. Anlage 1 benennt die **Einsatzbereiche** aller an Radschnellverbindungen möglichen Knotenpunktformen. Es wird deutlich bei welcher Verkehrsbelastung eine Knotenpunktform geeignet oder nicht geeignet ist bzw. bei welcher Verkehrsbelastung im konkreten Einzelfall entschieden werden kann.

Um die zügige Befahrbarkeit einer Radschnellverbindung herzustellen, kommen bevorzugt planfreie und bevorrechtigte Knotenpunktführungen zum Einsatz, die in den Musterlösungen dargestellt sind. Die **Einfärbung** der Radverkehrsfurten erfolgt in der Farbe Rot, sofern regional keine andere Farbe üblich ist. An den Knotenpunkten außerhalb der Ortsdurchfahrten sind die Sichtfelder der Richtlinie für die Anlage von Landstraßen (FGSV, 2012) zu berücksichtigen.



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

Stand: August 2017



**NEUE
MOBILITÄT**
bewegt nachhaltig

Musterlösungen für Radschnellverbindungen in Baden-Württemberg

Markierungslösungen

M 1 Markierungen im Zuge von Radschnellverbindungen

Selbstständig geführte Verbindungen

- S 1** Bevorrechtigte Querung an einer untergeordneten Straße (ohne FGÜ) - innerorts/ außerorts
- S 2** Bevorrechtigte Querung an einer untergeordneten Straße (mit FGÜ) - innerorts
- S 3** Minikreisverkehr - innerorts
- S 4** Wartepflichtige Querung mit Mittelinsel - innerorts/ außerorts
- S 5** Querungsstelle mit nicht vollständiger Signalisierung - innerorts/ außerorts

Führungen an Hauptverkehrsstraßen

- H 1** Führung auf baulichen Radwegen im Einrichtungsverkehr - innerorts
- H 2** Führung auf Radfahrstreifen - innerorts
- H 3** Bevorrechtigte Führung auf baulichen Radwegen im Einrichtungsverkehr - außerorts
- H 4** Bevorrechtigte Führung auf baulichen Radwegen im Zweirichtungsverkehr - außerorts
- H 5** Führung an Kreisverkehren (Fahrbahn) - innerorts
- H 6** Führung an Kreisverkehren (Seitenraum) - innerorts
- H 7** Führung an Kreisverkehren (Seitenraum) - außerorts



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

Stand: August 2017



**NEUE
MOBILITÄT**
bewegt nachhaltig

Musterlösungen für Radschnellverbindungen in Baden-Württemberg

Führungen auf Nebenstraßen

- N 1** Fahrradstraße innerhalb von Tempo-30-Zonen (Bevorrechtigung durch Beschilderung) - innerorts
- N 2** Fahrradstraße innerhalb von Tempo-30-Zonen (Bauliche Bevorrechtigung) - innerorts
- N 3** Aufgeweiteter Radaufstellstreifen - innerorts
- N 4** Rechts-vor-Links-Knoten mit Fahrbahnanhebung - innerorts

Kreuzung mit selbstständig geführten Fuß- und Radverkehrsrouten

- F 1** Kreuzung mit Gemeinsamen Geh-/ Radweg und Radweg (selbstständig) - innerorts/ außerorts
- F 2** Kreuzung mit Gehweg (selbstständig) - innerorts

Anlage 1 Einsatzbereiche für Knotenpunkte



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

Stand: August 2017



**NEUE
MOBILITÄT**
bewegt nachhaltig

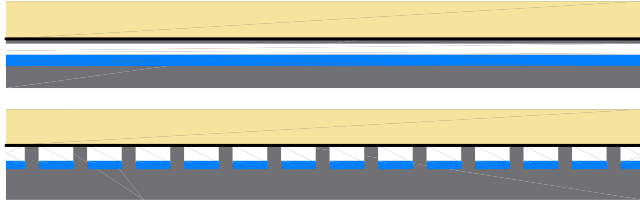
Musterlösung

Radschnellverbindungen

Markierungen



Randmarkierung



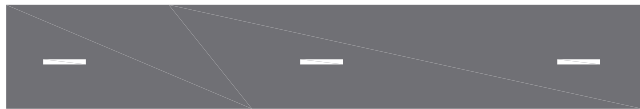
Randmarkierung durchgehend
Schmalstrich weiß, retroreflektierend (Breite: 12 cm)
Schmalstrich blau (Breite: 12 cm)

Randmarkierung unterbrochen
Blockmarkierung (Länge: 0,50 m, Lücke: 0,20 m, Breite: 0,25 m)
Beistrich blau (Breite: 12 cm)

Mittelmarkierung



Mittelmarkierung vor Knotenpunkten:
Schmalstrich unterbrochen (Länge: 1,00 m, Lücke: 2,00 m)
wenn Breite der Radschnellverbindung: $\geq 3,50$ m



Mittelmarkierung außerhalb von Knotenpunkten:
Schmalstrich unterbrochen (Länge: 1,00 m, Lücke: 5,00 m)
wenn Breite der Radschnellverbindung: $\geq 3,50$ m

Furtmarkierung



Markierung Radverkehrsfurt:
Blockmarkierung unterbrochen (Länge: 0,50 m, Lücke: 0,20 m, Breite: 0,25 m)

Wartelinie für den Radverkehr



Wartelinie für den Radverkehr:
Blockmarkierung (Länge: 0,25 m, Lücke: 0,12 m, Breite: 0,25 m)

Markierung "Fahrradstraße"



Bodenmarkierung des Zeichens 244.1 "Beginn einer Fahrradstraße"
(Länge: $\geq 2,00$ m, Breite: $\geq 2,00$ m)

Hinweise:

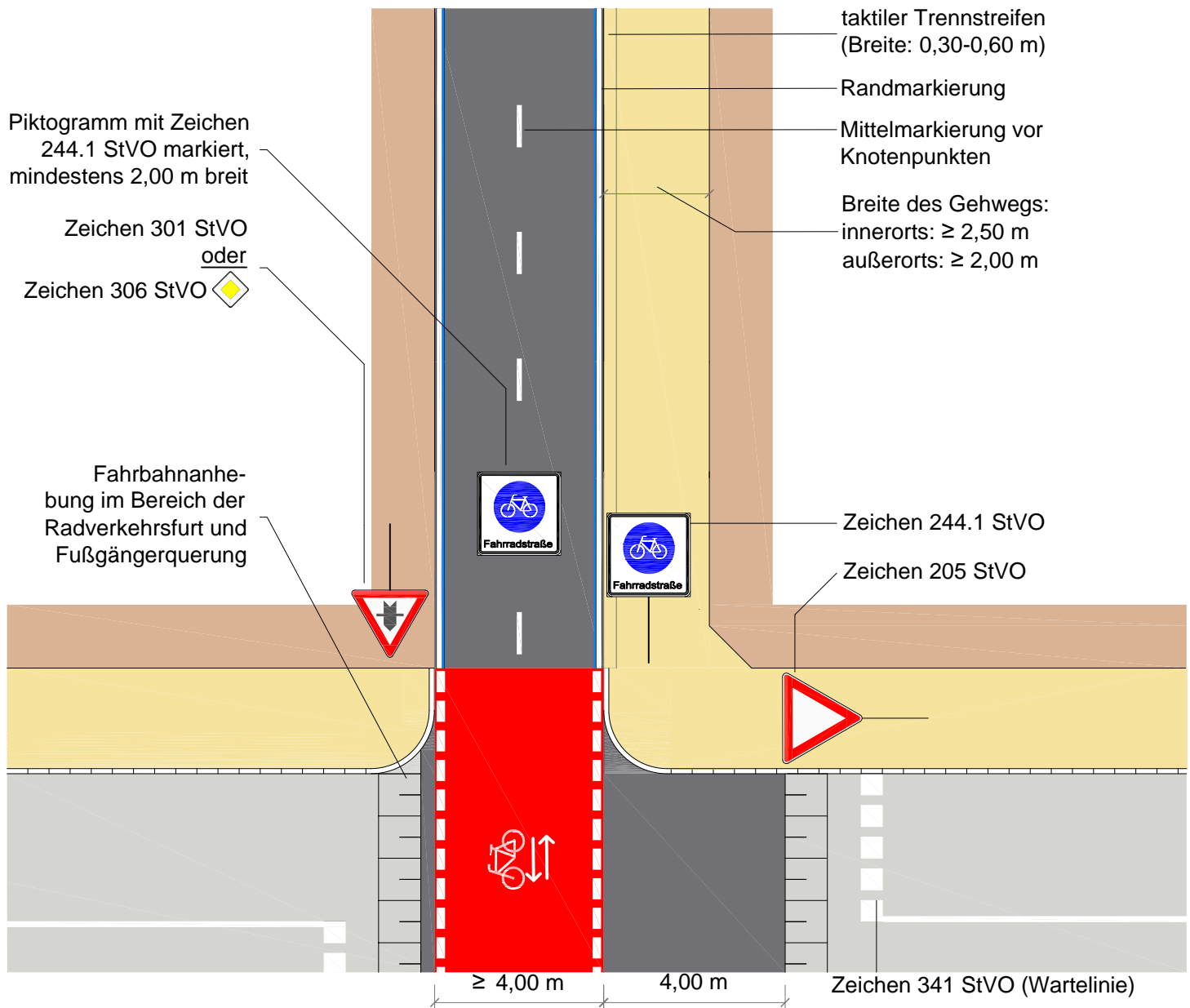
- die Mittelmarkierung wird bei Zweirichtungsführung ab einer Breite von mind. 3,50 m markiert
- bei Mischverkehrsführungen mit dem Kfz-Verkehr oder Fußverkehr ist auf die Mittelmarkierung zu verzichten
- in Fahrradstraßen mit Längsparken am Fahrbahnrand werden Randmarkierung und Beistrich unterbrochen (Blockmarkierung)
- die Markierung des Zeichens 244.1 StVO erfüllt eine unterstützende Funktion und ersetzt nicht die Anordnung der Verkehrszeichen



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

Musterblatt: M 1
Stand: August 2017





Regelungen:

Anwendungsbereiche:

Hinweise:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 10
- Querung einer untergeordneten Straße (Kfz-Verkehrsstärke ≤ 3.000 Kfz/24 h)
- geringes Fußgängeraufkommen
- querende Straße ist keine Bundes- oder Landesstraße
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen
- es ist auf ausreichende Sichtbeziehungen zu achten
- ist die Realisierung der Fahrbahnanhebung nicht möglich, so sollten Alternativen umgesetzt werden (Quermarkierungen, VZ 205 als Bodenmarkierung, Rüttelstreifen etc.)
- in landschaftlich sensiblen Bereichen und bei geringer Verkehrsbelastung (≤ 800 Kfz/24h) kann auf die Einfärbung verzichtet werden
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauchen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungen sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die Musterlösung ist übertragbar auf landwirtschaftliche Wege. In diesem Fall ist auf die Mittelmarkierung zu verzichten. Eine Freigabe erfolgt durch das Zeichen 1026-36 StVO



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

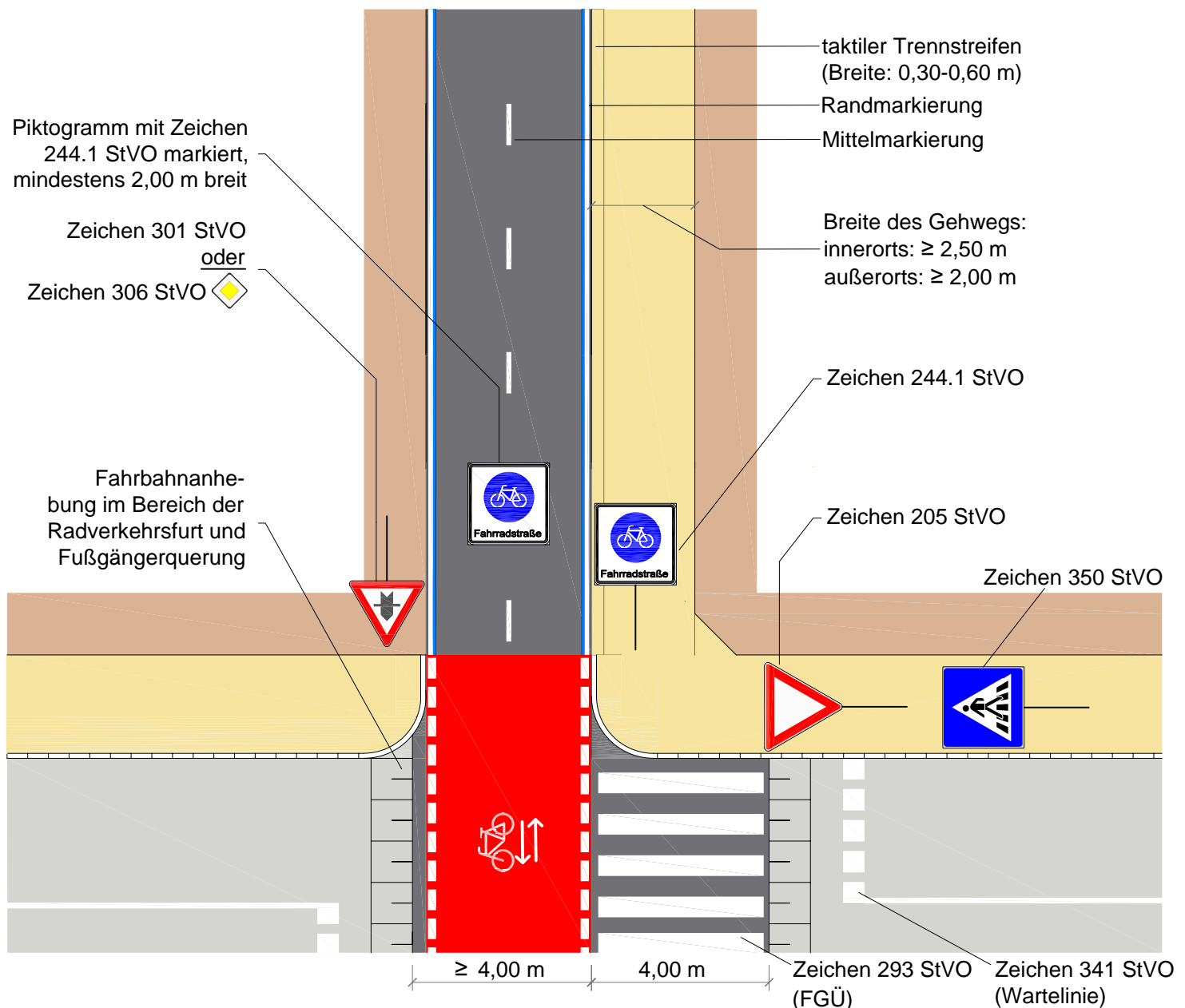
Musterblatt: S 1

Stand: August 2017



**NEUE
MOBILITÄT**
bewegt nachhaltig

Bevorrechtigte Querung an einer untergeordneten Straße (mit FGÜ) - innerorts



Regelungen:

Anwendungsbereiche:

Hinweise:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 10
- Querung einer untergeordneten Straße (Kfz-Verkehrsstärke ≤ 3.000 Kfz/24 h)
- hohes Fußgängeraufkommen
- querende Straße ist keine Bundes- oder Landesstraße
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen
- es ist auf ausreichende Sichtbeziehungen zu achten
- ist die Realisierung der Fahrbahnanhebung nicht möglich, so sollten Alternativen umgesetzt werden (Quermarkierungen, VZ 205 als Bodenmarkierung, Rüttelstreifen etc.)
- in landschaftlich sensiblen Bereichen (z.B. landwirtschaftliche Wege) kann auf die Einfärbung verzichtet werden
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungen sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die Musterlösung ist übertragbar auf landwirtschaftliche Wege. In diesem Fall ist auf die Mittelmarkierung zu verzichten. Eine Freigabe erfolgt durch das Zeichen 1026-36 StVO



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

Musterblatt: S 2

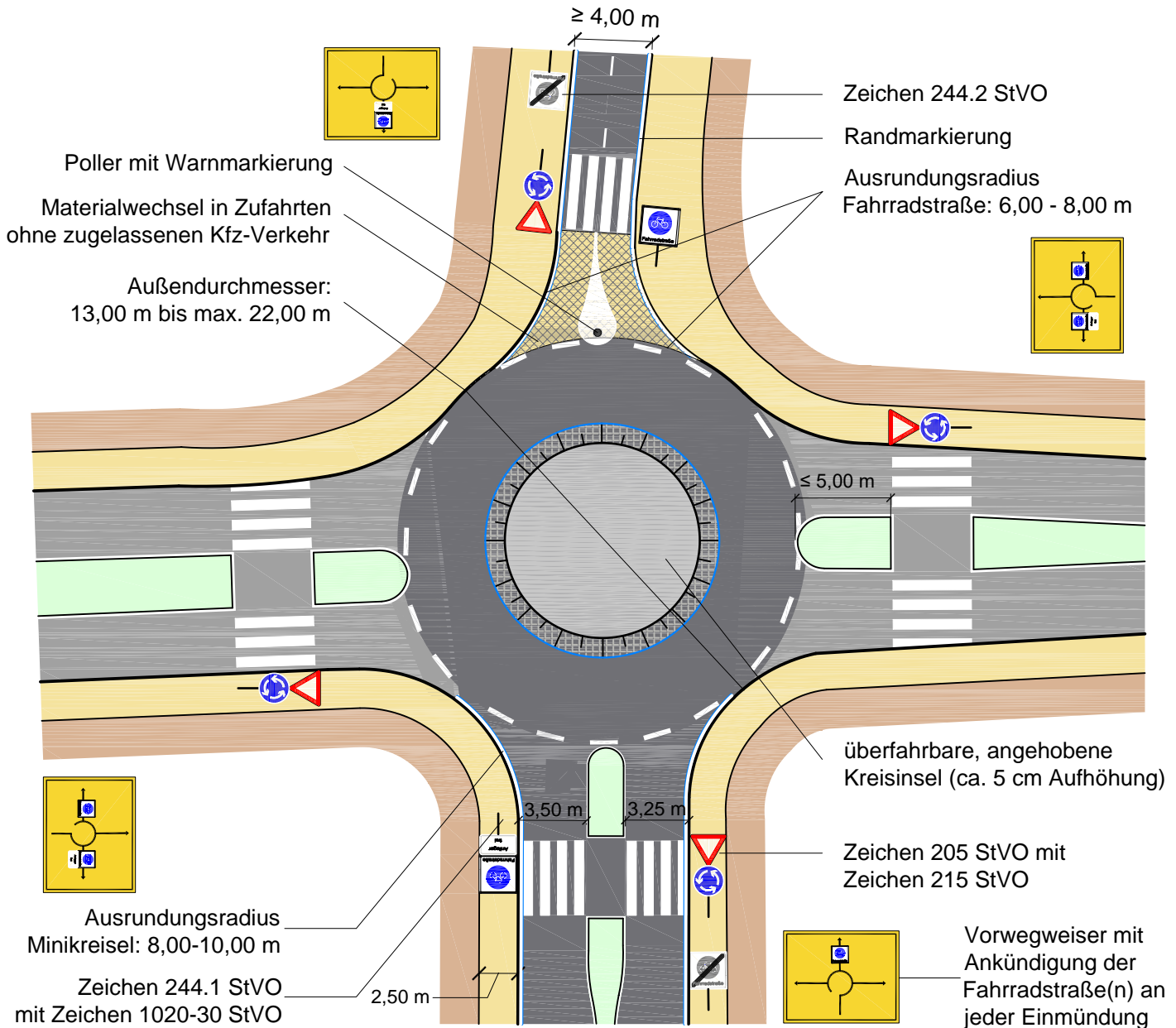
Stand: August 2017



Musterlösung

Selbstständig geführte Radschnellverbindungen

Minikreisverkehr - innerorts



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 4.5.2

Anwendungsbereiche:

- gleichberechtigte Lösung bei Straßen mit mittlerer Verkehrsbedeutung
- Radschnellverbindung kreuzt als Fahrradstraße oder selbstständig geführt
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen

Hinweise:

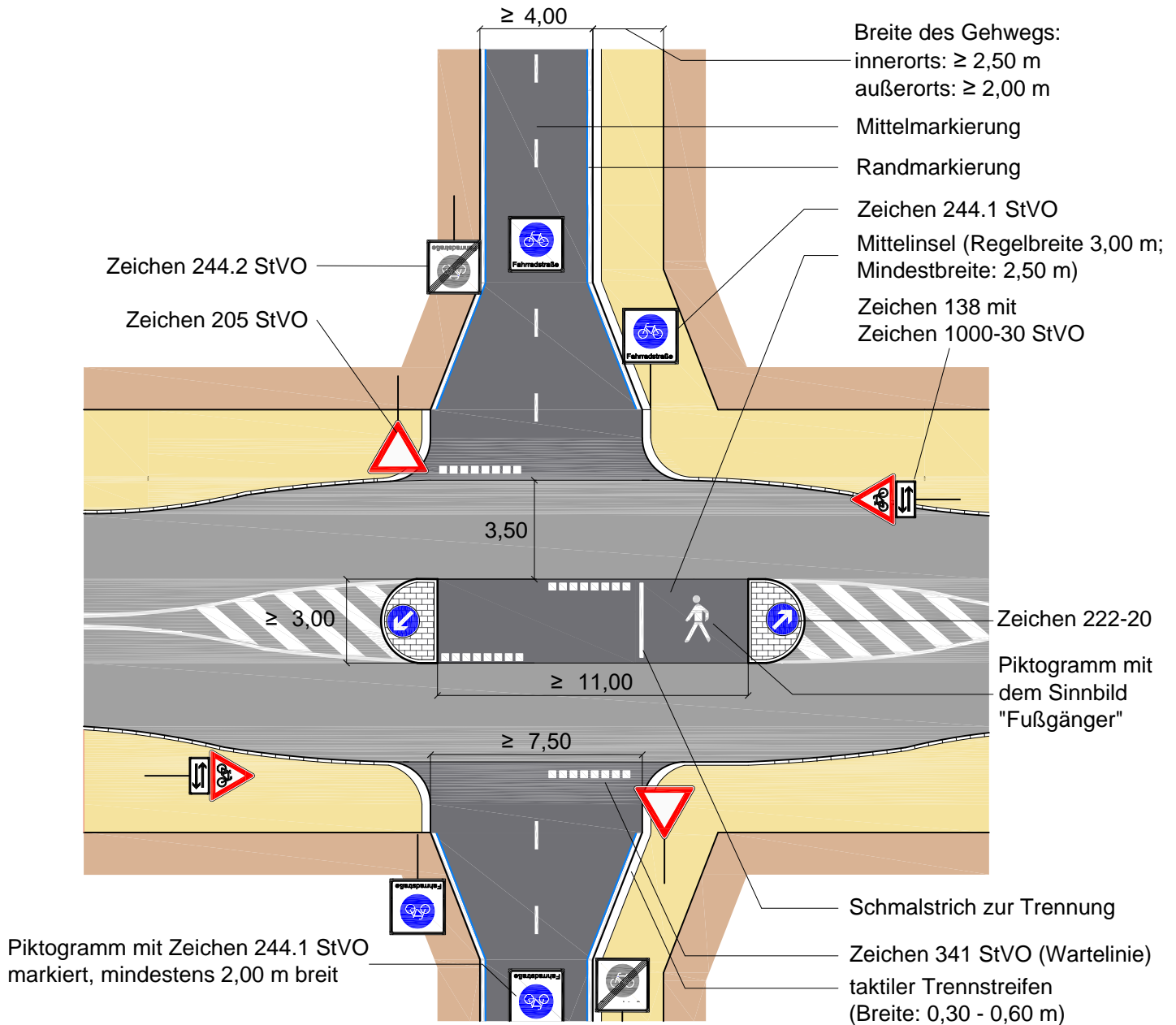
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- auf eine deutliche Umlenkung für Kfz und Radfahrende bei Befahren des Kreisverkehrs ist zu achten
- die Musterlösung ist übertragbar auf landwirtschaftliche Wege. In diesem Fall ist auf die Mittelmarkierung zu verzichten und die Befahrbarkeit der Zufahrten für den landwirtschaftlichen Verkehr sicher zu stellen



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

Musterblatt: S 3
Stand: August 2017





Regelungen:

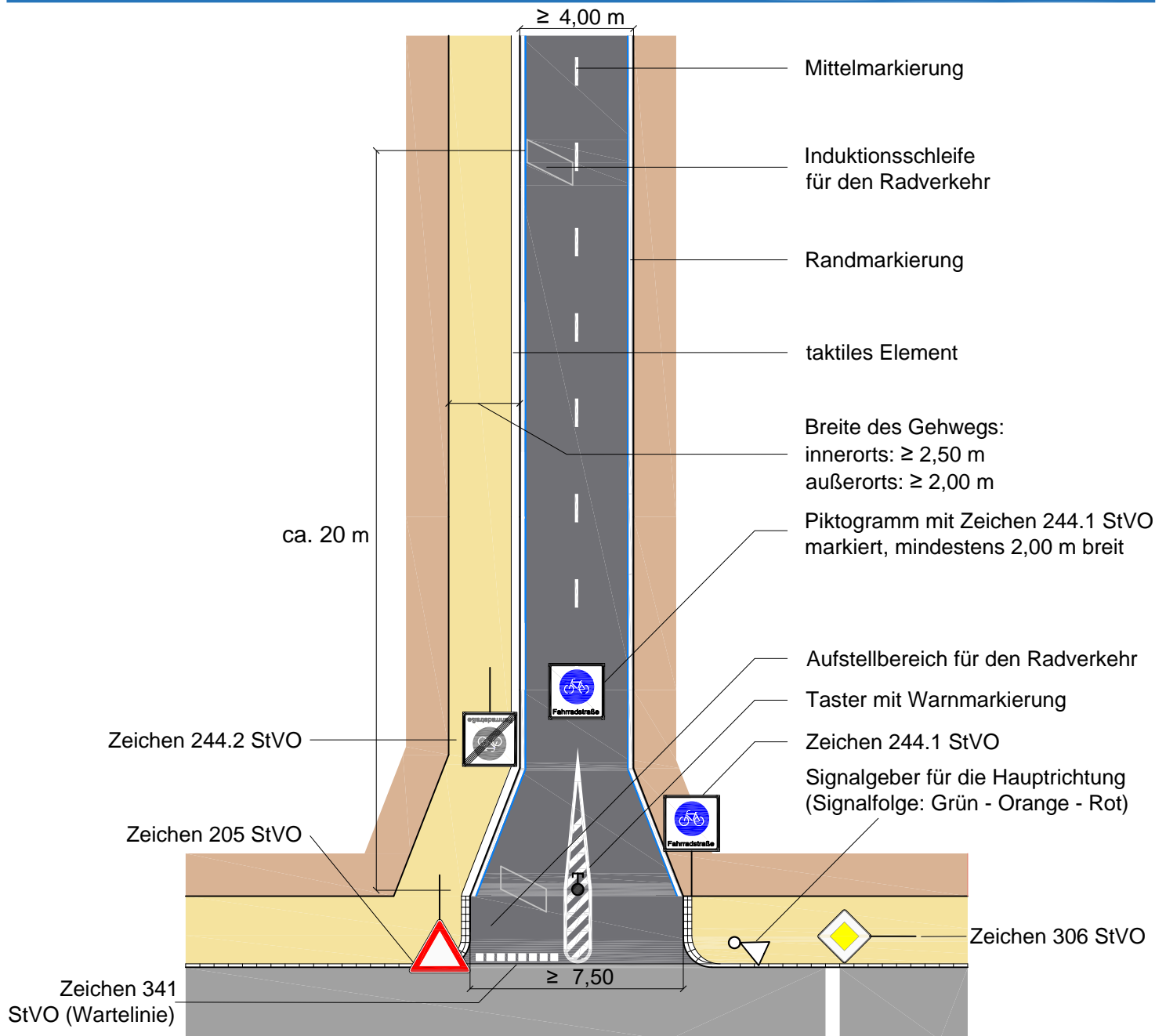
- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 10; RSt (Ausgabe 2006), Kapitel 6.1.8.2

Anwendungsbereiche:

- Querung einer Straße mit höherer Verkehrsbedeutung
- insbesondere außerorts
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen

Hinweise:

- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- für den Kfz-Verkehr ist ggf. eine Geschwindigkeitsreduzierung vorzusehen
- es ist auf ausreichende Sichtbeziehungen zu achten
- die Musterlösung ist auf landwirtschaftliche Wege übertragbar. In diesem Fall ist die Befahrbarkeit für landwirtschaftliche Fahrzeuge sicherzustellen und auf die Mittelmarkierung zu verzichten



Regelungen:

Anwendungsbereiche:

Hinweise:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 10; RiLSA (Ausgabe 2015) Kapitel 2.3 und 5.1
- Querung einer übergeordneten Hauptverkehrsstraße ($v \leq 50 \text{ km/h}$) zur Vermeidung langer Wartezeiten für den Radverkehr
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen
- die Anbringung eines Tasters direkt vor der Querungsstelle ist erforderlich, da manche Fahrräder nicht durch die Induktionsschleife erfasst werden können
- optional in Verbindung mit einer signalisierten Fußgängerquerung
- optional mit einem Signalgeber für den Radverkehr vor der Querungsstelle (Signalfolge: Rot - Grün - Rot oder Dunkel - Rot - Grün - Dunkel)
- mit steigender Kfz-Verkehrsstärke erhöht sich die Wartezeit für den Radverkehr
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die Musterlösung ist auf landwirtschaftliche Wege übertragbar. In diesem Fall ist die Befahrbarkeit für landwirtschaftl. Fahrzeuge sicherzustellen und auf die Mittelmarkierung zu verzichten

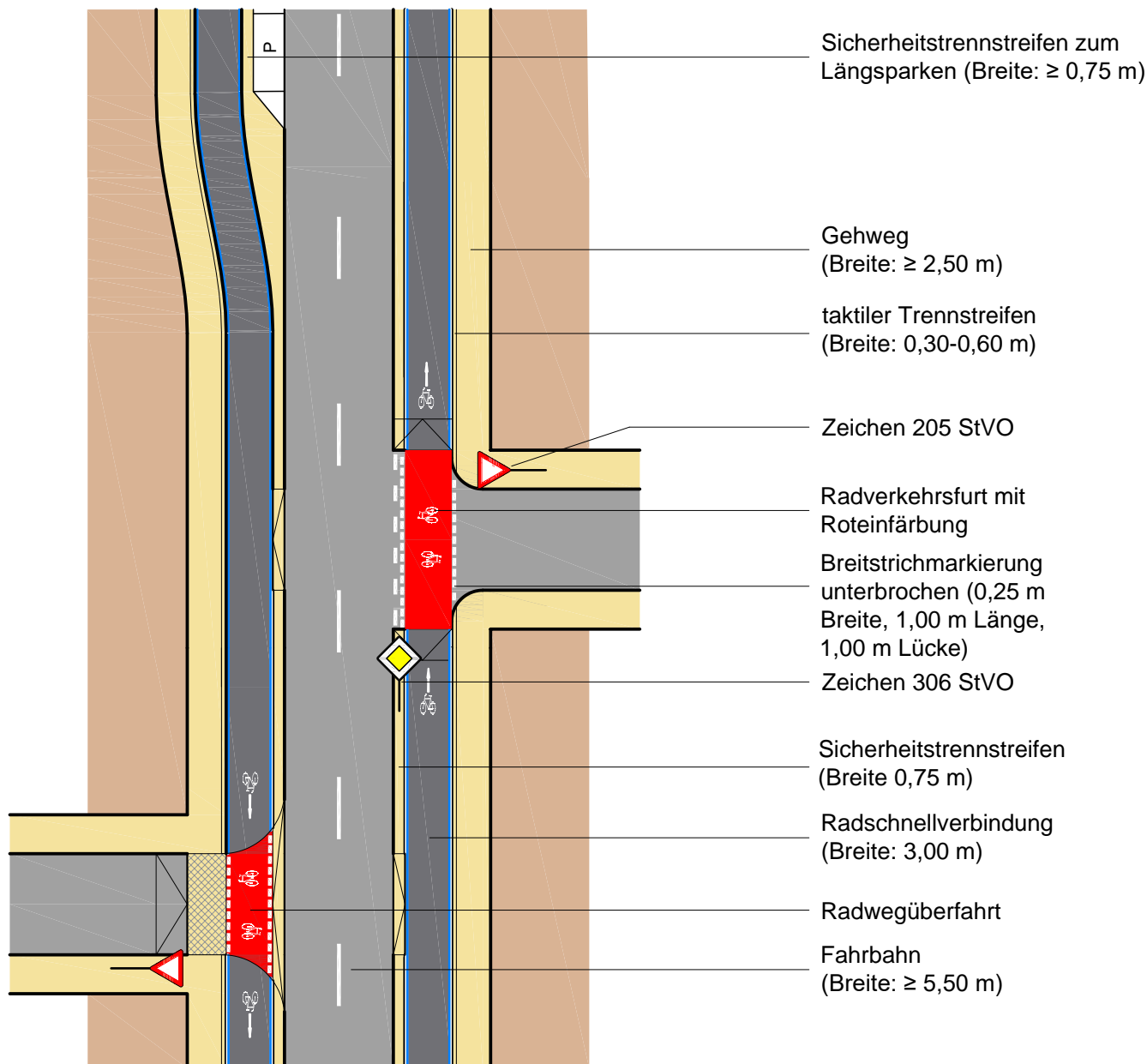


Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

Musterblatt: S 5

Stand: August 2017





Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 3.4

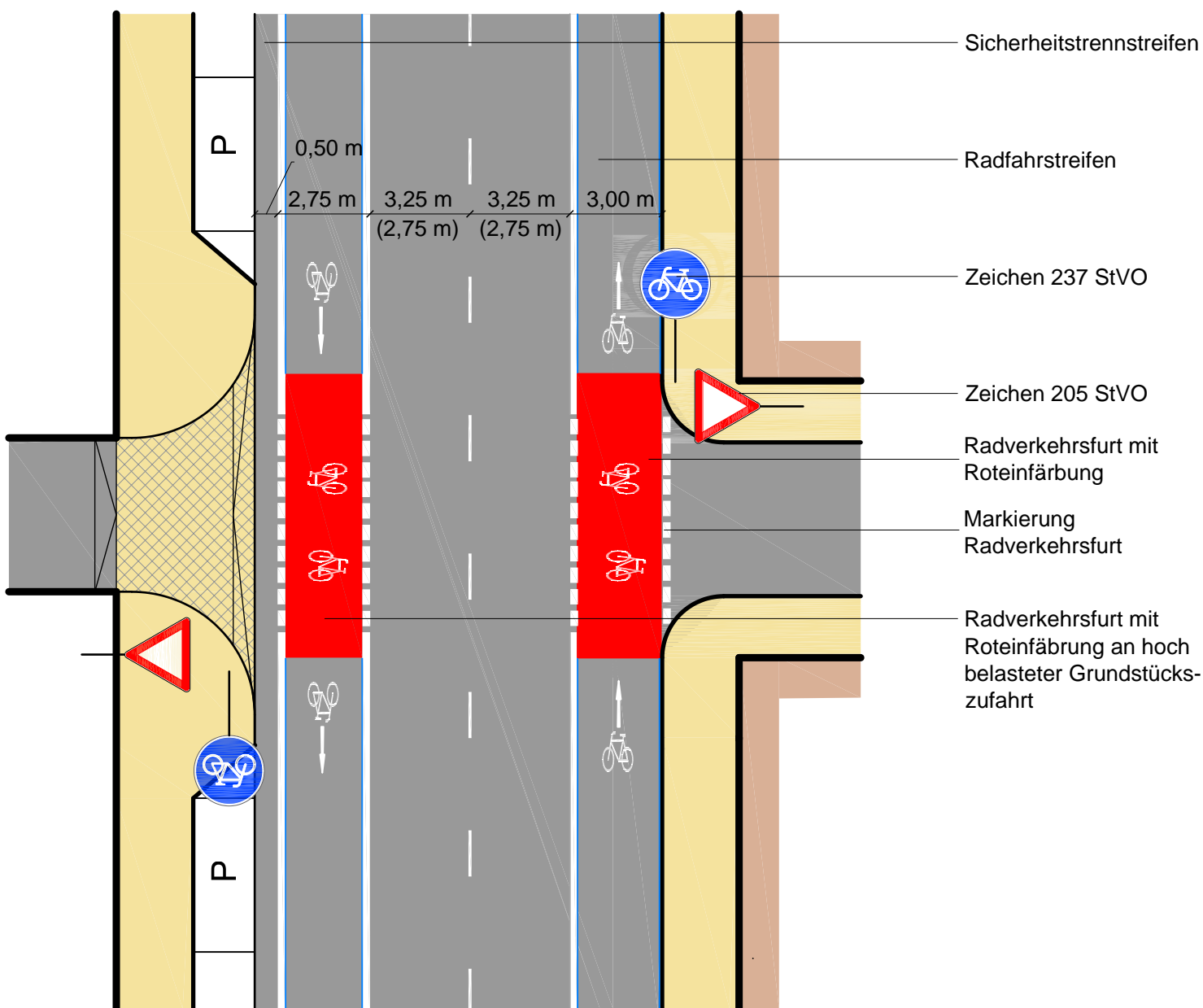
Anwendungsbereiche:

- Radschnellverbindungen im Einrichtungsverkehr, bauliche Radwege
- innerorts
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen

Hinweise:

- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauben oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen

Führung auf Radfahrstreifen innerorts

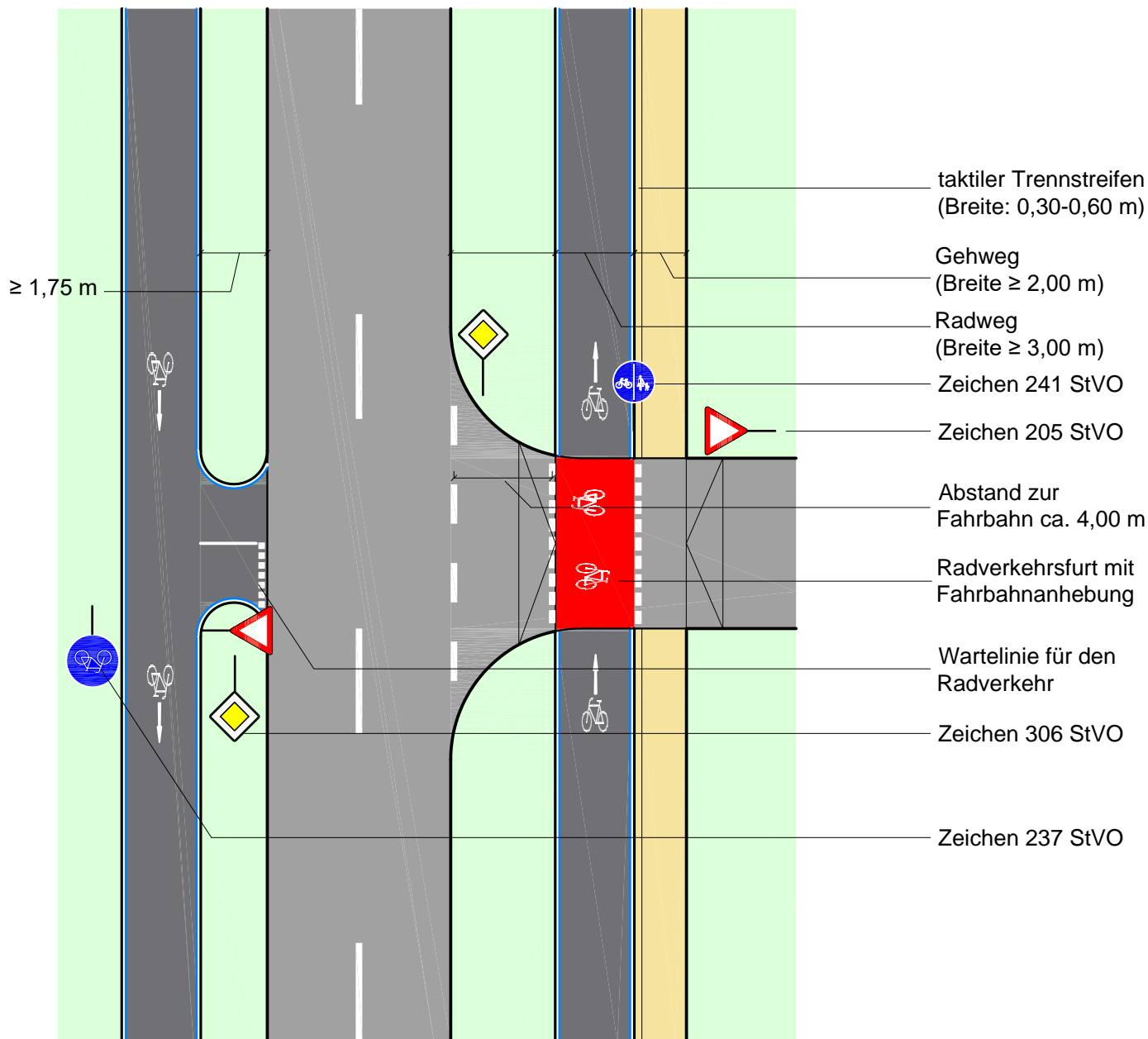


Regelungen:

Anwendungsbereiche:

Hinweise:

- StVO Zeichen 237; ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 3.3; RAS (Ausgabe 2006), Kapitel 6.1.7.4
- Hauptverkehrsstraßen, insbesondere innerorts
- Fahrbahnbreite mindestens 11,50 m
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen
- Radfahrstreifen darf zum Ein- und Abbiegen und zum Erreichen von Parkständen von Kfz überquert werden
- Einfärbung der Radverkehrs furt bei Grundstückszufahrten mit hoher Belastung (z.B. Sammelgaragen, Supermärkte, Tankstellen etc.)
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungen sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- bei einer Breite des Radfahrstreifens $\geq 3,25$ m ist eine Öffnung für den Busverkehr möglich
- nicht anzuwenden bei Parkplätzen mit Kurzzeitregelung



Regelungen:

Anwendungsbereiche:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.2
- Radschnellverbindungen im Einrichtungsverkehr, bauliche Radwege
- außerorts im Zuge bevorzogter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung
- nicht an zu querenden Bundes- und Landesstraßen
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauben oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen

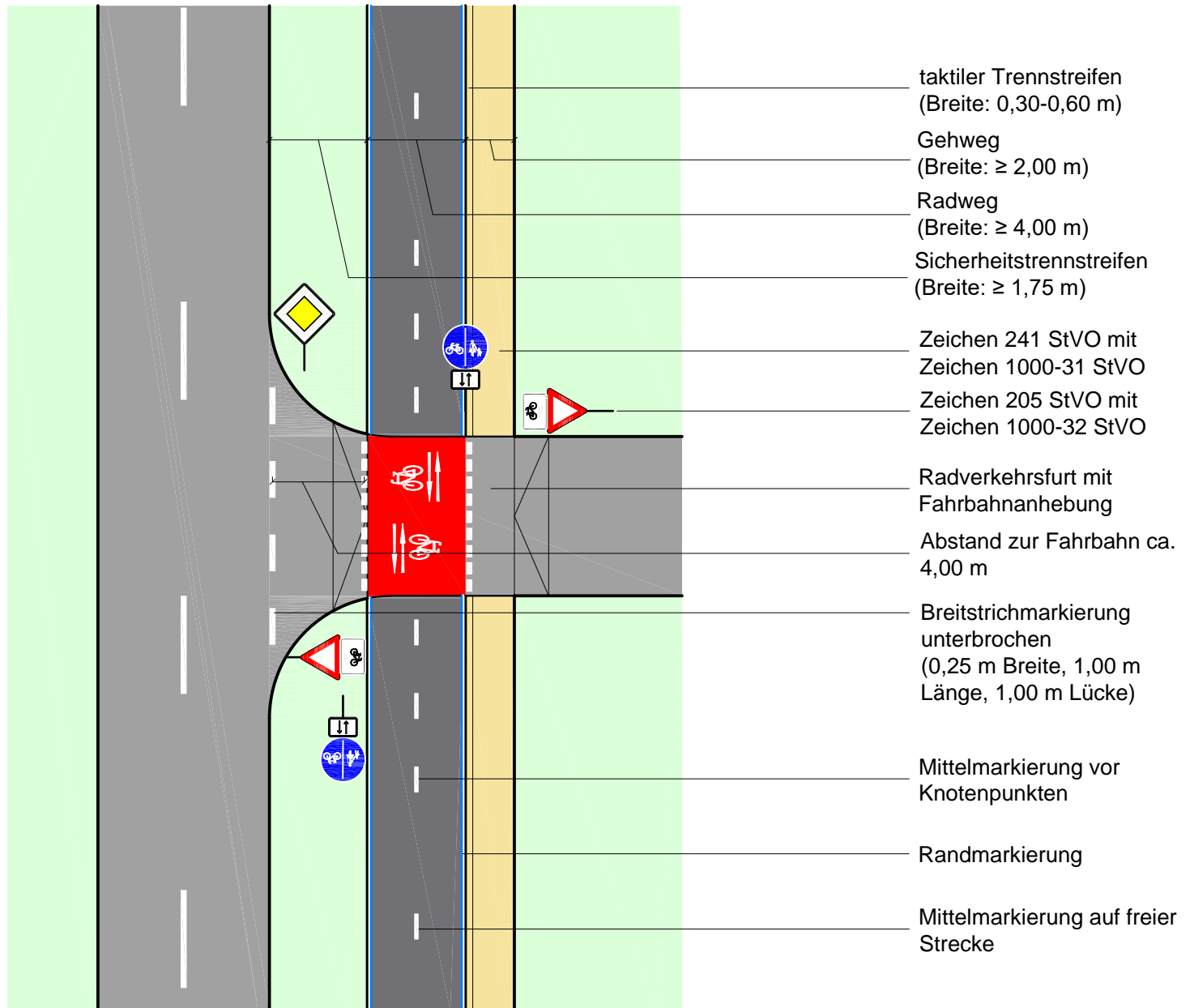


Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

Musterblatt: H 3
Stand: August 2017



Bevorrechtigte Führung auf baulichen Radwegen im Zweirichtungsverkehr - außerorts



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung
- nicht an zu querenden Bundes- und Landesstraßen

Hinweise:

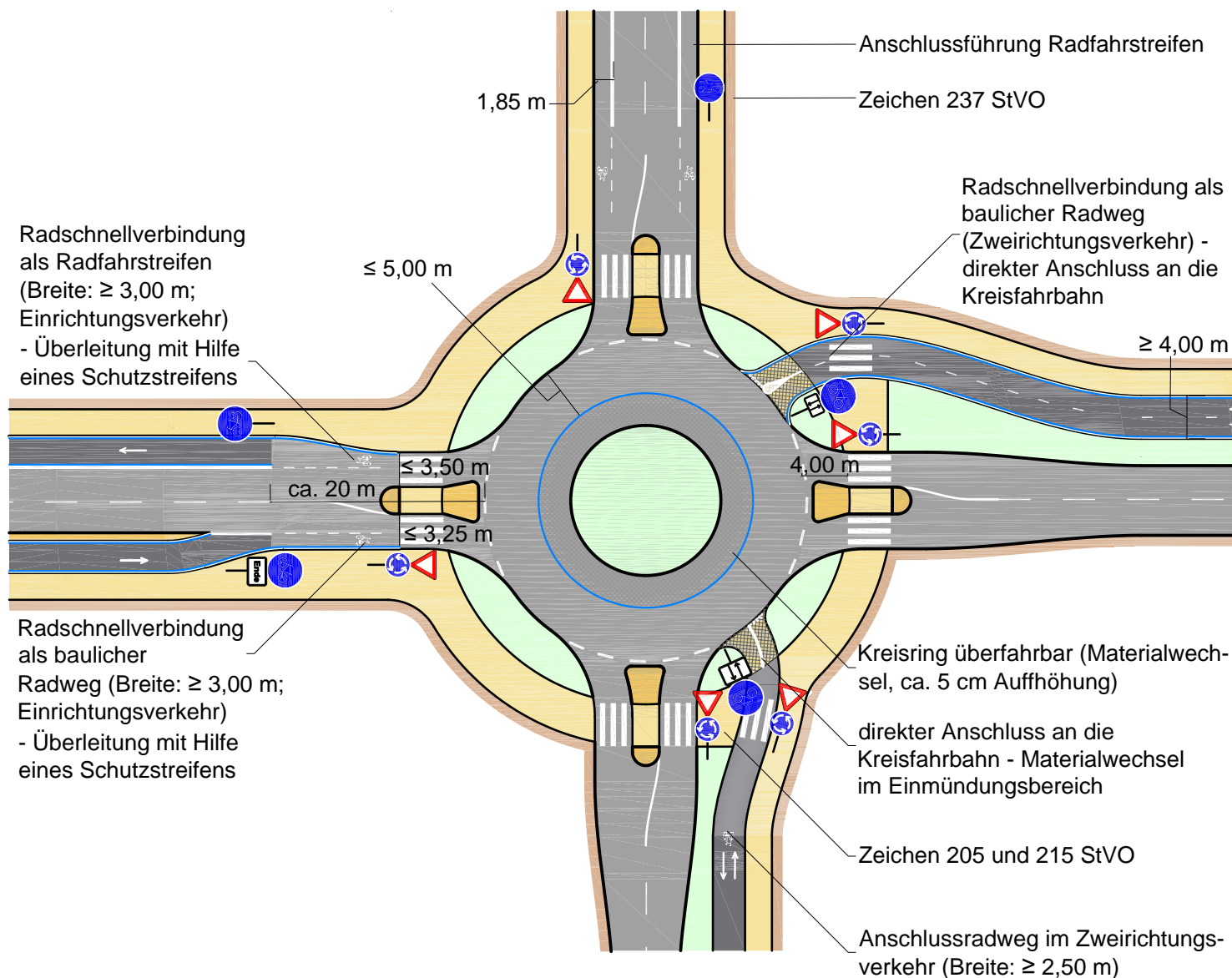
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen
- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

Musterblatt: H 4
Stand: August 2017





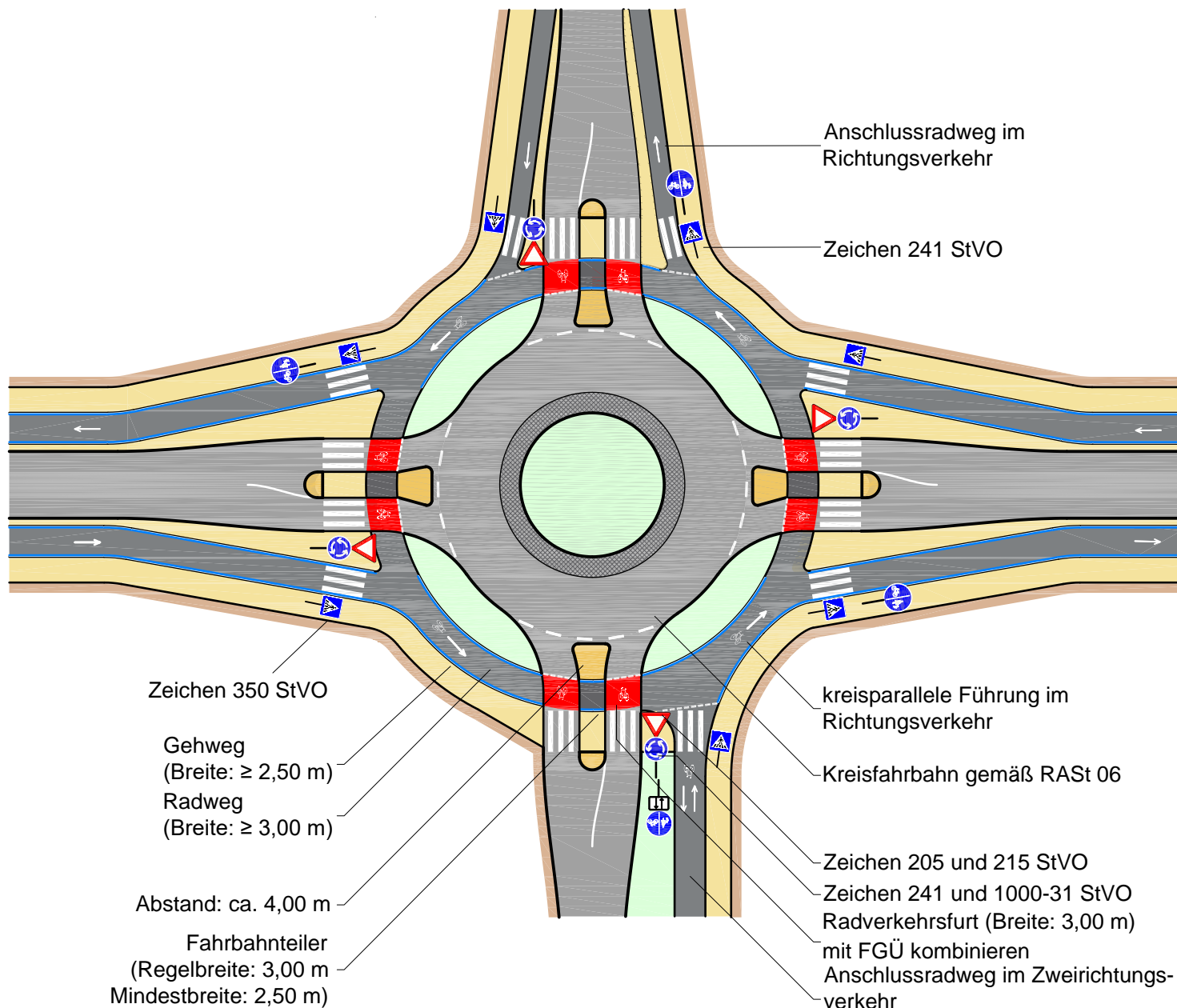
Regelungen:

Anwendungsbereiche:

Hinweise:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 4.5.3; RAST (Ausgabe 2006), Kapitel 6.3.5
- Radschnellverbindungen an Kreisverkehren
- Kfz-Knotenbelastung bis ca. 15.000 Kfz/24h
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen
- die Musterlösung zeigt verschiedene Detaillösungen, die je nach Anwendungsfall miteinander kombiniert werden können
- Führungsformen im Einrichtungsverkehr sind vor dem Kreisverkehr auf die Fahrbahn zu führen
- Führungsformen im Zweirichtungsverkehr werden direkt an die Kreisfahrbahn angeschlossen
- Zu- und Ausfahrten sowie die Kreisfahrbahn sind so zu gestalten, dass Radfahrende nicht überholt werden können
- die Maße der Markierungen sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die Leitelemente der Barrierefreiheit sind gemäß der HBVA auszuführen





Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 4.5.3; RAST (Ausgabe 2006), Kapitel 6.3.5

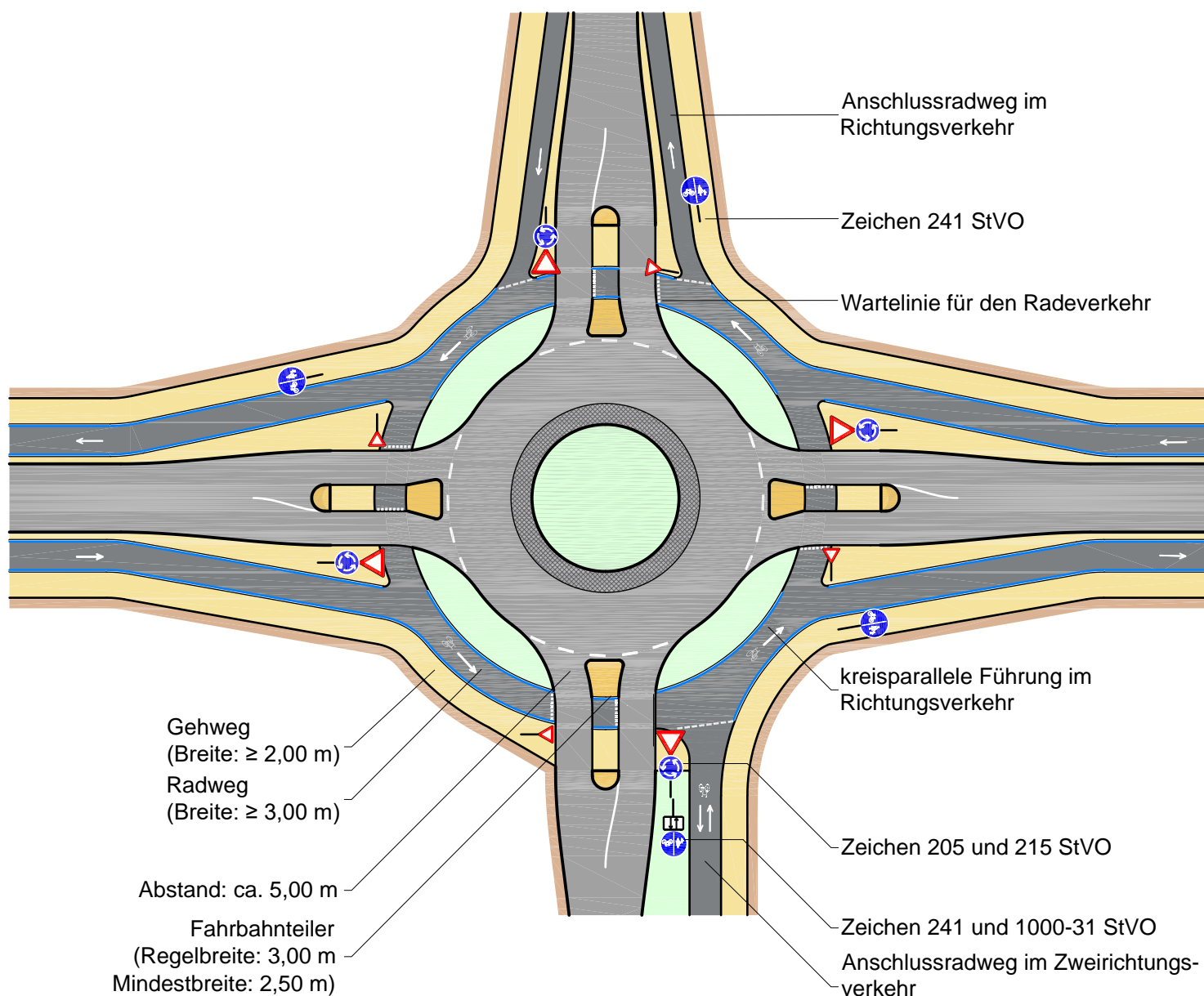
Anwendungsbereiche:

- bauliche Radschnellverbindungen an Kreisverkehren
- Einrichtungsverkehr, Führung im Seitenraum
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen

Hinweise:

- zur Verdeutlichung des Vorrangs ist die Furt einzufärben und mit Fahrradpiktogrammen zu versehen
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungen sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die Leitelemente der Barrierefreiheit sind gemäß der HBVA auszuführen





Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 4.5.3

Anwendungsbereiche:

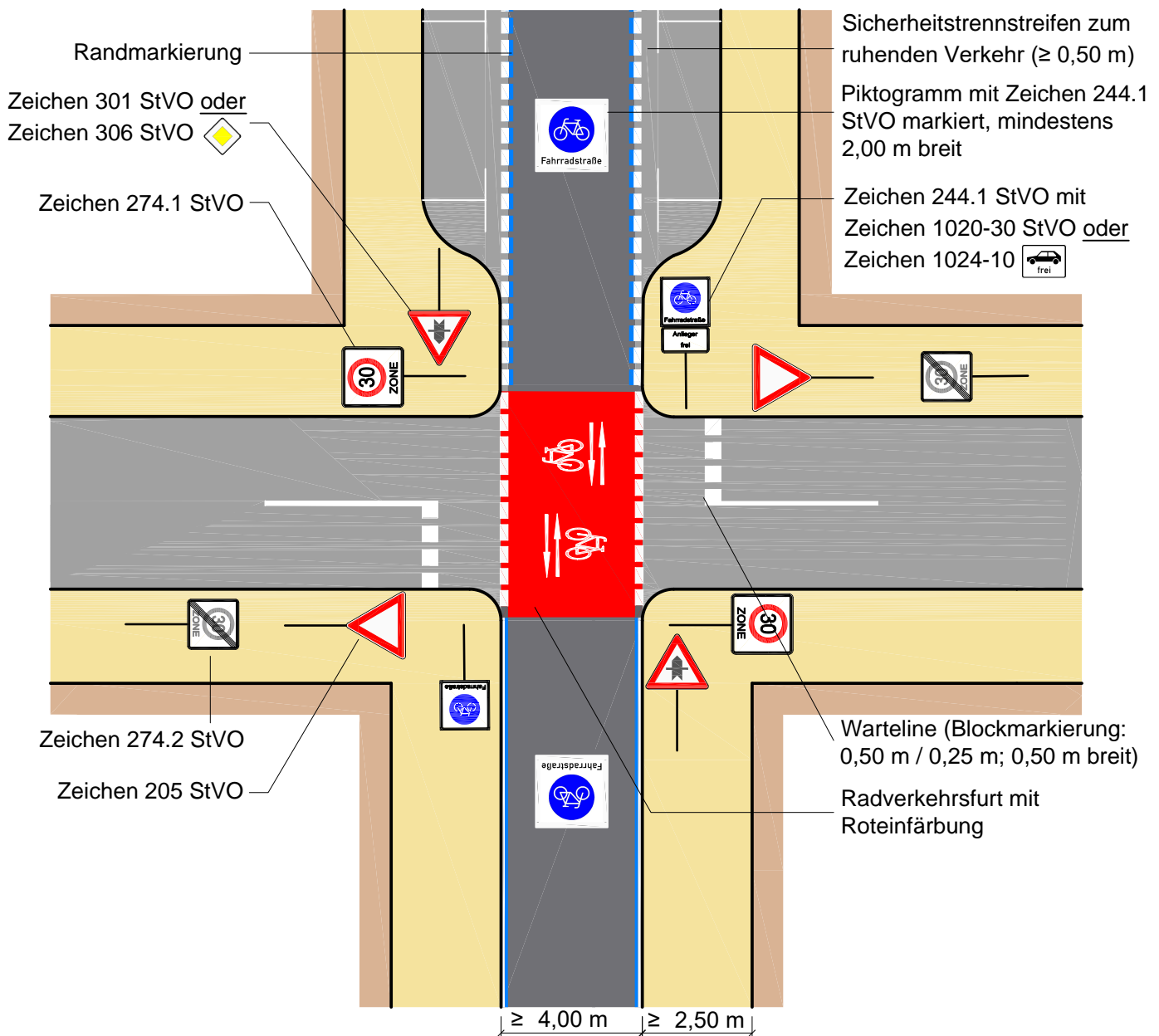
- bauliche Radschnellverbindungen an Kreisverkehren
- Einrichtungsverkehr, Führung im Seitenraum
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen

Hinweise:

- der Radverkehr ist vorfahrtsrechtlich unterzuordnen
- die Markierung von Radverkehrsfurten ist nicht zulässig
- die Maße der Markierungen sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die Leitelemente der Barrierefreiheit sind gemäß der HBVA auszuführen



Fahrradstraße innerhalb von Tempo-30-Zonen (Bevorrechtigung durch Beschilderung) - innerorts



Regelungen:

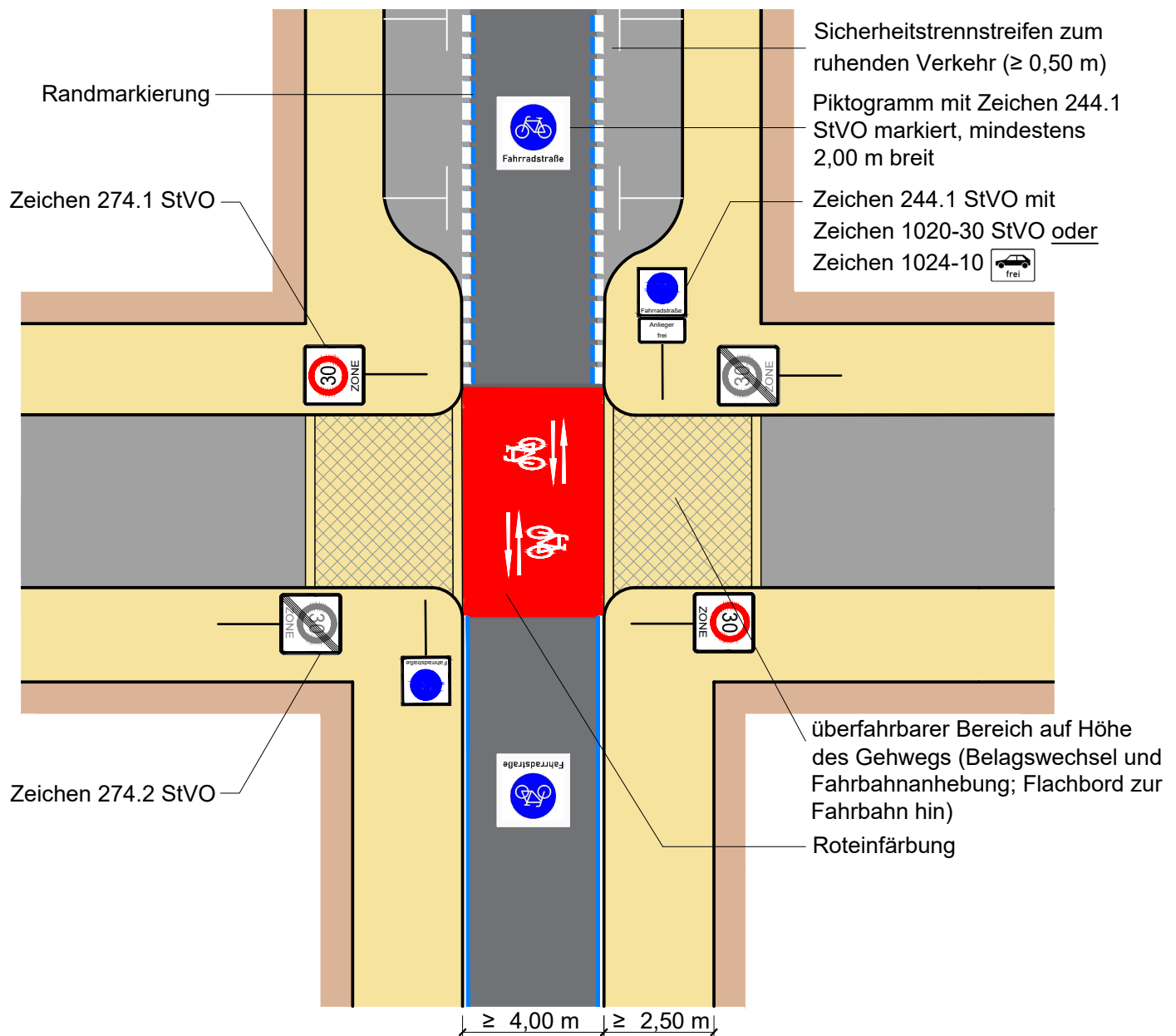
- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 6.3; RAST (Ausgabe 2006), Kapitel 6.1 und 6.2
- VwV StVO zu Zeichen 244.1 und 244.2

Anwendungsbereiche:

- Fahrradstraßen in Tempo-30-Zonen (mit zugelassenem Kfz-Verkehr) mit Bevorrechtigung für die Radschnellverbindung
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen

Hinweise:

- im Bereich der Einmündungen ist auf ausreichende Sichtverhältnisse zu achten
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauchen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungen sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 6.3; RSt (Ausgabe 2006), Kapitel 6.1 und 6.2
- §10 StVO; VwV StVO zu Zeichen 244.1 und 244.2

Anwendungsbereiche:

- Fahrradstraßen in Tempo-30-Zonen (mit zugelassenem Kfz-Verkehr) mit Bevorrechtigung für die Radschnellverbindung
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen

Hinweise:

- im Bereich der Einmündungen ist auf ausreichende Sichtverhältnisse zu achten
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungen sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen

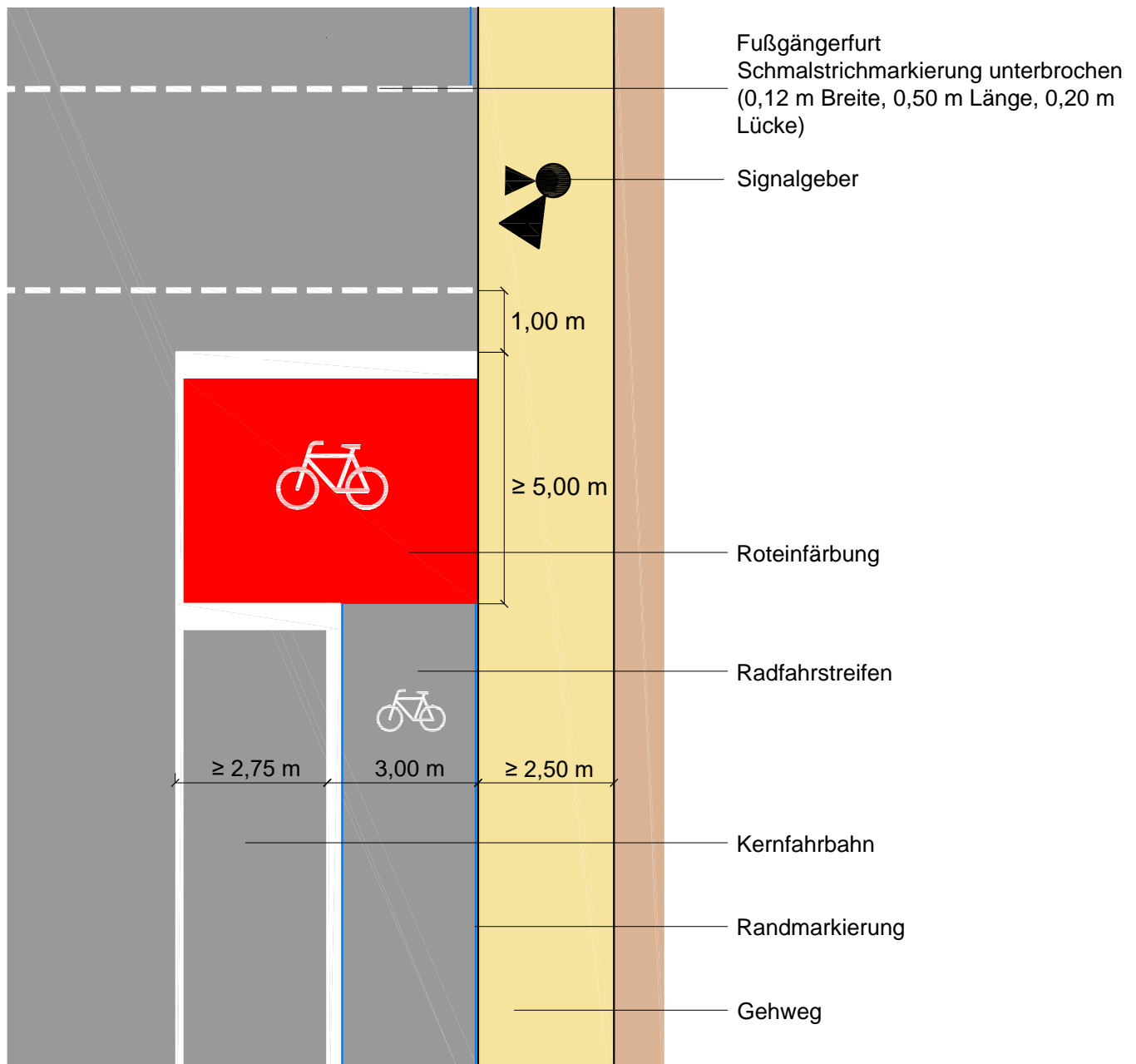


Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

Musterblatt: N 2
Stand: August 2017



Aufgeweiteter Radaufstellstreifen innerorts



Regelungen:

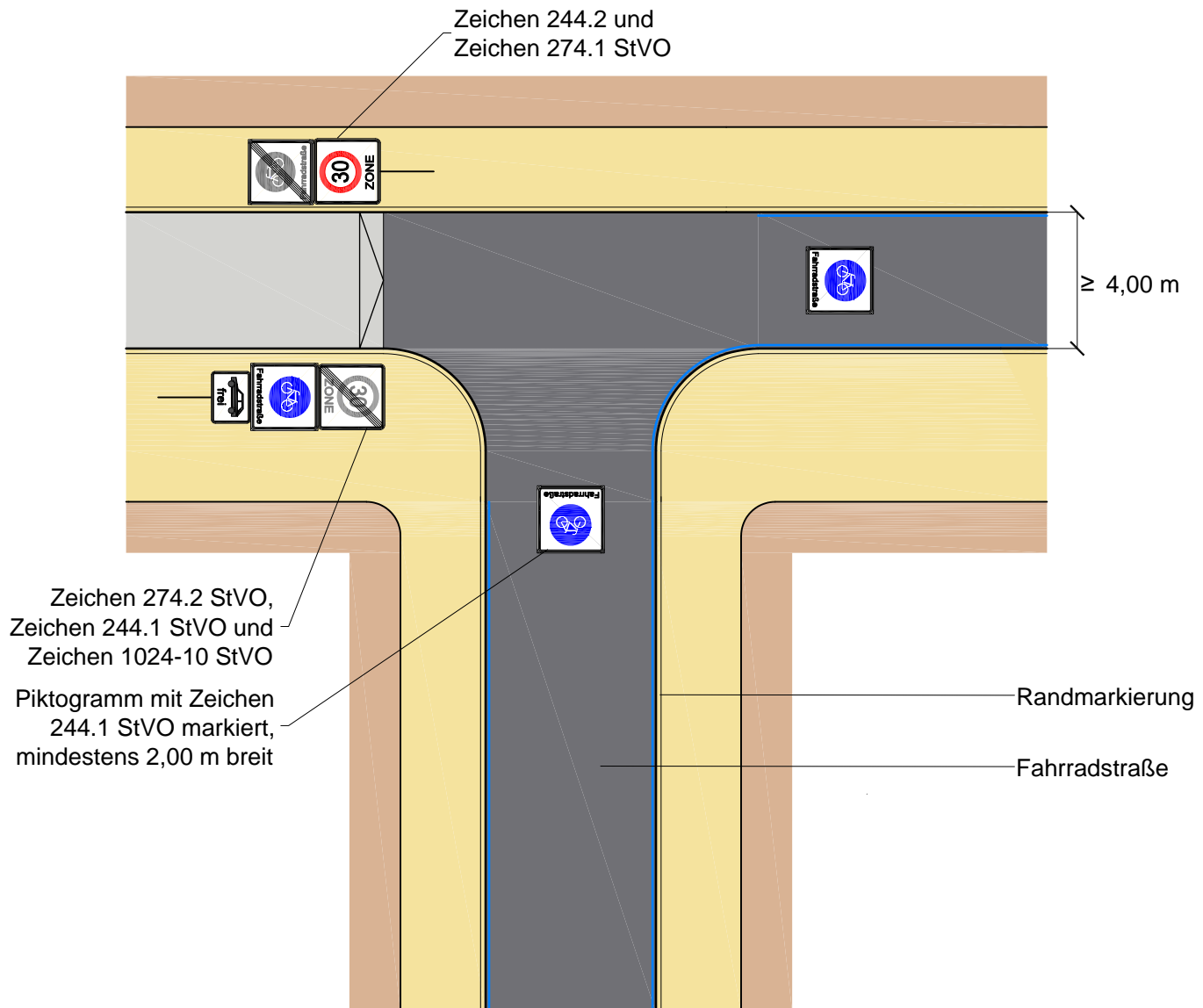
- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 4.4.2

Anwendungsbereiche:

- in untergeordneten Knotenpunktzufahrten mit längeren Sperrzeiten zur Sicherung des linksabbiegenden bzw. geradeaus fahrenden Radverkehrs

Hinweise:

- Roteinfärbung der Aufstellfläche optional (zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen)
- bei geringer Flächenverfügbarkeit ist die Zuführung in den aufgeweiteten Radaufstellstreifen über einen Schutzstreifen möglich



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 6.3; RAST (Ausgabe 2006), Kapitel 6.1 und 6.2

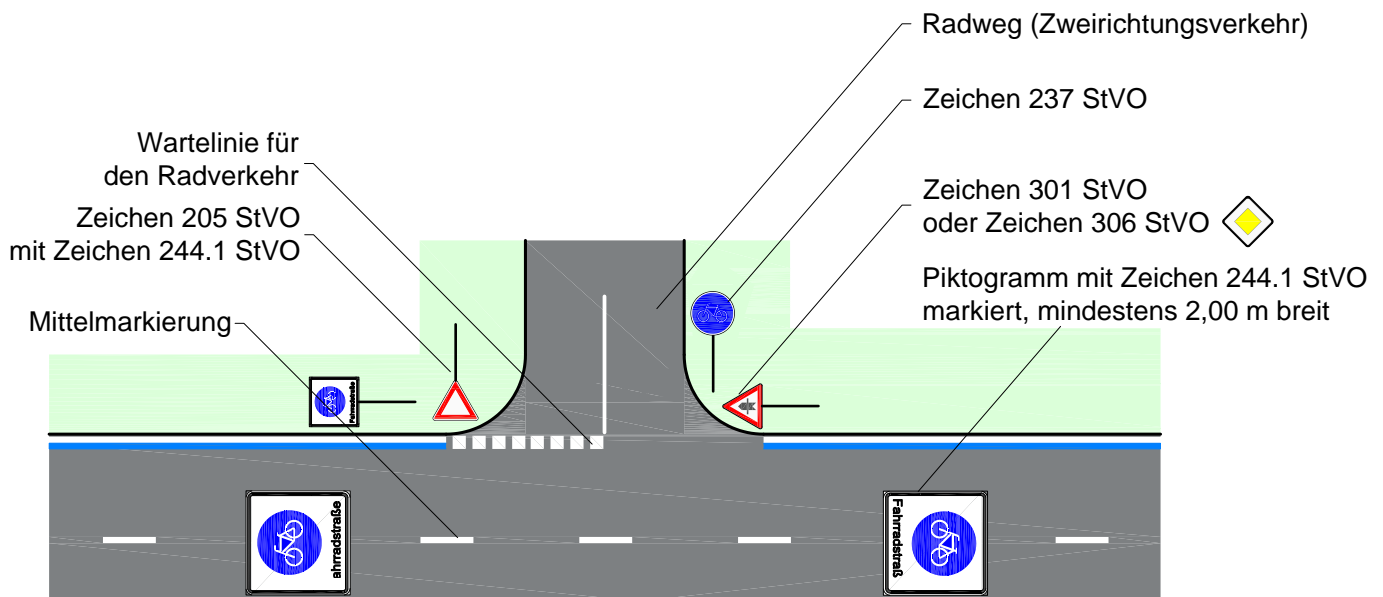
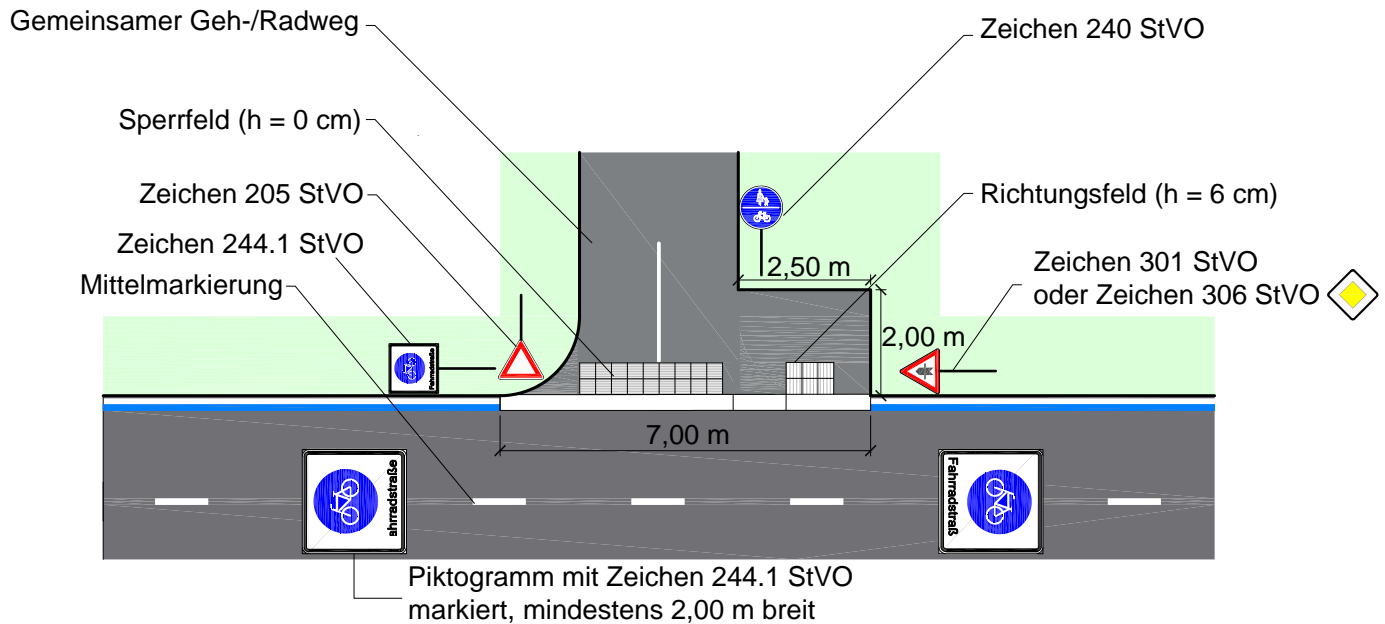
Anwendungsbereiche:

- Fahrradstraßen mit zugelassenem Kfz-Verkehr in Tempo-30-Zonen
- nur im Ausnahmefall anzuwenden (bei Einhaltung der durchschnittlichen Reisegeschwindigkeit)
- der Einsatzbereich ist der Anlage 1 zu entnehmen

Hinweise:

- zur Verdeutlichung der Führung der Radschnellverbindung wird in der Fahrradstraße das Zeichen 244.1 StVO als Piktogramm markiert

Kreuzung mit Gemeinsamen Geh-/Radweg und Radweg (selbstständig) - innerorts/außerorts



Regelungen:

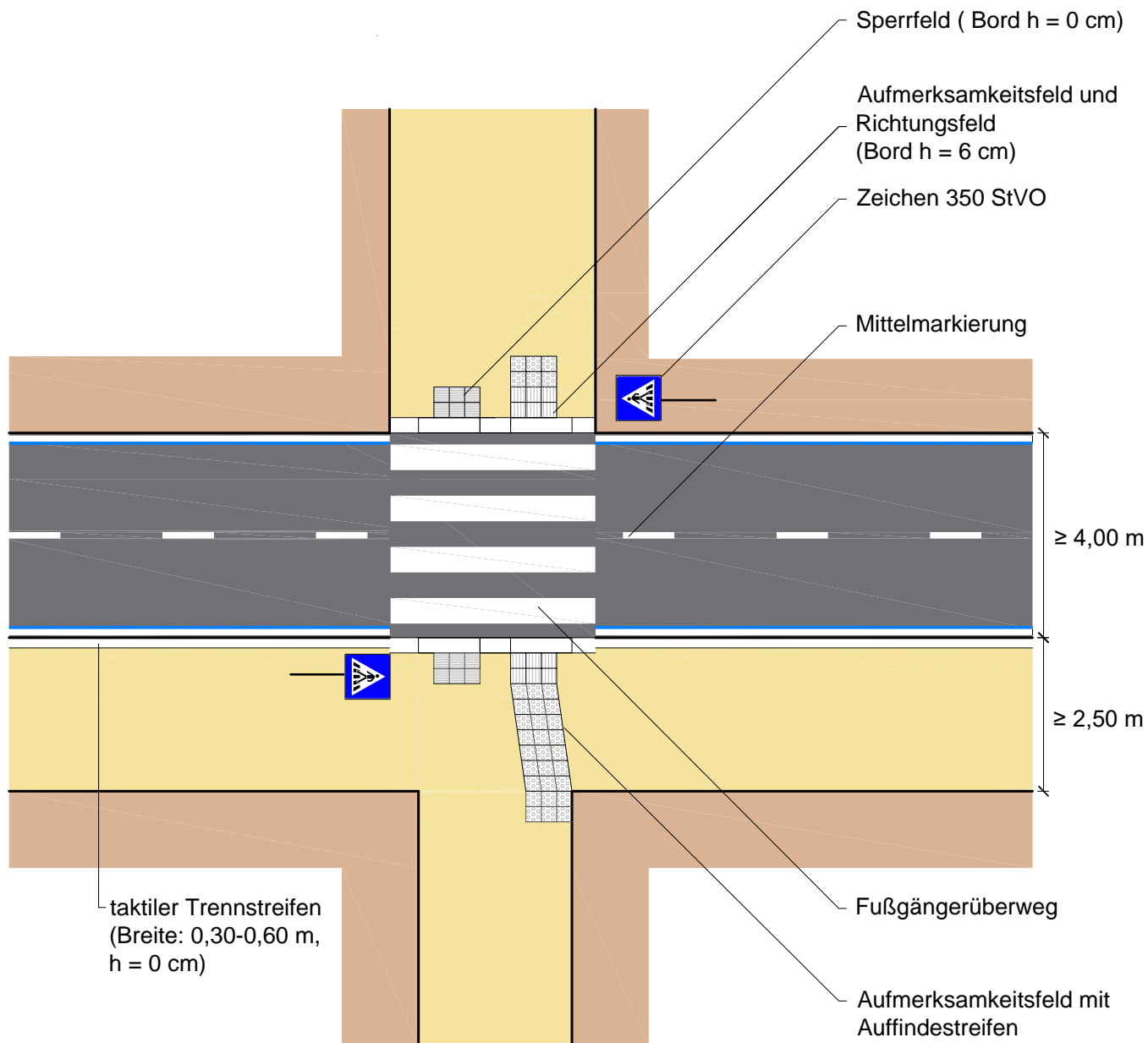
- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 10; Hinweise für barrierefreie Verkehrsanlagen

Anwendungsbereiche:

- Kreuzung einer Radschnellverbindung mit einem selbstständig geführten Geh-/Radweg oder einem selbstständig geführten Radweg

Hinweise:

- selbstständig geführte Radwege werden niveaugleich an die Radschnellverbindung herangeführt. Die Wartepflicht wird durch die Markierung einer verkleinerten Wartelinie für den Radverkehr verdeutlicht
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 10; Hinweise für barrierefreie Verkehrsanlagen

Anwendungsbereiche:

- Kreuzung einer Radschnellverbindung mit einem selbstständig geführten Gehweg

Hinweise:

- Einsatzgrenzen für Fußgängerüberwege sind zu beachten
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen

Einsatzbereiche für Knotenpunkte an Radschnellverbindungen innerorts

Sortierung nach Musterblatt

Verkehrsstärke (Kfz/24h) d. querenden Straße	Knotenpunktform ↓	Muster- lösungen	Verlustzeit	bis 1.000	bis 2.000	bis 3.000	bis 4.000	bis 5.000	bis 6.000	bis 7.000	bis 8.000	bis 9.000	bis 10.000	bis 11.000	bis 12.000	bis 13.000	bis 14.000	bis 15.000	bis 16.000	bis 17.000	bis 18.000	bis 19.000	bis 20.000	bis 21.000	bis 22.000	bis 23.000	bis 24.000	bis 25.000
Bevorrechtigte Querung RSV selbstständig geführt*	S 1, S 2		0 Sekunden																									
Bevorrechtigte Querung über eine Einmündung RSV straßenbegleitend*	H 1, H 2		0 Sekunden																									
Wartepflichtige Querung mit Mittelinsel	S 4		≤ 20 Sekunden																									
Wartepflichtige Querung ohne Mittelinsel	-		≤ 25 Sekunden																									
Signalisierte Querung (Neubau)	S 5		≤ 40 Sekunden																									
Überführung/ Unterführung (Neubau)	-		0 Sekunden																									

* Querende Straße ist keine Bundes- oder Landesstraße

Sortierung nach Verkehrsstärke

Verkehrsstärke (Kfz/24h) d. Knotens	Knotenpunktform ↓	Muster- lösungen	Verlustzeit	bis 1.000	bis 2.000	bis 3.000	bis 4.000	bis 5.000	bis 6.000	bis 7.000	bis 8.000	bis 9.000	bis 10.000	bis 11.000	bis 12.000	bis 13.000	bis 14.000	bis 15.000	bis 16.000	bis 17.000	bis 18.000	bis 19.000	bis 20.000	bis 21.000	bis 22.000	bis 23.000	bis 24.000	bis 25.000
Minikreisverkehr (Fahrbahnführung)	S 3		≤ 10 Sekunden																									
Rechts-vor-Links-Knoten	N 4		≤ 10 Sekunden																									
Kompaktkreisverkehr (Fahrbahnführung)	H 5		≤ 20 Sekunden																									
Kompaktkreisverkehr (Seitenraumführung)	H 6		0 Sekunden																									
Lichtsignalanlage (Neubau)	S5, N3		≤ 25 Sekunden ≤ 40 Sekunden																									

Verkehrsstärke (Kfz/24h) d. querenden Straße	Knotenpunktform ↓	Muster- lösungen	Verlustzeit	bis 1.000	bis 2.000	bis 3.000	bis 4.000	bis 5.000	bis 6.000	bis 7.000	bis 8.000	bis 9.000	bis 10.000	bis 11.000	bis 12.000	bis 13.000	bis 14.000	bis 15.000	bis 16.000	bis 17.000	bis 18.000	bis 19.000	bis 20.000	bis 21.000	bis 22.000	bis 23.000	bis 24.000	bis 25.000
Bevorrechtigte Querung RSV selbstständig geführt*	S 1, S 2		0 Sekunden																									
Bevorrechtigte Querung über eine Einmündung RSV straßenbegleitend*	H 1, H 2		0 Sekunden																									
Wartepflichtige Querung mit Mittelinsel	S 4		≤ 20 Sekunden																									
Wartepflichtige Querung ohne Mittelinsel	-		≤ 25 Sekunden																									
Signalisierte Querung (Neubau)	S 5		≤ 40 Sekunden																									
Überführung/ Unterführung (Neubau)	-		0 Sekunden																									

* Querende Straße ist keine Bundes- oder Landesstraße

Verkehrsstärke (Kfz/24h) d. Knotens	Knotenpunktform ↓	Muster- lösungen	Verlustzeit	bis 1.000	bis 2.000	bis 3.000	bis 4.000	bis 5.000	bis 6.000	bis 7.000	bis 8.000	bis 9.000	bis 10.000	bis 11.000	bis 12.000	bis 13.000	bis 14.000	bis 15.000	bis 16.000	bis 17.000	bis 18.000	bis 19.000	bis 20.000	bis 21.000	bis 22.000	bis 23.000	bis 24.000	bis 25.000
Rechts-vor-Links-Knoten	N 4		≤ 10 Sekunden																									
Minikreisverkehr (Fahrbahnführung)	S 3		≤ 10 Sekunden																									
Kompaktkreisverkehr (Fahrbahnführung)	H 5		≤ 20 Sekunden																									
Kompaktkreisverkehr (Seitenraumführung)	H 6		0 Sekunden																									
Lichtsignalanlage (Neubau)	S5, N3		≤ 25 Sekunden ≤ 40 Sekunden																									

■ Einsatz empfohlen

■ Einsatz möglich

■ Einsatz nicht empfohlen

Einsatzbereiche für Knotenpunkte an Radschnellverbindungen außerorts



Sortierung nach Musterblatt

Verkehrsstärke (Kfz/24h) d. querenden Straße	Muster- lösungen	Verlustzeit	bis 1.000	bis 2.000	bis 3.000	bis 4.000	bis 5.000	bis 6.000	bis 7.000	bis 8.000	bis 9.000	bis 10.000	bis 11.000	bis 12.000	bis 13.000	bis 14.000	bis 15.000	bis 16.000	bis 17.000	bis 18.000	bis 19.000	bis 20.000	bis 21.000	bis 22.000	bis 23.000	bis 24.000	bis 25.000
Knotenpunktform ↓																											
Bevorrechtigte Querung RSV selbstständig geführt*	S 1	0 Sekunden																									
Wartepflichtige Querung mit Mittelinsel	S 4, H 7	≤ 20 Sekunden																									
Signalisierte Querung (Neubau)	S 5	≤ 40 Sekunden																									
Bevorrechtigte Querung über eine einmündende RSV straßenbegleitend*	H 3, H 4	0 Sekunden																									
Wartepflichtige Querung ohne Mittelinsel	-	≤ 25 Sekunden																									
Überführung/ Unterführung (Neubau)	-	0 Sekunden																									

* Querende Straße ist keine Bundes- oder Landesstraße

Verkehrsstärke (Kfz/24h) d. Knotens	Muster- lösungen	Verlustzeit	bis 1.000	bis 2.000	bis 3.000	bis 4.000	bis 5.000	bis 6.000	bis 7.000	bis 8.000	bis 9.000	bis 10.000	bis 11.000	bis 12.000	bis 13.000	bis 14.000	bis 15.000	bis 16.000	bis 17.000	bis 18.000	bis 19.000	bis 20.000	bis 21.000	bis 22.000	bis 23.000	bis 24.000	bis 25.000
Knotenpunktform ↓																											
Lichtsignalanlage (Neubau)	S5	≤ 25 Sekunden ≤ 40 Sekunden																									
Kompaktkreisverkehr	H5	≤ 15 Sekunden																									
Rechts-vor-Links-Knoten	N 4	≤ 10 Sekunden																									

Sortierung nach Verkehrsstärke

Verkehrsstärke (Kfz/24h) d. querenden Straße	Muster- lösungen	Verlustzeit	bis 1.000	bis 2.000	bis 3.000	bis 4.000	bis 5.000	bis 6.000	bis 7.000	bis 8.000	bis 9.000	bis 10.000	bis 11.000	bis 12.000	bis 13.000	bis 14.000	bis 15.000	bis 16.000	bis 17.000	bis 18.000	bis 19.000	bis 20.000	bis 21.000	bis 22.000	bis 23.000	bis 24.000	bis 25.000
Knotenpunktform ↓																											
Bevorrechtigte Querung RSV selbstständig geführt*	S 1	0 Sekunden																									
Bevorrechtigte Querung über eine einmündende RSV straßenbegleitend*	H 3, H 4	0 Sekunden																									
Wartepflichtige Querung mit Mittelinsel	S 4, H 7	≤ 20 Sekunden																									
Wartepflichtige Querung ohne Mittelinsel	-	≤ 25 Sekunden																									
Signalisierte Querung (Neubau)	S 5	≤ 40 Sekunden																									
Überführung/ Unterführung (Neubau)	-	0 Sekunden																									

* Querende Straße ist keine Bundes- oder Landesstraße

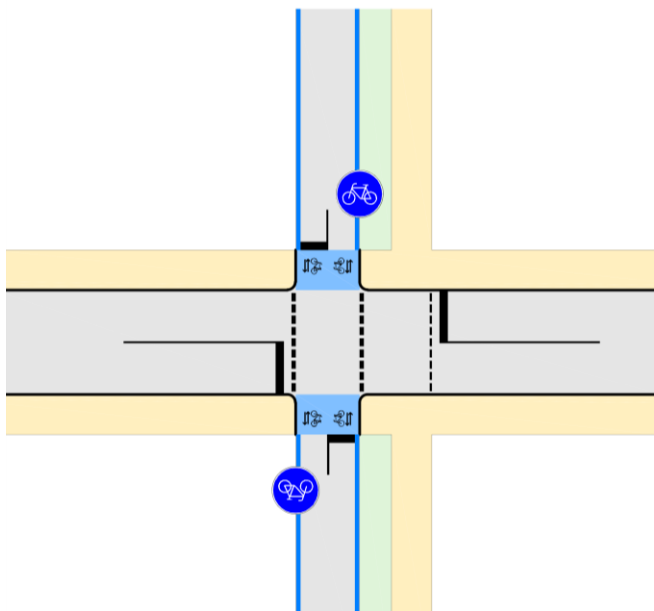
Verkehrsstärke (Kfz/24h) d. Knotens	Muster- lösungen	Verlustzeit	bis 1.000	bis 2.000	bis 3.000	bis 4.000	bis 5.000	bis 6.000	bis 7.000	bis 8.000	bis 9.000	bis 10.000	bis 11.000	bis 12.000	bis 13.000	bis 14.000	bis 15.000	bis 16.000	bis 17.000	bis 18.000	bis 19.000	bis 20.000	bis 21.000	bis 22.000	bis 23.000	bis 24.000	bis 25.000
Knotenpunktform ↓																											
Rechts-vor-Links-Knoten	N 4	≤ 10 Sekunden																									
Kompaktkreisverkehr	H5	≤ 15 Sekunden																									
Lichtsignalanlage (Neubau)	S5	≤ 25 Sekunden ≤ 40 Sekunden																									

■ Einsatz empfohlen

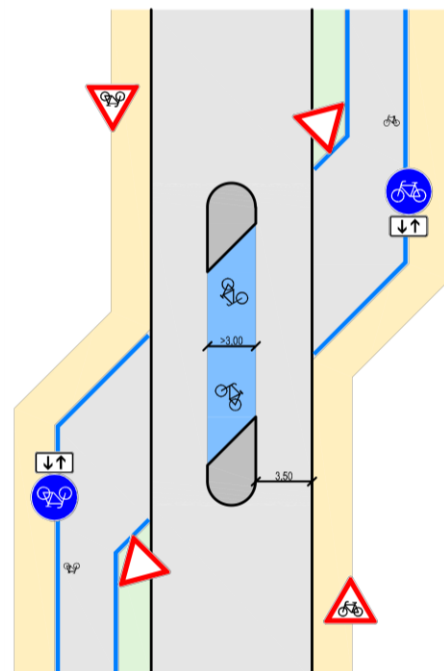
■ Einsatz möglich

■ Einsatz nicht empfohlen

S 6 Selbstständig geführte Verbindung – Lichtsignalanlage



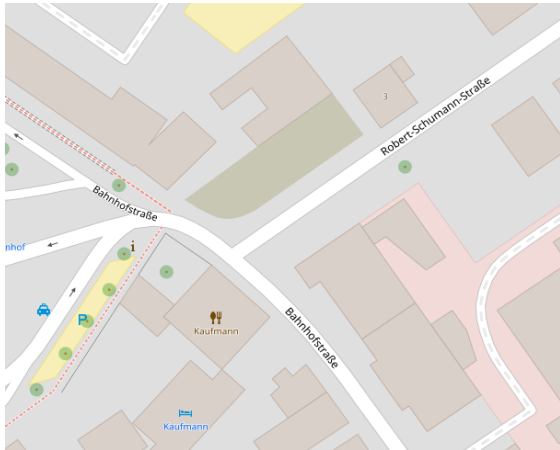
S 7 Radschnellverbindung straßenbegleitend – wartepflichtig



Überquerungsstelle mit Wartepflicht

- Querungsanlage straßenbegleitender Radschnellwege (Seitenwechsel) über Hauptverkehrsstraßen
- Mittelinsel mit ausreichender Bemessung
- Ausreichend Zeitlücken zum Queren der Fahrbahn in der Hauptverkehrszeit

Knoten-Nr.	SCHIF_K_01	Typ:	Knoten
------------	------------	------	--------



Kommune: Schifferstadt

Straßenname(n) KP: Robert-Schumann-Str. / Bahnhofstraße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung ("Vorfahrt gewähren").

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Fahrbahnanhebung

Musterlösung: N 4
ggf.. Abweichung

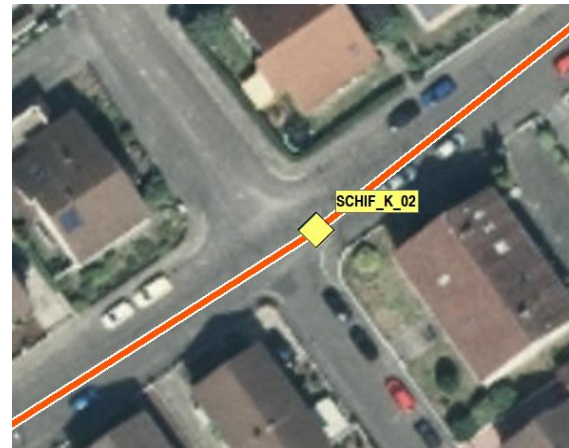
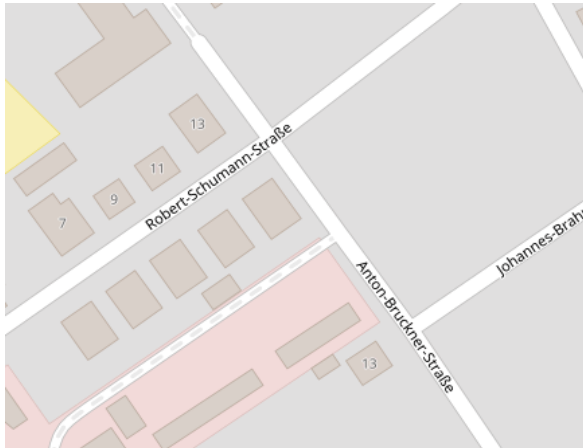
Maßnahmentyp: Flächig eingefärbte Furtmarkierung + Fahrbahnanhebung

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung zwischen Bahnhofstraße und Robert-Schumann-Straße über eine flächig eingefärbte Furtmarkierung inkl. Anhebung des Knotenpunktsbereichs. Alternativ könnte die Radschnellverbindung auch erst östlich des Knotenpunktes beginnen.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 40.000 €

Knoten-Nr.	SCHIF_K_02	Typ:	Knoten
------------	------------	------	--------



Kommune: Schifferstadt

Straßenname(n) KP: Robert-Schumann-Str. / Anton-Bruckner-Straße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links).

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: N 1
ggf.. Abweichung

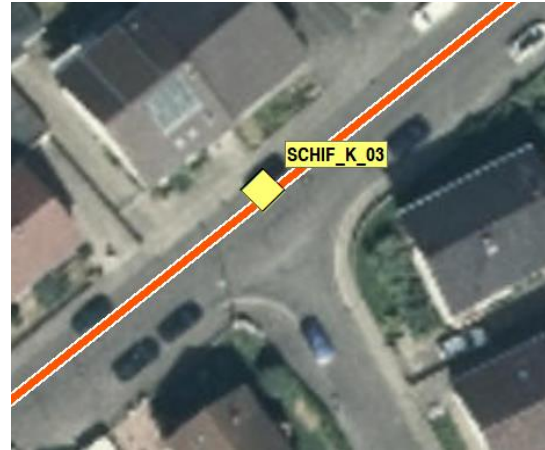
Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Robert-Schumann-Straße (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Knoten-Nr.	SCHIF_K_03	Typ:	Knoten
------------	------------	------	--------



Kommune: Schifferstadt

Straßenname(n) KP: Robert-Schumann-Str. / Johannes-Brahms-Straße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links).

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: N 1
ggf.. Abweichung

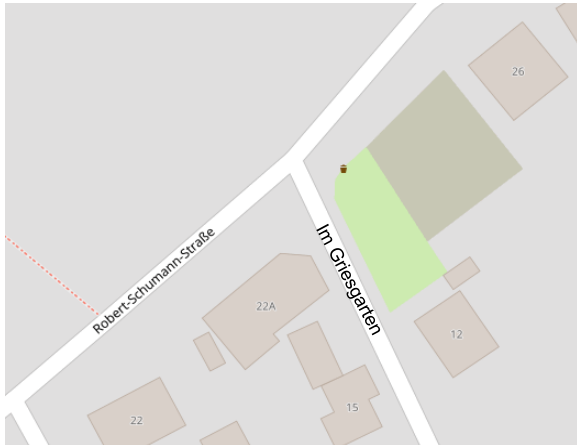
Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Robert-Schumann-Straße (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Knoten-Nr.	SCHIF_K_04	Typ:	Knoten
------------	------------	------	--------



Kommune: Schifferstadt

Straßenname(n) KP: Robert-Schumann-Str. / Im Griesgarten

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links).

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: N 1
ggf.. Abweichung

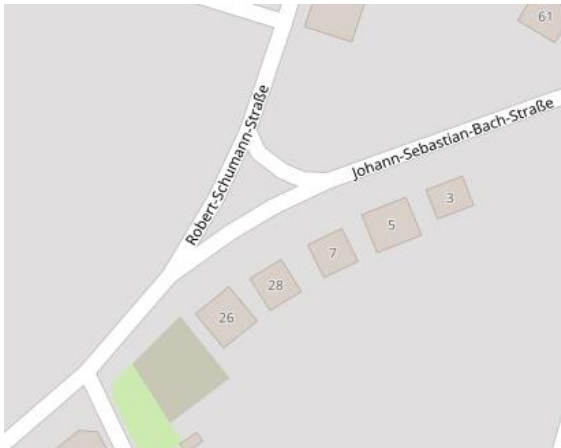
Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Robert-Schumann-Straße (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Knoten-Nr.	SCHIF_K_05	Typ:	Knoten
------------	------------	------	--------



Kommune: Schifferstadt

Straßenname(n) KP: Robert-Schumann-Str. / Johann-Sebastian-Bach-Straße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links).

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: N 1
ggf.. Abweichung

Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Robert-Schumann-Straße (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Knoten-Nr.	SCHIF_K_06 (1)	Typ:	Knoten
------------	----------------	------	--------



Kommune: Schifferstadt

Straßenname(n) KP: Johann-Sebastian-Bach-Straße. / Mutterstadter Straße / Kalmitstraße

Querung von: Kfz-Verkehr < 5.000 Kfz/Tag

Beschreibung heute: Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs im Mischverkehr an einer Hauptverkehrsstraße ("Vorfahrt gewähren"), keine Mittelinsel vorhanden

Hochwertige Qualität

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Querungsstelle mit nicht vollständiger Signalisierung

Musterlösung: S 5
ggf.. Abweichung

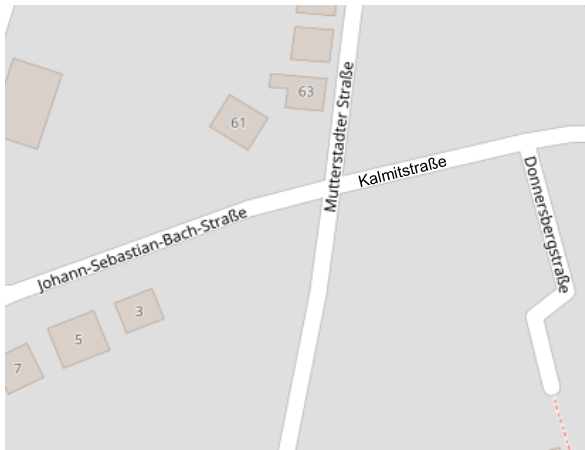
Maßnahmentyp: Neubau Signalisierung an bestehendem Knotenpunkt

Beschreibung der Maßnahmen: Verbesserung der Querung einer übergeordneten Hauptverkehrsstraße zur Vermeidung langer Wartezeiten für den Radverkehr mittels Induktionsschleife.
Ggf. hätte eine Querung ohne Vorrang für den Radverkehr eine geringere Wartezeit als Musterlösung S5

Verlustzeit: ≤ 40 Sekunden

Kosten: 128.000 €

Knoten-Nr.	SCHIF_K_06 (2)	Typ:	Knoten
------------	----------------	------	--------

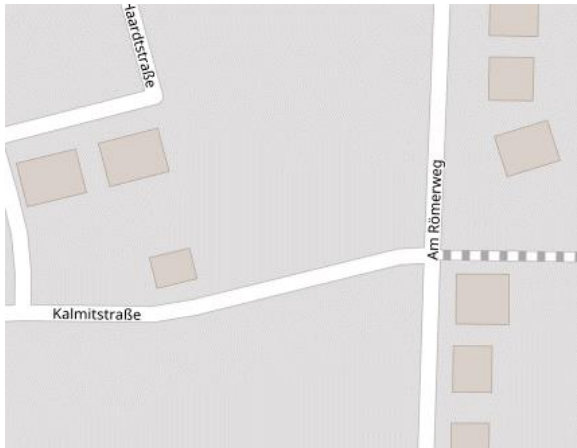


Kommune:	Schifferstadt
Straßenname(n) KP:	Johann-Sebastian-Bach-Straße. / Mutterstadter Straße / Kalmitstraße
Querung von:	Kfz-Verkehr < 5.000 Kfz/Tag
Beschreibung heute:	Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs im Mischverkehr an einer Hauptverkehrsstraße ("Vorfahrt gewähren"), keine Mittelinsel vorhanden

Kostengünstige Alternative

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung auf Nebenstraße Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone Querungsstelle mit Wartepflicht
Musterlösung: ggf.. Abweichung	Angelehnt an S 4 keine Mittelinsel
Maßnahmentyp:	---
Beschreibung der Maßnahmen:	Keine Änderung der bestehenden Wartepflicht im Zuge der Radschnellverbindung. Keine Maßnahme erforderlich.
Verlustzeit:	≤ 20 Sekunden
Kosten:	- €

Knoten-Nr.	SCHIF_K_07	Typ:	Knoten
------------	------------	------	--------



Kommune: Schifferstadt

Straßenname(n) KP: Kalmitstraße / Am Römerweg

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, T-30-Zone, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links)

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: Angelehnt an N 1
ggf.. Abweichung Bevorrechtigung über Kurvenbereich

Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Achse Kalmitstraße - Am Römerweg (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Knoten-Nr.	SCHIF_K_08	Typ:	Knoten
------------	------------	------	--------



Kommune: Schifferstadt

Straßenname(n) KP: Am Römerweg / Gönheimer Weg

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, T-30-Zone, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links)

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: N 1
ggf.. Abweichung

Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Straße Am Römerweg (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Knoten-Nr.	SCHIF_K_09	Typ:	Knoten
------------	------------	------	--------



Kommune:	Schifferstadt
Straßenname(n) KP:	Am Römerweg / Am Bahnweiher / Im Gemeindeschlag
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Mischverkehr, T-30-Zone, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links)

Zukünftige Knotenpunktform: Übergang zwischen Mischverkehr auf Fahrradstraße und selbstständig geführter Radschnellverbindung innerorts

Musterlösung: Angelehnt an N 1
ggf.. Abweichung Übergang Fahrradstraße - selbstständig geführter RSV

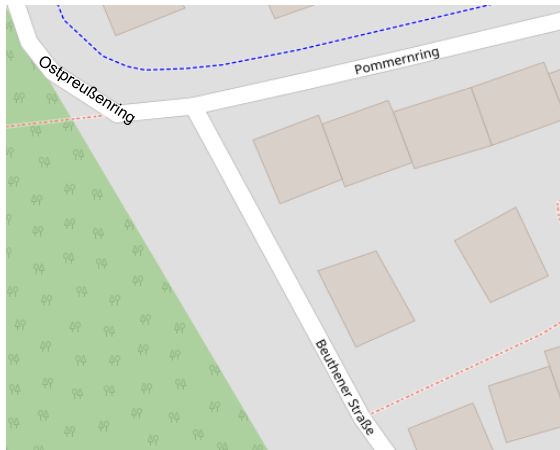
Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung am Übergang von der Straße Am Römerweg (ggf. Fahrradstraße) zum selbstständig geführten Weg durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

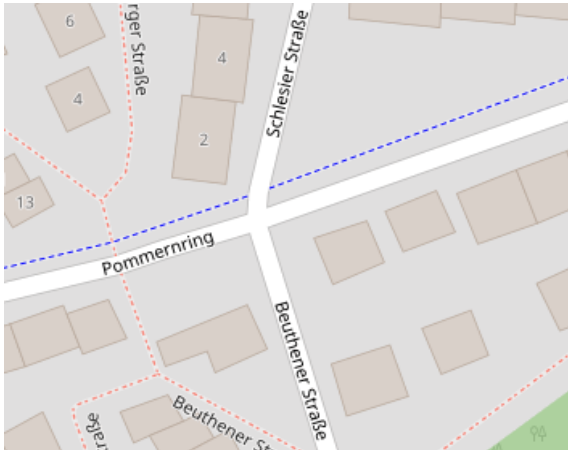
Knoten-Nr.	LIM_K_01	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune:	Limburgerhof
Straßenname(n) KP:	Beuthener Str. / Ostpreußenring / Pommernring
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs im Mischverkehr ("Vorfahrt gewähren")

Zukünftige Knotenpunktform:	Übergang zwischen selbstständig geführter Verbindung und Fahrradstraße Übergang mit Wartepflicht ("Vorfahrt gewähren")
Musterlösung: ggf. Abweichung	Angelehnt an S 4 Verlauf RSV über Kurvenbereich
Maßnahmentyp:	Herstellung einer wartepflichtigen Querungshilfe
Beschreibung der Maßnahmen:	Verbesserung der wartepflichtigen Überquerungsstelle für den Radverkehr prüfen: Herstellung einer Mittelinsel zur Erleichterung des Linkseinbiegens aus Osten prüfen. Rückbau des nordseitigen Radwegs ("Gehweg Radfahrer frei") erforderlich.
Verlustzeit:	≤ 20 Sekunden
Kosten:	20.000 €

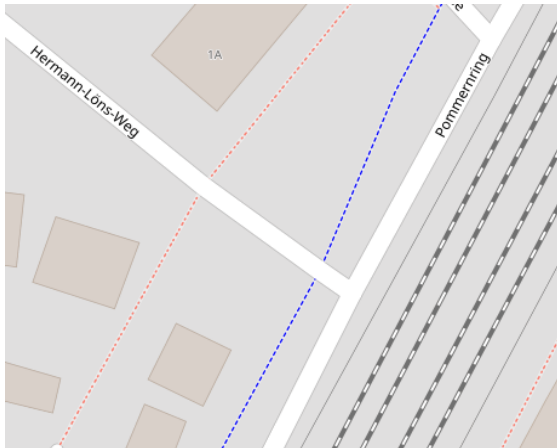
Knoten-Nr.	LIM_K_02	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune:	Limburgerhof
Straßenname(n) KP:	Pommernring / Beuthener Str.
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Mischverkehr, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung.

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung auf Nebenstraße Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung
Musterlösung: ggf. Abweichung	N 1
Maßnahmentyp:	Vorrang entlang RSV flächig markieren
Beschreibung der Maßnahmen:	Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang des Pommernwegs (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung.
Verlustzeit:	0 Sekunden
Kosten:	10.000 €

Knoten-Nr.	LIM_K_03	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Limburgerhof

Straßenname(n) KP: Pommernring / Hermann-Löns-Weg

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Bestehende, bevorrechtigte Radverkehrsführung über rot eingefärbte Furchen im Zuge eines benutzungspflichtigen Zweirichtungsradwegs

Zukünftige Knotenpunktform: Radverkehrsführung an Hauptverkehrsstraße
Führung auf Radfahrstreifen
Bevorrechtigung durch Furtmarkierung

Musterlösung: H 2
ggf. Abweichung

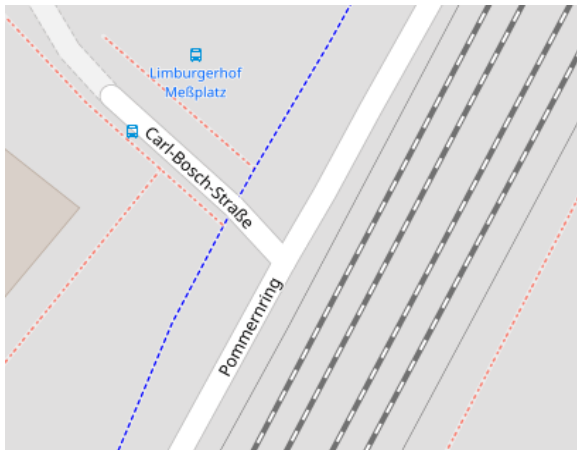
Maßnahmentyp: Flächig eingefärbte Furtmarkierung

Beschreibung der Maßnahmen: Bevorrechtigung Radschnellverbindung im Zuge der Führung an einer übergeordneten Straße durch eine flächig eingefärbte Furtmarkierung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 3.000 €

Knoten-Nr.	LIM_K_04	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Limburgerhof

Straßenname(n) KP: Pommernring / Carl-Bosch-Str.

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Bestehende, bevorrechtigte Radverkehrsführung über rot eingefärbte Furten im Zuge eines benutzungspflichtigen Zweirichtungsradwegs

Zukünftige Knotenpunktform: Radverkehrsführung an Hauptverkehrsstraße
Führung auf Radfahrstreifen
Bevorrechtigung durch Furtmarkierung

Musterlösung: H 2
ggf. Abweichung

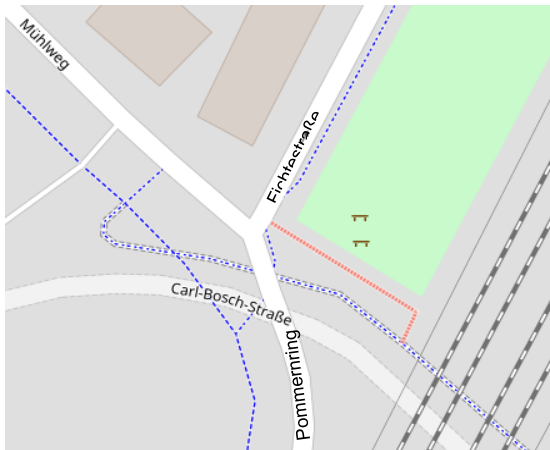
Maßnahmentyp: Flächig eingefärbte Furtmarkierung

Beschreibung der Maßnahmen: Bevorrechtigung Radschnellverbindung im Zuge der Führung an einer übergeordneten Straße durch eine flächig eingefärbte Furtmarkierung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 3.000 €

Knoten-Nr.	LIM_K_05	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Limburgerhof

Straßenname(n) KP: Mühlenweg / Fichtestraße / Pommernweg

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, T-30-Zone, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links), Einbahnstraße Fichtestraße

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Fahrbahnanhebung

Musterlösung: Angelehnt an N 4
ggf. Abweichung Übergang zwischen Radfahrstreifen und Fahrradstraße

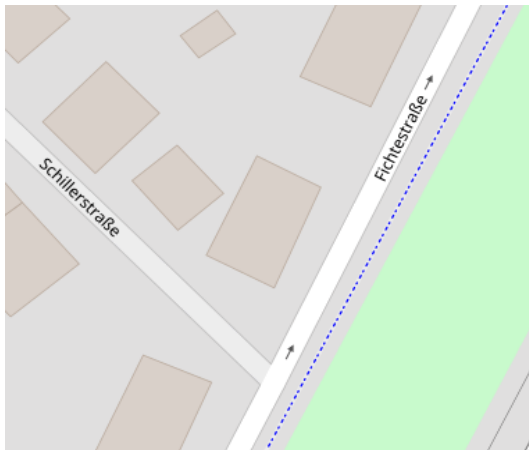
Maßnahmentyp: Flächig eingefärbte Furtmarkierung + Fahrbahnanhebung

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Achse Pommernweg - Fichtestraße über eine flächig eingefärbte Furtmarkierung inkl. Anhebung des Knotenpunktsbereichs.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 40.000 €

Knoten-Nr.	LIM_K_06	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Limburgerhof

Straßenname(n) KP: Fichtestraße / Schillerstraße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, T-30-Zone, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links)

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: N 1
ggf. Abweichung

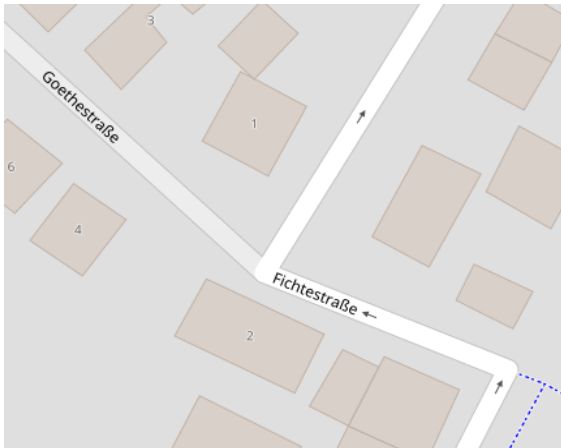
Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Fichtestraße (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

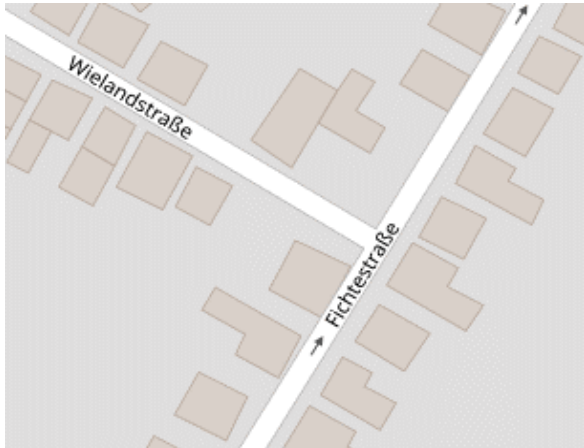
Knoten-Nr.	LIM_K_07	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune:	Limburgerhof
Straßenname(n) KP:	Fichtestraße / Goethestraße
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Mischverkehr, T-30-Zone, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links)

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung auf Nebenstraße Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung
Musterlösung: ggf. Abweichung	Angelehnt an N 1 Bevorrechtigung über Kurvenbereich
Maßnahmentyp:	Vorrang entlang RSV flächig markieren
Beschreibung der Maßnahmen:	Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Fichtestraße (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung
Verlustzeit:	0 Sekunden
Kosten:	10.000 €

Knoten-Nr.	LIM_K_08	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune:	Limburgerhof
Straßenname(n) KP:	Fichtestraße / Wielandstraße
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Mischverkehr, T-30-Zone, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links)

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung auf Nebenstraße Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung
------------------------------------	---

Musterlösung: ggf. Abweichung	N 1
---	-----

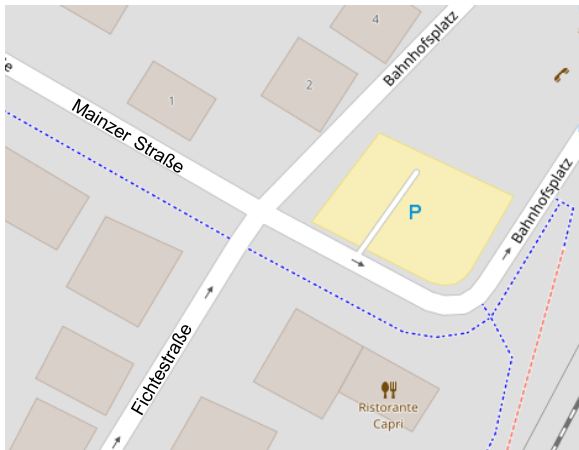
Maßnahmentyp:	Vorrang entlang RSV flächig markieren
----------------------	---------------------------------------

Beschreibung der Maßnahmen:	Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Fichtestraße (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung
------------------------------------	--

Verlustzeit:	0 Sekunden
---------------------	------------

Kosten:	10.000 €
----------------	----------

Knoten-Nr.	LIM_K_09	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune:	Limburgerhof
Straßenname(n) KP:	Bahnhofplatz / Fichtestraße / Mainzer Str.
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Mischverkehr, T-30-Zone, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung ("Vorfahrt gewähren")

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung auf Nebenstraße Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung
------------------------------------	---

Musterlösung: ggf. Abweichung	N 1
---	-----

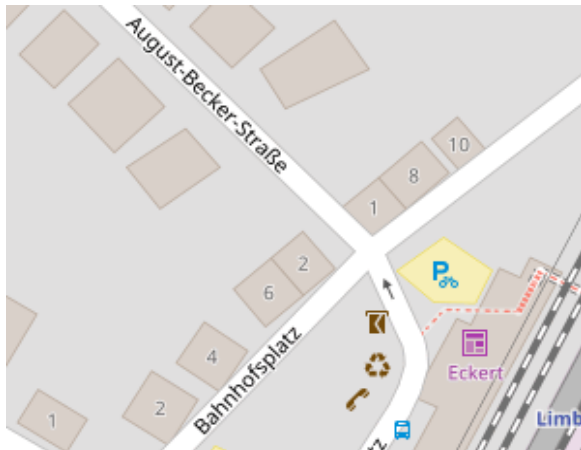
Maßnahmentyp:	Vorrang entlang RSV flächig markieren
----------------------	---------------------------------------

Beschreibung der Maßnahmen:	Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Fichtestraße (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung
------------------------------------	--

Verlustzeit:	0 Sekunden
---------------------	------------

Kosten:	10.000 €
----------------	----------

Knoten-Nr.	LIM_K_10	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune:	Limburgerhof
Straßenname(n) KP:	Bahnhofplatz / August-Becker-Str.
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Mischverkehr, T-30-Zone, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links)

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung auf Nebenstraße Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung
------------------------------------	---

Musterlösung: ggf. Abweichung	N 1
---	-----

Maßnahmentyp:	Vorrang entlang RSV flächig markieren
----------------------	---------------------------------------

Beschreibung der Maßnahmen:	Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Straße Bahnhofplatz (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung
------------------------------------	---

Verlustzeit:	0 Sekunden
---------------------	------------

Kosten:	10.000 €
----------------	----------

Knoten-Nr.	LIM_K_11	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Limburgerhof

Straßenname(n) KP: Bahnhofsfplatz / Paul-Münch-Str.

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, T-30-Zone, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links)

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: N 1
ggf. Abweichung

Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Straße Bahnhofsfplatz (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Knoten-Nr.	LIM_K_12	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune:	Limburgerhof
Straßenname(n) KP:	Rheingönheimer Weg / Nebenstraße am Residenz Hotel
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Mischverkehr, T-30-Zone, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links)

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung auf Nebenstraße Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung
------------------------------------	---

Musterlösung: ggf. Abweichung	N 1
---	-----

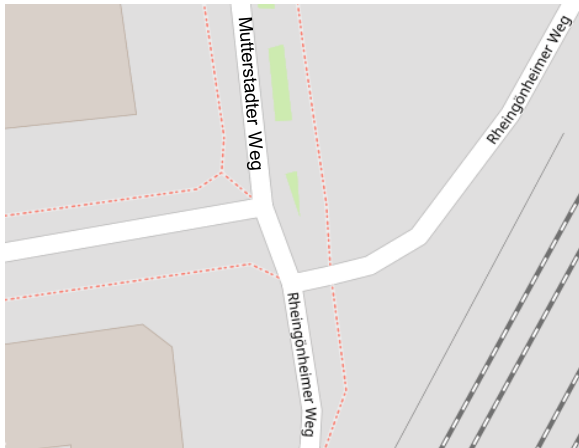
Maßnahmentyp:	Vorrang entlang RSV flächig markieren
----------------------	---------------------------------------

Beschreibung der Maßnahmen:	Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Straße Bahnhofplatz (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung
------------------------------------	---

Verlustzeit:	0 Sekunden
---------------------	------------

Kosten:	10.000 €
----------------	----------

Knoten-Nr.	LIM_K_13	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune:	Limburgerhof
Straßenname(n) KP:	Rheingönheimer Weg / Mutterstadter Weg
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs im Mischverkehr ("Bordstein")

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung auf Nebenstraße Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone Bevorrechtigung durch Fahrbahnanhebung
Musterlösung: ggf. Abweichung	N 4
Maßnahmentyp:	Flächig eingefärbte Furtmarkierung + Fahrbahnanhebung
Beschreibung der Maßnahmen:	Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang des Rheingönheimer Weges über eine flächig eingefärbte Furtmarkierung inkl. Anhebung des Knotenpunktsbereichs.
Verlustzeit:	0 Sekunden
Kosten:	40.000 €

Knoten-Nr.	LIM_K_14	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Limburgerhof

Straßenname(n) KP: Rheingönheimer Weg / Mundenheimer Weg

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Übergang zwischen landwirtschaftlichem Weg und Rheingönheimer Weg (Mischverkehr)

Zukünftige Knotenpunktform: Übergang zwischen Mischverkehr auf Fahrradstraße und selbstständig geführter Radschnellverbindung
Bevorrechtigung durch Fahrbahnanhebung

Musterlösung: Angelehnt an N 4
ggf. Abweichung Übergang Fahrradstraße - selbstständig geführter RSV

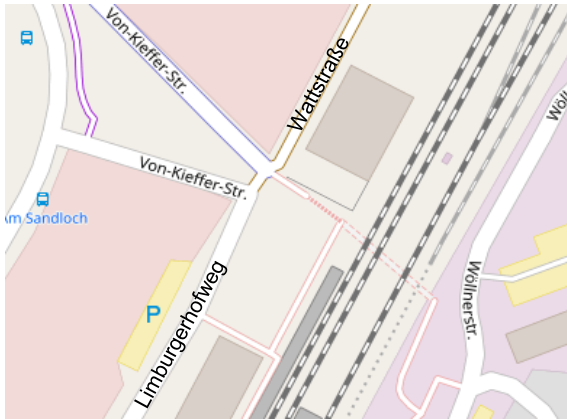
Maßnahmentyp: Flächig eingefärbte Furtmarkierung + Fahrbahnanhebung

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Bordsteinabsenkung und Bevorrechtigung des Übergangs zwischen Fahrradstraße und landwirtschaftlichem Weg über eine flächig eingefärbte Furtmarkierung inkl. Anhebung des Knotenpunktsbereichs.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 40.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_01	Typ:	Knoten
-------------------	---------	-------------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Limburgerhofweg / Wattstraße
Querung von:	1.200 Kfz/24h
Beschreibung heute:	Übergang zwischen eigenständigem Weg und abknickender Vorfahrt, Führung Radverkehr im Mischverkehr

Zukünftige Knotenpunktform: Übergang zwischen Mischverkehr auf Fahrradstraße und selbstständig geführter Radschnellverbindung
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: Angelehnt an N 1
ggf. Abweichung: Übergang Fahrradstraße - selbstständig geführter RSV

Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung am Übergang von der Straße Limburgerhofweg (ggf. Fahrradstraße) zum selbstständig geführten Radweg durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_02	Typ:	Knoten
-------------------	---------	-------------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Wattstraße / August-Heller-Straße
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Übergang zwischen Straße und landwirtschaftlich genutztem Weg im Bestand unproblematisch, nur sehr wenig Kfz-Verkehr

Zukünftige Knotenpunktform: Übergang zwischen Mischverkehr auf Fahrradstraße und selbstständig geführter Radschnellverbindung
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: Angelehnt an N 1
ggf. Abweichung Übergang Fahrradstraße - selbstständig geführter RSV

Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung am Übergang zwischen Wattstraße und August-Heller-Straße (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

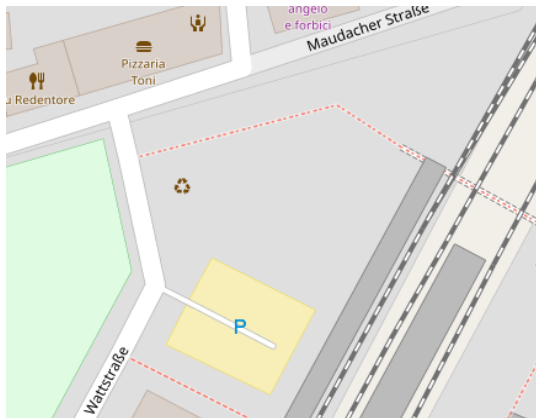
Knoten-Nr.	LU_K_03	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Wattstraße / Gemeinsamer Geh/Radweg
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Übergang zwischen Straße und gemeinsamem Geh/Radweg im Bestand unproblematisch, nur sehr wenig Kfz-Verkehr

Zukünftige Knotenpunktform:	Übergang zwischen Mischverkehr auf Fahrradstraße und selbstständig geführter Verbindung Bevorrechtigung durch Fahrbahnanhebung
Musterlösung: ggf. Abweichung	Angelehnt an N 4 Übergang Fahrradstraße - selbstständig geführter RSV
Maßnahmentyp:	Flächig eingefärbte Furtmarkierung + Fahrbahnanhebung
Beschreibung der Maßnahmen:	Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung am Übergang zwischen Wattstraße und Radweg über eine flächig eingefärbte Furtmarkierung inkl. Anhebung des Knotenpunktsbereichs.
Verlustzeit:	0 Sekunden
Kosten:	40.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_04	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Wattstraße / Unterführung

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Bestehende, wartepflichtige Führung Radverkehr zwischen Unterführung und Wattstraße ("ungünstig abgesenkter Bordstein")

Zukünftige Knotenpunktform: Übergang zwischen Mischverkehr auf Fahrradstraße und selbstständig geführter Verbindung
Bevorrechtigung durch Fahrbahnanhebung

Musterlösung: Angelehnt an N4
ggf. Abweichung Übergang Fahrradstraße - selbstständig geführter RSV

Maßnahmentyp: Flächig eingefärbte Furtmarkierung + Fahrbahnanhebung

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Achse Wattstraße - Unterführung über eine flächig eingefärbte Furtmarkierung inkl. Anhebung des Knotenpunktsbereichs.
Entfall von Parkständen ggf. erforderlich.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 40.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_05	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Querung Maudacher Straße
Querung von:	6.000 Kfz/24h
Beschreibung heute:	Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs: gemeinsame Führung über vorhandene Mittelinsel mit Fußverkehr

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße Wartepflichtige Querung mit Mittelinsel innerorts
Musterlösung: ggf. Abweichung	S 7 RSV auf Zweirichtungsradweg
Maßnahmentyp:	Ausbau einer Querungshilfe
Beschreibung der Maßnahmen:	Verbesserung der wartepflichtigen Überquerungsstelle für den Radverkehr prüfen: Verbreiterung zur Trennung zwischen Fuß- und Radverkehr prüfen
Verlustzeit:	≤ 20 Sekunden
Kosten:	20.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_06	Typ:	Knoten
-------------------	---------	-------------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Radweg / Pfarrr-Krebs-Straße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Übergang zwischen Straße und gemeinsamem Geh/Radweg im Bestand unproblematisch, sehr geringer Kfz-Verkehr

Zukünftige Knotenpunktform: Übergang zwischen Mischverkehr auf Fahrradstraße und selbstständig geführter Radschnellverbindung
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: Angelehnt an N 1
ggf. Abweichung: Übergang Fahrradstraße - selbstständig geführter RSV

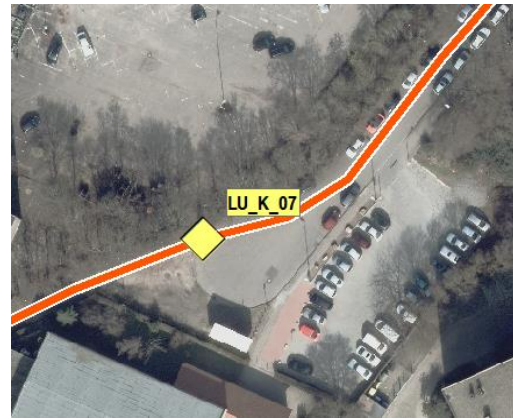
Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung am Übergang zwischen Pfarrr-Krebs-Straße und Radweg durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_07	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Radweg / Oskar-Gerichten-Straße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Übergang zwischen eigenständigem Weg und Wendehammer, Nullabsenkung vorhanden

Zukünftige Knotenpunktform: Übergang zwischen Mischverkehr auf Fahrradstraße und selbstständig geführter Radschnellverbindung
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: Angelehnt an N 1
ggf. Abweichung Übergang Fahrradstraße - selbstständig geführter RSV

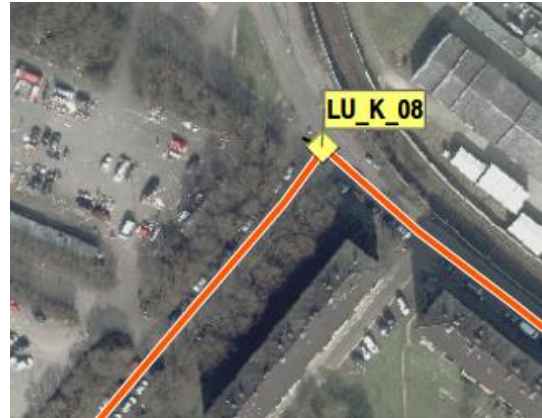
Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung am Übergang zwischen Radweg und Oskar-Gerichten-Straße (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

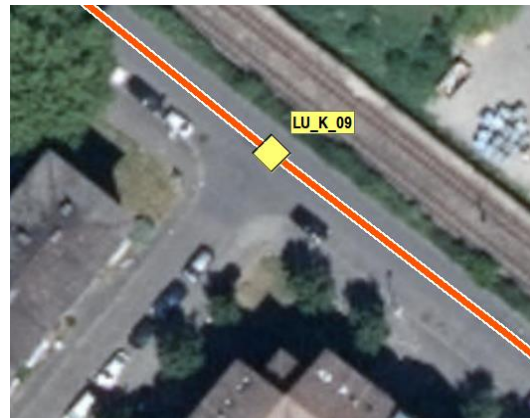
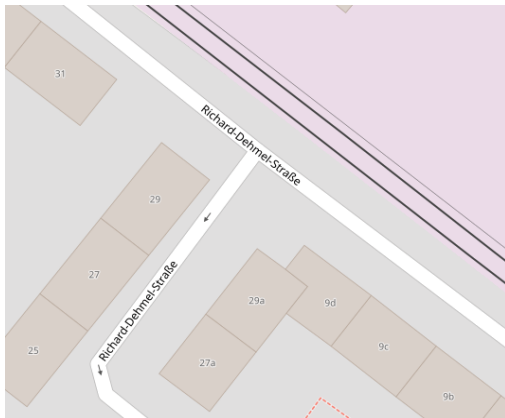
Knoten-Nr.	LU_K_08	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Richard-Dehmel-Straße / Oskar-Vongerichten-Straße
Querung von:	1.700 Kfz/24h
Beschreibung heute:	Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs am Übergang zwischen Mischverkehr und Radweg, keine Mittelinsel vorhanden.

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung auf Nebenstraße Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone Bevorrechtigung durch Fahrbahnanhebung
Musterlösung: ggf. Abweichung	N 4
Maßnahmentyp:	Flächig eingefärbte Furtmarkierung + Fahrbahnanhebung
Beschreibung der Maßnahmen:	Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Achse Richard-Dehmel-Straße - Oskar-Vongerichten-Straße über eine flächig eingefärbte Furtmarkierung inkl. Anhebung des Knotenpunktsbereichs.
Verlustzeit:	0 Sekunden
Kosten:	40.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_09	Typ:	Knoten
-------------------	---------	-------------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Richard-Dehmel-Straße / Einmündung Hausnummer 29
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Mischverkehr, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links)

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: Keine Maßnahme erforderlich
ggf. Abweichung

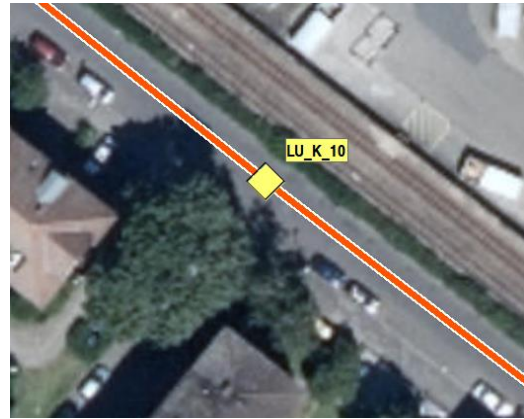
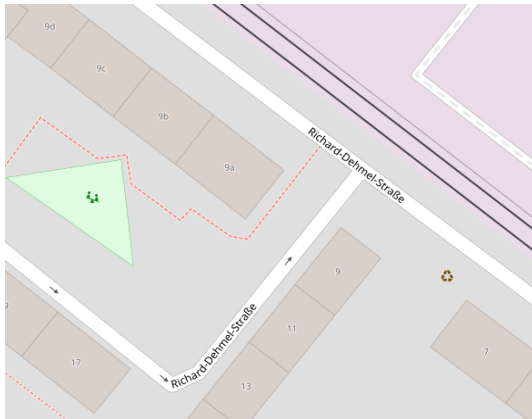
Maßnahmentyp: Keine Maßnahme erforderlich, da kein Querverkehr

Beschreibung der Maßnahmen: Kein Querverkehr für RSV aufgrund Einbahnstraßenregelung (nur abgehender Verkehr)

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: - €

Knoten-Nr.	LU_K_10	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Richard-Dehmel-Straße / Einmündung Hausnummer 9

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links)

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: N 1
ggf. Abweichung

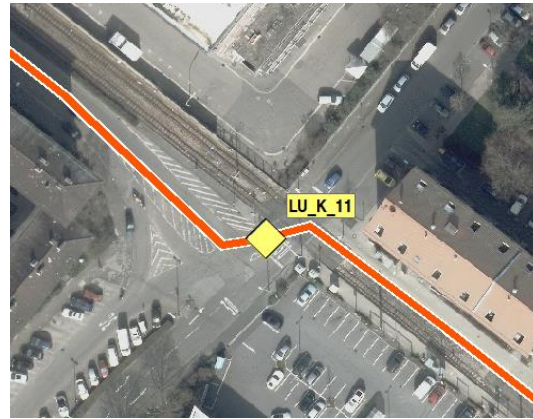
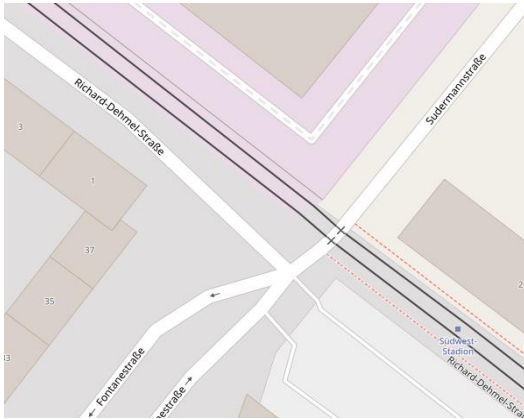
Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Fahrradstraße Richard-Dehmel-Straße durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_11	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Richard-Dehmel-Straße / Sudermannstraße

Querung von: Kfz-Verkehrsmenge unbekannt

Beschreibung heute: Mischverkehr, zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h

Zukünftige Knotenpunktform: Übergang zwischen Mischverkehr auf Fahrradstraße und Einrichtungsradswegen innerorts

Musterlösung: keine Musterlösung vorhanden
ggf. Abweichung Angelehnt an S 4

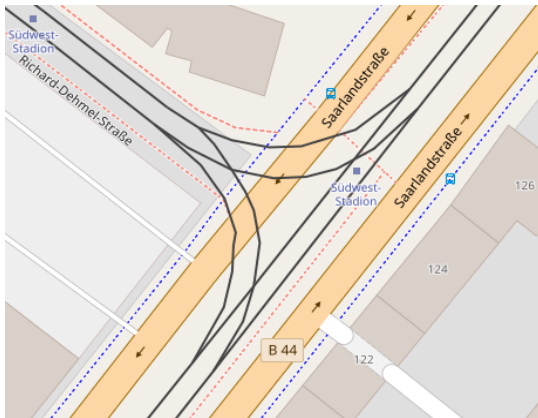
Maßnahmentyp: Herstellung einer Querungsstelle

Beschreibung der Maßnahmen: Herstellung einer wartepflichtigen Querung mit Mittelinsel prüfen.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 25.000 €

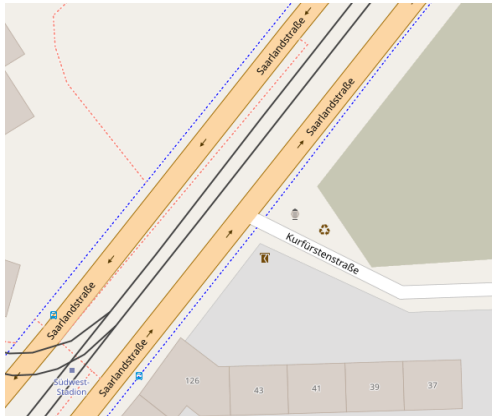
Knoten-Nr.	LU_K_12a	Typ:	Knoten
-------------------	----------	-------------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Saarlandstraße / Bahntrasse (Richard-Dehmel-Str.)
Querung von:	Stadtbahn
Beschreibung heute:	Bestehende Querungsstelle der Stadtbahn mit nicht vollständiger Signalisierung.

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße Führung auf Einrichtungsradswegen Querungsstelle mit nicht vollständiger Signalisierung
Musterlösung: ggf. Abweichung	angelehnt an S 5 RSV entlang Hauptverkehrsstraße
Maßnahmentyp:	Anpassung Signalisierung an bestehendem Knotenpunkt
Beschreibung der Maßnahmen:	Verbesserung der Querung einer übergeordneten Hauptverkehrsstraße zur Vermeidung langer Wartezeiten für den Radverkehr mittels Induktionsschleife bzw. Einbindung in eine Grüne Welle für den Radverkehr entlang Saarlandstraße.
Verlustzeit:	≤ 40 Sekunden
Kosten:	50.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_13a	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Saarlandstraße / Kurfürstenstraße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Bestehende, bevorrechtigte Radverkehrsführung über rot eingefärbte Furten im Zuge eines benutzungspflichtigen Einrichtungswegs

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Führung auf Einrichtungswegen
Bevorrechtigung durch Furtmarkierung

Musterlösung: H 3
ggf. Abweichung

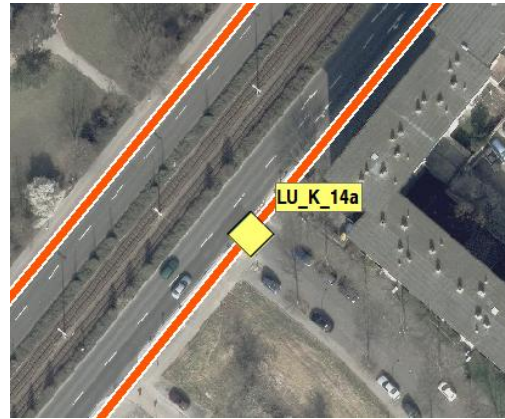
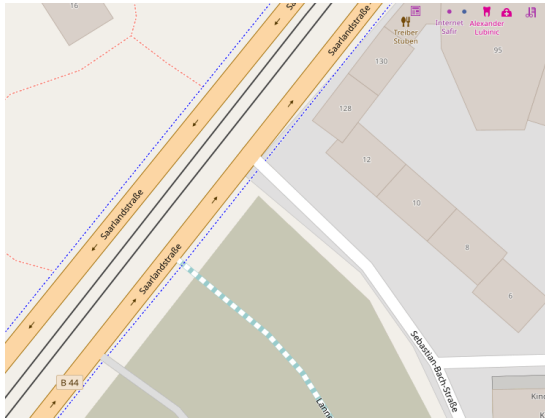
Maßnahmentyp: Erneuerung der flächig eingefärbten Furtmarkierung

Beschreibung der Maßnahmen: Bevorrechtigung bleibt erhalten: Erneuerung einer hervorhebenden, flächenhaften Einfärbung der Furtmarkierung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 3.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_14a	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Saarlandstraße / Sebastian-Bach-Straße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Bestehende, bevorrechtigte Radverkehrsführung über rot eingefärbte Furten im Zuge eines benutzungspflichtigen Einrichtungswegs

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Führung auf Einrichtungswegen
Bevorrechtigung durch Furtmarkierung

Musterlösung: H 3
ggf. Abweichung

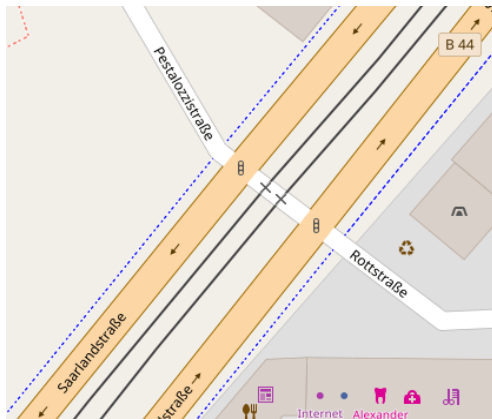
Maßnahmentyp: Erneuerung der flächig eingefärbten Furtmarkierung

Beschreibung der Maßnahmen: Bevorrechtigung bleibt erhalten: Erneuerung einer hervorhebenden, flächenhaften Einfärbung der Furtmarkierung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 3.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_15a	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Saarlandstraße / Rottstraße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Bestehende, bevorrechtigte Radverkehrsführung über rot eingefärbte Furten im Zuge eines benutzungspflichtigen Einrichtungswegs

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Führung auf Einrichtungswegen
Querungsstelle mit nicht vollständiger Signalisierung

Musterlösung: angelehnt an S 5
ggf. Abweichung RSV entlang Hauptverkehrsstraße

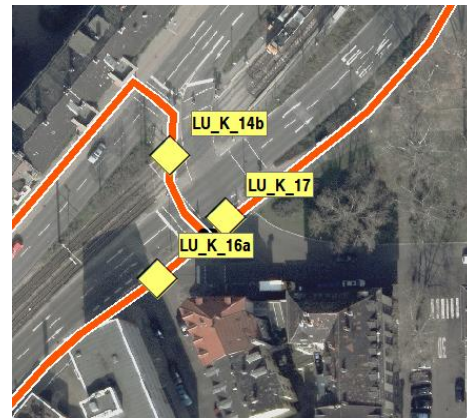
Maßnahmentyp: Anpassung Signalisierung an bestehendem Knotenpunkt

Beschreibung der Maßnahmen: Verbesserung der Querung einer übergeordneten Hauptverkehrsstraße zur Vermeidung langer Wartezeiten für den Radverkehr mittels Induktionsschleife bzw. Einbindung in eine Grüne Welle für den Radverkehr entlang Saarlandstraße.

Verlustzeit: ≤ 40 Sekunden

Kosten: 50.000 €

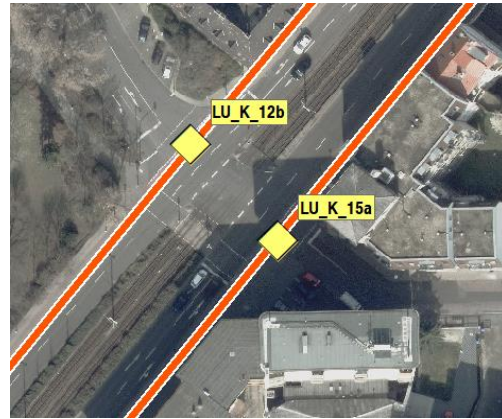
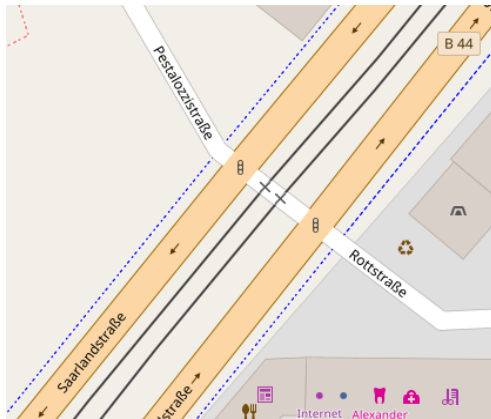
Knoten-Nr.	LU_K_16a	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Saarlandstraße / Arnulfstraße
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs mit LSA im Zuge eines benutzungspflichtigen Einrichtungswegs

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße Führung auf Einrichtungswegen Bevorrechtigung durch Furtmarkierung
Musterlösung:	H 3
Maßnahmentyp:	Erneuerung der flächig eingefärbten Furtmarkierung
Beschreibung der Maßnahmen:	Bevorrechtigung bleibt erhalten: Erneuerung einer hervorhebenden, flächenhaften Einfärbung der Furtmarkierung.
Verlustzeit:	0 Sekunden
Kosten:	3.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_12b	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Saarlandstraße / Pestalozzistraße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs mit LSA im Zuge eines benutzungspflichtigen Einrichtungswegs

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Führung auf Einrichtungswegen
Querungsstelle mit nicht vollständiger Signalisierung

Musterlösung: angelehnt an S 5
ggf. Abweichung RSV entlang Hauptverkehrsstraße

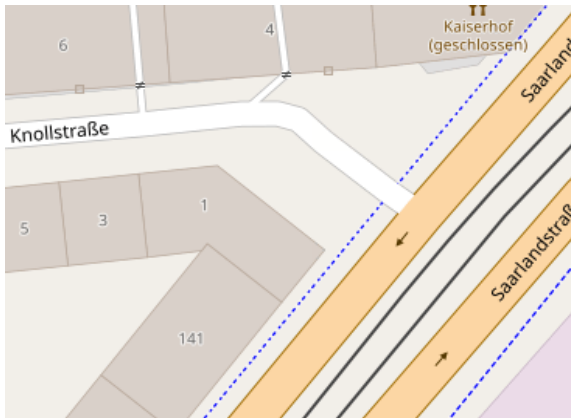
Maßnahmentyp: Anpassung Signalisierung an bestehendem Knotenpunkt

Beschreibung der Maßnahmen: Verbesserung der Querung einer übergeordneten Hauptverkehrsstraße zur Vermeidung langer Wartezeiten für den Radverkehr mittels Induktionsschleife bzw. Einbindung in eine Grüne Welle für den Radverkehr entlang Saarlandstraße.

Verlustzeit: ≤ 40 Sekunden

Kosten: 50.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_13b	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Saarlandstraße / Knollstraße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Bestehende, bevorrechtigte Radverkehrsführung über rot eingefärbte Furten im Zuge eines benutzungspflichtigen Einrichtungswegs

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Führung auf Einrichtungswegen
Bevorrechtigung durch Furtmarkierung

Musterlösung: H 3
ggf. Abweichung

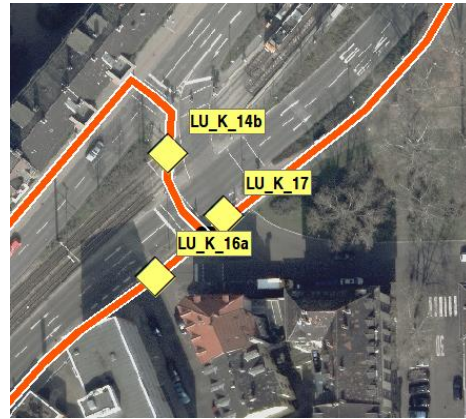
Maßnahmentyp: Erneuerung der flächig eingefärbten Furtmarkierung

Beschreibung der Maßnahmen: Bevorrechtigung bleibt erhalten: Erneuerung einer hervorhebenden, flächenhaften Einfärbung der Furtmarkierung

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 3.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_14b	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Saarlandstraße / Pfalzgrafenstraße
Querung Saarlandstraße (Fahrtrichtung Süden)

Querung von: 31.000 Kfz/24h

Beschreibung heute: Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs mit LSA im Zuge eines benutzungspflichtigen Einrichtungswegs.

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Führung auf Einrichtungswegen
Querungsstelle mit nicht vollständiger Signalisierung

Musterlösung: angelehnt an S 6
ggf. Abweichung RSV entlang Hauptverkehrsstraße

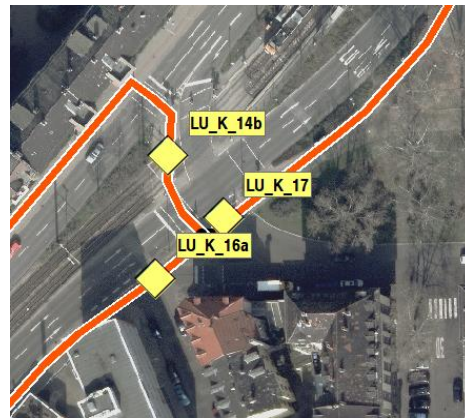
Maßnahmentyp: Umbau einer signalisierten Überquerungsstelle

Beschreibung der Maßnahmen: Verbesserung der Querung einer übergeordneten Hauptverkehrsstraße zur Vermeidung langer Wartezeiten für den Radverkehr mittels Induktionsschleife bzw. Einbindung in eine Grüne Welle für den Radverkehr entlang Saarlandstraße. Siehe Detailplanung, **Kapitel 5.5 & Plan 4.1.**

Verlustzeit: ≤ 40 Sekunden

Kosten: 70.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_17	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Saarlandstraße / Pfalzgrafenstraße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs mit LSA im Zuge eines benutzungspflichtigen Einrichtungswegs

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Führung auf Einrichtungswegen
Querungsstelle mit nicht vollständiger Signalisierung

Musterlösung: angelehnt an S 5
ggf. Abweichung RSV entlang Hauptverkehrsstraße

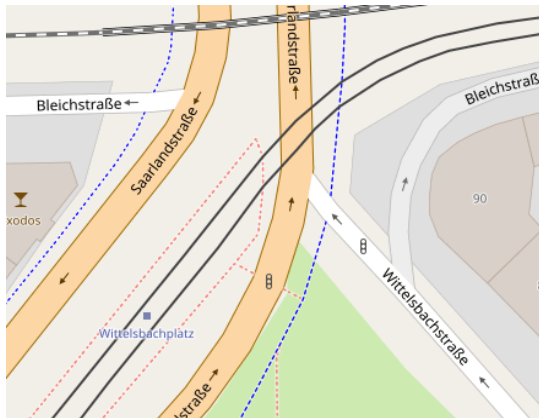
Maßnahmentyp: Anpassung Signalisierung an bestehendem Knotenpunkt

Beschreibung der Maßnahmen: Verbesserung der Querung einer übergeordneten Hauptverkehrsstraße zur Vermeidung langer Wartezeiten für den Radverkehr mittels Induktionsschleife bzw. Einbindung in eine Grüne Welle für den Radverkehr entlang Saarlandstraße.

Verlustzeit: ≤ 40 Sekunden

Kosten: 50.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_18	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Saarlandstraße / Wittelsbachstraße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs mit LSA im Zuge eines benutzungspflichtigen Einrichtungswegs

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Führung auf Einrichtungswegen
Querungsstelle mit nicht vollständiger Signalisierung

Musterlösung: angelehnt an S 5
ggf. Abweichung RSV entlang Hauptverkehrsstraße

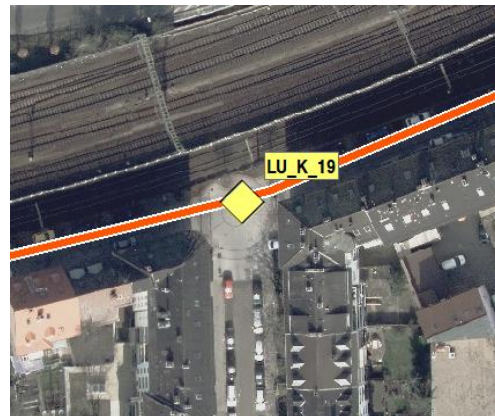
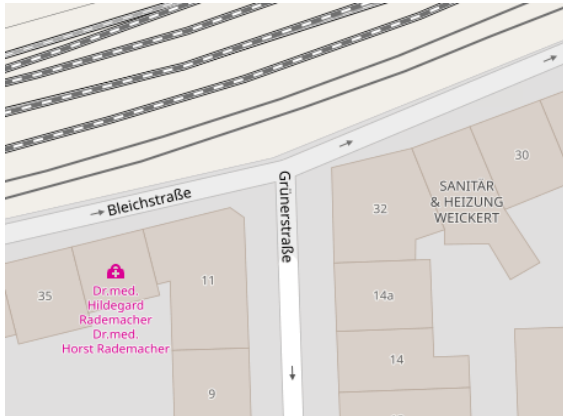
Maßnahmentyp: Anpassung Signalisierung an bestehendem Knotenpunkt

Beschreibung der Maßnahmen: Verbesserung der Querung einer übergeordneten Hauptverkehrsstraße zur Vermeidung langer Wartezeiten für den Radverkehr mittels Induktionsschleife bzw. Einbindung in eine Grüne Welle für den Radverkehr entlang Saarlandstraße.

Verlustzeit: ≤ 40 Sekunden

Kosten: 50.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_19	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Bleichstraße / Grünerstraße
Querung von:	Stadtbahn, Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Mischverkehr, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links).

Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung auf Nebenstraße Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung
------------------------------------	---

Musterlösung: ggf. Abweichung	Keine Maßnahme erforderlich
---	-----------------------------

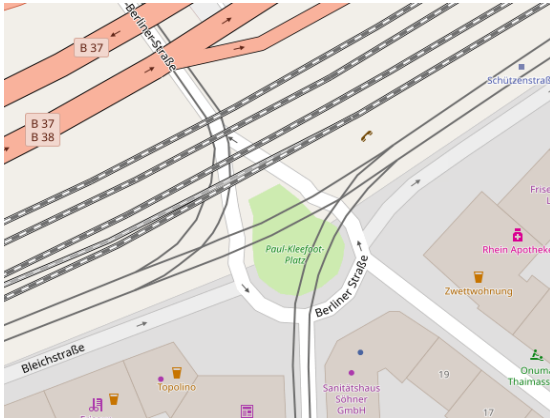
Maßnahmentyp:	Keine Maßnahme erforderlich, da kein Querverkehr
----------------------	--

Beschreibung der Maßnahmen:	Kein Querverkehr für RSV aufgrund Einbahnstraßenregelung (nur abgehender Verkehr)
------------------------------------	---

Verlustzeit:	0 Sekunden
---------------------	------------

Kosten:	- €
----------------	-----

Knoten-Nr.	LU_K_20	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Bleichstraße / Berliner Straße / Seydlitzstraße / Schützenstraße
Querung von:	Stadtbahn, Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Keine legale Führung für den Radverkehr in Fahrtrichtung Westen am Knotenpunkt vorhanden.

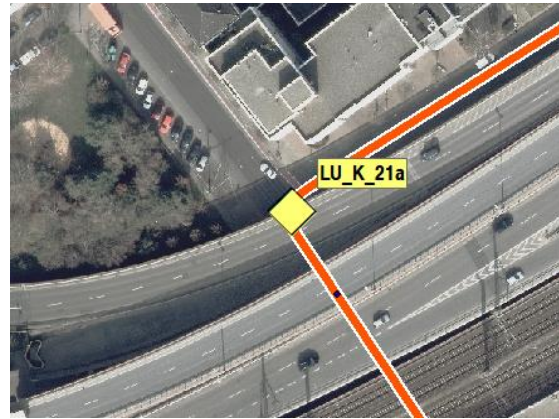
Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung auf Nebenstraße Wartepflichtige Querung innerorts
Musterlösung: ggf. Abweichung	Angelehnt an S 4
Maßnahmentyp:	Umbau eines nicht signalisierten Knotenpunkts
Beschreibung der Maßnahmen:	siehe Detailplanung, Kapitel 5.5 & Plan 4.2

Verlustzeit: ≤ 20 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Abschnitts-Nr. LU_K_21a

Abschnittstyp: Knoten



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Berliner Straße / Dammstraße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Übergang von Radweg (Berliner Straße) in Mischverkehr (Dammstraße) unproblematisch, aber gegenwärtig nicht markiert.

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Übergang Radweg auf Radfahrstreifen
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: Keine Maßnahme erforderlich
ggf. Abweichung

Maßnahmentyp: Keine Maßnahme erforderlich, da kein Querverkehr

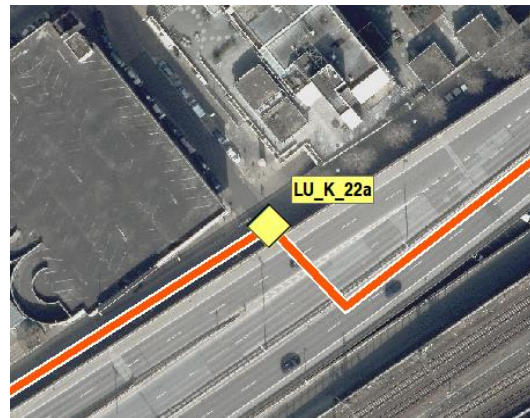
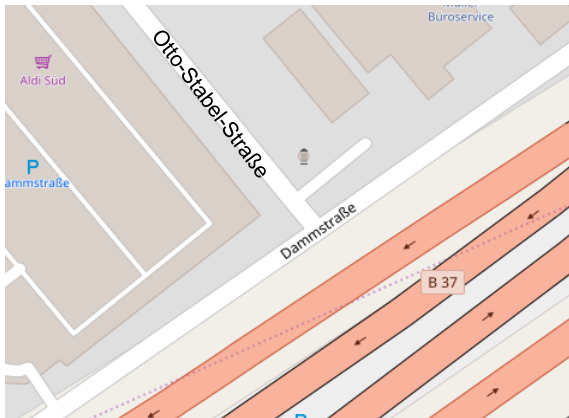
Beschreibung der Maßnahmen: Kein Querverkehr für RSV.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: - €

Abschnitts-Nr. LU_K_22a

Abschnittstyp: Knoten



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Otto-Stabel-Straße / Dammstraße

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Bestehende, wartepflichtige Führung des Radverkehrs im Mischverkehr am Übergang zwischen Vorfahrtsstraße und Tempo-30-Zone.

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Übergang Radfahrstreifen auf Radweg
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: Keine Maßnahme erforderlich
ggf. Abweichung

Maßnahmentyp: Keine Maßnahme erforderlich, da kein Querverkehr

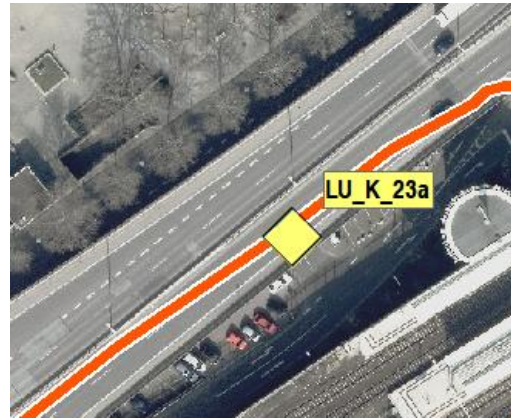
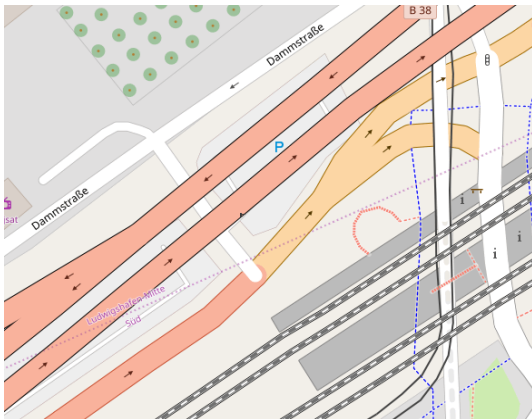
Beschreibung der Maßnahmen: Kein Querverkehr für RSV.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: - €

Abschnitts-Nr. LU_K_23a

Abschnittstyp: Knoten



Kommune: Ludwigshafen

Straßenname(n) KP: Querung der Verbindungsstraße zwischen Dammstraße und Rampe B37/B38

Querung von: Kfz-Verkehrsmengen unbekannt

Beschreibung heute: Gegenwärtig keine Radverkehrsführung

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Führung auf Einrichtungsweg
Bevorrechtigung durch Furtmarkierung

Musterlösung: H 3
ggf. Abweichung innerorts

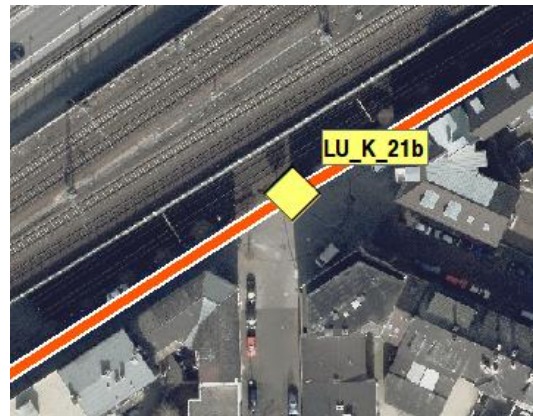
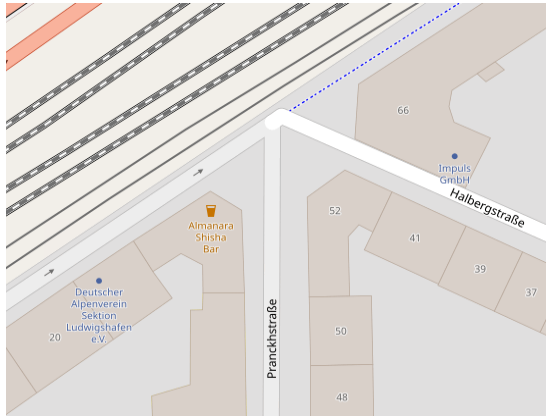
Maßnahmentyp: Herstellung einer Querungsstelle

Beschreibung der Maßnahmen: Herstellung einer bevorrechtigten Querung im Zuge eines Zweirichtungsradwegs entlang einer bevorrechtigten Straße (Rampe B37/B38).

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 3.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_21b	Typ:	Knoten
------------	----------	------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Bleichstraße / Halbergstraße / Pranchstraße
Querung von:	Kfz-Verkehrsmengen unbekannt
Beschreibung heute:	Mischverkehr, fehlende Bevorrechtigung auf der vorgesehenen Trasse der Radschnellverbindung (Rechts-vor-links).

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung auf Nebenstraße
Fahrradstraße innerhalb Tempo-30-Zone
Bevorrechtigung durch Beschilderung + Markierung

Musterlösung: N 1
ggf. Abweichung

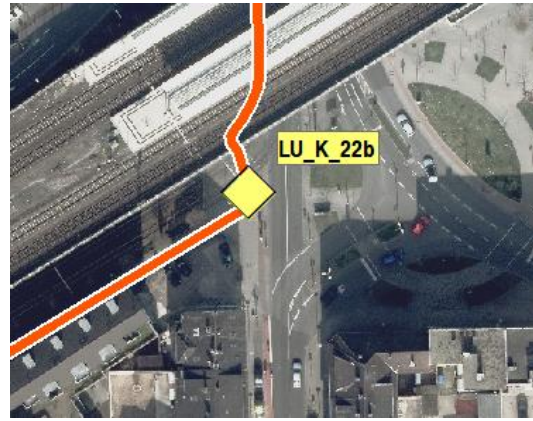
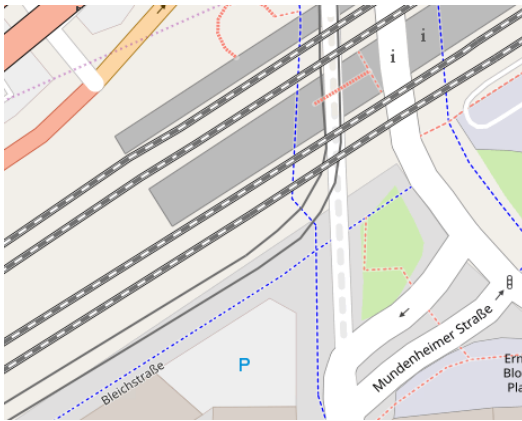
Maßnahmentyp: Vorrang entlang RSV flächig markieren

Beschreibung der Maßnahmen: Vorfahrtsregelung ändern: Vorrang für Radschnellverbindung entlang der Bleichstraße (ggf. Fahrradstraße) durch flächige Einfärbung und Beschilderung.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: 10.000 €

Knoten-Nr.	LU_K_22b	Typ:	Knoten
-------------------	----------	-------------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Querung Bahntrasse
Querung von:	Stadtbahn
Beschreibung heute:	Bestehende, wartepflichtige Führung Radverkehr über Trasse der Stadtbahn (Z 101 StVO).

Zukünftige Knotenpunktform: Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße
Signalisierte Querung (Anpassung)
innerorts

Musterlösung: Angelehnt an S 6
ggf. Abweichung

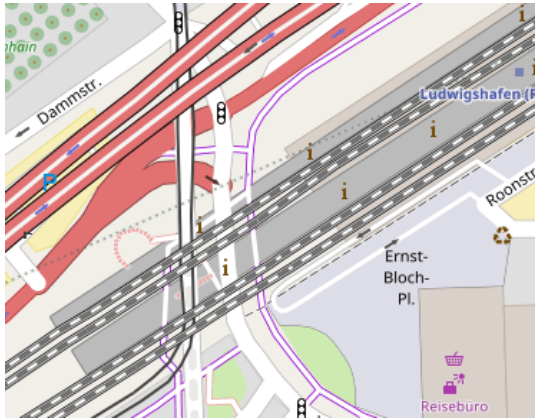
Maßnahmentyp: ---

Beschreibung der Maßnahmen: Keine Maßnahme erforderlich.

Verlustzeit: 0 Sekunden

Kosten: - €

Knoten-Nr.	LU_K_24	Typ:	Knoten
------------	---------	------	--------



Kommune:	Ludwigshafen
Straßenname(n) KP:	Querung Yorckstraße
Querung von:	4.000 Kfz/h, zusätzliche Querung Stadtbahn erforderlich
Beschreibung heute:	Bestehende, wartepflichtige Führung Radverkehr über vollsignalisierten, vierarmigen Knotenpunkt über Radverkehrsfurten, indirektes Linksabbiegen
Zukünftige Knotenpunktform:	Radschnellverbindung an Hauptverkehrsstraße Führung auf Einrichtungswegen Querungsstelle mit nicht vollständiger Signalisierung
Musterlösung: ggf. Abweichung	angelehnt an S 6 RSV entlang Hauptverkehrsstraße
Maßnahmentyp:	Umbau einer signalisierten Überquerungsstelle
Beschreibung der Maßnahmen:	Verbesserung der Querung einer übergeordneten Hauptverkehrsstraße zur Vermeidung langer Wartezeiten für den Radverkehr mittels Induktionsschleifen.
Verlustzeit:	≤ 40 Sekunden
Kosten:	100.000 €